

Analyse der Radioprogramme der privaten Veranstalter 2013: Deutsche Schweiz Nord Bericht

**Eine Untersuchung der Publicom AG
im Auftrag des Bundesamts für Kommunikation**

Dr. René Grossenbacher
Thomas Forsberg
Stefano Sasso

Inhaltsverzeichnis

1. Auftrag und Methode.....	4
1.1. Auftrag.....	4
1.2. Methodischer Steckbrief.....	5
1.2.1. Eckdaten.....	5
1.2.2. Reliabilität der Codierentscheidungen.....	6
1.2.3. Auswertung und Bericht.....	6
1.3. Interpretationsgrundlage für den Datenteil.....	7
2. Privatradioprogramme.....	10
2.1. Auffällige Ereignisse in der Untersuchungsperiode.....	10
2.2. Übersicht Privatradios.....	11
2.3. Resultate in Zahlen.....	22
2.3.1. Radio Basilisk.....	22
2.3.2. Radio Energy Basel.....	27
2.3.3. Radio Argovia.....	32
2.3.4. Radio 32.....	37
2.3.5. Radio 24.....	42
2.3.6. Radio 1.....	47
2.3.7. Radio ZÜRSEE.....	52
2.3.8. Radio Energy Zürich.....	57
2.3.9. Radio 105.....	62
2.3.10. Radio Top.....	67
2.3.11. Radio Munot.....	72
2.3.12. Radio FM1.....	77
3. SRF-Regionalprogramme.....	82
3.1. Auffällige Ereignisse in der Untersuchungsperiode.....	82
3.2. Übersicht SRF-Regionalprogramme.....	83
3.3. Resultate in Zahlen.....	90
3.3.1. SRF1 Basel Baselland.....	90
3.3.2. SRF1 Aargau Solothurn.....	95
3.3.3. SRF1 Zürich Schaffhausen.....	100
3.3.4. SRF1 Ostschweiz.....	105
4. Qualitativer Vergleich: Selektion und Darstellung von Ereignissen.....	110
4.1. Fragestellung.....	110
4.2. Stark beachtete Ereignisse.....	110
4.3. Fallbeispiel: Kantonsratsentscheid gegen Ausländermitbestimmung.....	112
4.4. Fallbeispiel: Spurabbau am Zürcher Bellevue.....	114
4.5. Fazit: Aufbereitung relevanter Ereignisse.....	116
5. Fazit: Die Programmleistungen der privaten Radios in der Deutschschweiz Nord.....	118
5.1. Differenzierungsstrategien.....	118
5.2. Geografische Ausrichtung und thematische Akzentuierung.....	119

5.3. Konzessionsrechtlich relevante Programmleistungen 120

ANHANG:

A Instrumentarium..... 123

B Codeplan 127

1. Auftrag und Methode

1.1. Auftrag

Rundfunkkonzessionen sind in demokratisch verfassten Gesellschaften in der Regel an **Leistungsaufträge** gebunden. Dies betrifft insbesondere Programme, die knapp verfügbare Frequenzen beanspruchen, und/oder solche, die mit öffentlichen Geldern finanziert werden. Daraus leitet sich der Anspruch des Gesetzgebers bzw. der Regulierungsbehörden ab, die Erfüllung der Leistungsaufträge zu überprüfen.

Auch in der Schweiz werden öffentliche und private Programmanbieter gestützt auf das Bundesgesetz über Radio und Fernsehen (RTVG) konzessionsrechtlich zu bestimmten Leistungen verpflichtet. Die systematische **Programmanalyse** soll überprüfen, ob und in welchem Umfang diese Leistungen erbracht werden.

Die **Programme** der privaten Radioveranstalter sollen gemäss Art. 5 der Konzession ein tagesaktuelles Radioprogramm ausstrahlen, das vorwiegend über die relevanten lokalen und regionalen politischen, wirtschaftlichen und sozialen Zusammenhänge informiert sowie zur Erhaltung des kulturellen Lebens im Versorgungsgebiet beiträgt. Sie müssen insbesondere zu den Hauptsendezeiten sicherstellen, dass die Informationsangebote relevante Informationen aus Politik, Wirtschaft, Kultur, Gesellschaft und Sport beinhalten, thematisch vielfältig sind, eine Vielfalt an Meinungen wiedergeben und eine Vielfalt von Personen zu Wort kommen lassen. Ausserdem soll das gesamte Versorgungsgebiet berücksichtigt werden.

Dass die empirische **Operationalisierung** der konzessionsrechtlichen Leistungsanforderungen mit wissenschaftlichen Methoden nur bedingt möglich ist, wurde in den umfassenden Vorstudien¹ klar aufgezeigt. Die systematische Programmanalyse kann somit lediglich das empirische Datenmaterial und Interpretationsansätze liefern, nicht jedoch eine abschliessende Bewertung der erbrachten Programmleistungen. Eine solche ist letztlich Sache der Regulierungsbehörden und setzt auch den Einbezug weiterer Daten, insbesondere aus Publikumsbefragungen voraus.

Mit Kooperationspartnern der Universitäten Genf und Lugano untersucht Publicom seit 2009 die Radioprogramme der privaten Radioveranstalter in einer Rotationsstichprobe mit abwechselnden regionalen Schwerpunkten. **2012** wurde erstmals eine **Vollerhebung** im Rahmen von drei regionalen Untersuchungen (Lateinische Schweiz, Deutschschweiz Nord und Deutschschweiz Süd) durchgeführt. Diese wurde 2013 aktualisiert. Sie bildet die Grundlage für den vorliegenden Bericht.

¹ Grossenbacher René, Joachim Trebbe (Hg.): Qualität in Radio und Fernsehen. Die inhaltsanalytische Messung konzessionsrechtlicher Vorgaben für die Radio- und Fernsehprogramme der SRG SSR idée suisse, Zürich/Chur 2010.

1.2. Methodischer Steckbrief

1.2.1. Eckdaten

Methode	Quantitativ-qualitative Inhaltsanalyse ²
Instrument	vgl. Anhang
Untersuchte Programme	Basilisk, Energy Basel, Argovia, Radio 32, Radio 24, Radio 1, Zürisee, Energy Zürich, Radio 105, Top ³ , Munot, FM1 ⁴ SRF 1 Regionalprogramme: Basel-Baselland, Aargau-Solothurn, Zürich-Schaffhausen, Ostschweiz
Stichprobe	Künstliche Woche (Werktage): je 6 Stunden; total 30 Stunden pro Programm Musik: Stichtag à 12 Stunden
Stichtage	Montag, 25. Februar 2013 Dienstag, 30. April 2013 Mittwoch, 26. Juni 2013 Donnerstag, 29. August 2013 Freitag, 8. November 2013 Musik: Mittwoch, 26. Juni 2013
Zeitraum	jeweils 06.30-08.30 Uhr; 11.30-13.30 Uhr; 17.00-19.00 Uhr, Musik: 06.00 Uhr – 18.00 Uhr
Programmaufzeichnung und Musikcodierung	IT&Media Group, D-Baden-Baden

² Ausführliche Beschreibung des Instrumentariums im Anhang.

³ Aufgrund der Resultate des Vorjahres (keine Unterschiede zum Hauptprogramm) wurde 2013 auf die Erhebung der Fensterprogramme verzichtet.

⁴ Aufgrund der Resultate des Vorjahres (keine Unterschiede zum Hauptprogramm) wurde 2013 auf die Erhebung des Fensterprogramms verzichtet.

1.2.2. Reliabilität der Codierentscheidungen

Die im Anhang beschriebene Qualitätssicherung der Codierprozesse garantiert eine hohe Reliabilität der Codierentscheidungen, da mehrere Prüf- und Korrekturdurchgänge durchgeführt werden. Unabhängig von diesen Qualitätssicherungsprozessen wurde zusätzlich ein **Reliabilitätstest** durchgeführt, und zwar nach folgendem Modus:

Die Codierer bekamen eine Ihnen unbekannte Radioaufnahme und hatten diese selbständig, zu codieren. In einem ersten Schritt wurden die Beitragstypen codiert und ausgewertet. In einem zweiten Schritt hatten die Codierer die restlichen inhaltlichen Variablen zu codieren. Die Ergebnisse des Tests sind in der folgenden Tabelle dokumentiert. Die ermittelten Reliabilitätskoeffizienten stellen somit **Minimalwerte** dar. In der Praxis werden diese durch die Qualitätssicherungsprozesse (vgl. Anhang A3) noch deutlich verbessert.

Tabelle 1: Reliabilitätskoeffizienten – Beitragstypen (Basis: 60 Minuten Radioaufnahme, 4 Codierer)

Testdimension	Anzahl Variablen	Untersuchungseinheiten	Vollständige Übereinstimmung	Mehrheitliche Übereinstimmung	Durchschnittliche Übereinstimmung
Beitragstypen	1	130	65%	99%	89%

Publicom 2014

Tabelle 2: Reliabilitätskoeffizienten – Inhaltsvariablen (Basis: 60 Minuten Radioaufnahme, 4 Codierer)

Testdimension	Anzahl Variablen	Untersuchungseinheiten	Vollständige Übereinstimmung	Mehrheitliche Übereinstimmung	Durchschnittliche Übereinstimmung
Inhalt	18	84	64%	97%	89%

Publicom 2014

1.2.3. Auswertung und Bericht

Die Auswertung der Daten erfolgte mit einer eigens für die Programmanalyse entwickelten Software auf Access-Basis. Die Ergebnisse werden in der Regel auf der Basis der **Zeitdauer** ausgewiesen. Bei der **Interpretation** der Resultate ist dies entsprechend zu berücksichtigen. Beispiel: Wenn festgestellt wird, dass in einem Beitrag von 30 Sekunden Länge ein Regionalbezug zum Wirtschaftsraum Lausanne hergestellt wird, wird ein Regionalbezug von 30 Sekunden ausgewiesen. Dies muss nicht bedeuten, dass dieser Bezug während des gesamten Beitrags bestehen bleibt, die Messeinheit ist aber gleichwohl die Dauer des erhobenen Beitrags. Dies ist insbesondere für Variablen wie 'Quelle', 'Akteur', 'Ereignisort' und 'Regionalbezug' relevant. Bei mehreren genannten Quellen, Regionalbezügen, etc. werden jeweils die wichtigsten zwei codiert, im Zweifelsfall die erstgenannten. Wenn im erwähnten Beispiel im selben Beitrag noch ein Bezug zum Wirtschaftsraum Genf vorgenommen wird, wird für diesen ebenfalls eine Dauer von 30 Sekunden gemessen.

Die wichtigsten **Ergebnisse** werden im Datenteil des Berichts in Form von Grafiken oder Tabellen dargestellt. In den Übersichtsdarstellungen zu Beginn des Datenteils werden die Ergebnisse kurz resümiert und mit dem Vorjahr verglichen, jedoch nicht weiter kommentiert. Für die **Interpretation** der Resultate zu den einzelnen Sendern kann jedoch die **Interpretationsgrundlage** in Kap. 1.3 herangezogen werden. Im Detail sind die Ergebnisse im Tabellenband dokumentiert. Eine zusammenfassende Interpretation der Befunde ist in Kap. 5 enthalten.

1.3. Interpretationsgrundlage für den Datenteil

- **Programmstruktur:** Das Gesamtprogramm wird anhand der Beitragstypen (Information, Service, Musik, Moderation, Layout, etc.) strukturiert. Der **Informationsanteil** ist ein wichtiger Indikator für die Erfüllung des Leistungsauftrags. Je kleiner dieser ist, desto schwieriger wird es sein, die geforderten Leistungen zu erbringen. Es darf aber nicht vergessen werden, dass das Hauptmotiv für Radionutzung in der Regel die Musik ist. Auch ist bei der Bewertung zu berücksichtigen, dass die Akzeptanz von Informationen nicht in allen Publikumssegmenten gleich gross ist, insbesondere jüngere Publika sind oft weniger informationsaffin und meiden Programme mit zu langen Wortbeiträgen.
- **Sprache:** Die Sprache ist ein wichtiges identitätsstiftendes Merkmal. Mittels Sprache wird in dessen auch Publikumsnähe hergestellt. Daher ist Dialekt in den privaten Programmen der deutschen Schweiz die Regel. Hochdeutsch ist häufig auf die Nachrichten beschränkt, um diese formal gegenüber anderen Programminhalten abzugrenzen und ihnen so eine spezifische Bedeutung zu verleihen. In den Programmen der italienischen und französischen Schweiz werden in der Regel keine lokalen Dialekte verwendet. Der Sprachenmix konstituiert damit auch kein distinktives Merkmal.
- **Beitragsart und journalistische Form:** Die beiden Variablen sind Indikatoren für **Professionalität** und formale Informationsvielfalt. Je mehr verschiedene Beitragsarten und journalistische Formen in einem Programm eingesetzt werden, desto abwechslungsreicher werden die Informationsinhalte dargestellt. Zudem bedeutet der Einsatz verschiedener Formen in der Regel auch ein besseres Verständnis der Rezipienten. Der Produktionsaufwand für beispielsweise ein Feature ist allerdings weitaus grösser als für einen Nachrichtenbeitrag und setzt auch entsprechend höher entwickelte journalistische Kompetenzen voraus.
- **Ereignisort:** Der Ereignisort ist ein harter Indikator für die Repräsentanz einzelner Regionen und Orte in der Berichterstattung, da er den **Ort des Geschehens** bezeichnet. Da die privaten Radios konzessionsrechtlich verpflichtet sind, überwiegend über relevantes Geschehen in der Region zu berichten, werden Ereignisorte, die im Konzessionsgebiet liegen, von anderen Ereignissen – nationalen Ereignissen in Bundesbern, Ereignissen in anderen Regionen der Schweiz und Ereignissen im Ausland – unterschieden. Je höher der Anteil der Ereignisse im Versorgungsgebiet ist, desto eher wird das Programm auch vom Publikum als regionales Programm wahrgenommen. Bei der Interpretation zu berücksichtigen ist, dass die Ereignishäufigkeit nicht

gleichmässig verteilt ist. Diese ist z.B. von der Bevölkerungsgrösse und der Dichte politischer, wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Institutionen, welche die Ereignisse produzieren, abhängig. Dies bedeutet etwa, dass strukturschwache Gebiete schon aus Gründen dieser Ereignislogik geringere Aussichten auf Medienpräsenz haben. Zudem wirkt der Nachrichtenfaktor der geografischen Nähe, der besagt, dass geografisch nahe liegende Ereignisse von den Medien stärker berücksichtigt werden als weiter entfernte. Es ist daher systeminhärent, dass der Kommunikationsraum⁵ bzw. der Ort, in dem sich der Redaktionsstandort befindet, im Programm stärker in Erscheinung tritt als periphere Orte. Gleichwohl verlangt die Konzession nach der Berücksichtigung des gesamten Versorgungsgebietes.

Mit dem **Regionalbezug** wird noch ein weicherer Indikator für die geografische Dimension der Information verwendet. Ein Regionalbezug kann schon durch die beiläufige Erwähnung einer Region entstehen. Dies ist beispielsweise dann der Fall, wenn vom *Freiburger* Bundesrat oder vom *Basler* Tennisspieler die Rede ist.

- **Thema:** Thematische **Vielfalt** ist ein wesentlicher Bestandteil des Leistungsauftrags. Demnach wäre idealtypisch ein ausgewogenes Verhältnis der Themenbereiche Politik, Wirtschaft, Kultur, Gesellschaft, etc. anzustreben. Auch hier gilt es aber zu berücksichtigen, dass nicht alle Publika für alle Themen gleichermassen empfänglich sind. Thematische Schwerpunktsetzungen sind daher aus programmstrategischen Gründen sinnvoll oder sogar unerlässlich. Aus einer gesamtgesellschaftlichen Optik ist es vor allem wünschbar, dass das Rundfunksystem insgesamt eine möglichst breite thematische Vielfalt bereitstellt.
Konzessionsrechtlich sind für die Privatradios insbesondere die **Themen im Versorgungsgebiet** von Bedeutung. Sie sollen relevant und vielfältig sein. Aufgrund der Themen lässt sich teilweise auch auf die inhaltliche **Relevanz** der Programminhalte schliessen. Dabei ist allerdings Vorsicht geboten. So sind politische Informationen für das Funktionieren eines demokratischen Staates zwar zweifellos relevanter als Human Interest Themen oder Sport, aber welche Relevanz hat Kultur im Verhältnis zu Wirtschaft oder Wissenschaft? Da das Medium Radio verschiedene Funktionen zu erfüllen hat und der Relevanzbegriff schwerlich vom Publikum entkoppelt werden kann, sind Interpretationen bezüglich der Themenrelevanz somit äusserst heikel.
- **Akteure, Quelle und Quellentransparenz:** Neben den **Akteuren** (Personen bzw. Institutionen, über die berichtet wird) sind die **Quellen** ein wichtiger Indikator für Vielfalt und Ausgewogenheit. Die **Quelle** bezeichnet den **Urheber** der Information: eine Behörde, eine Politikerin, ein Unternehmen, usw. Quelle kann auch ein öffentliches Ereignis sein, z.B. eine Sportveranstaltung oder ein (beobachtbares) Naturereignis. Die institutionellen Quellen sind von grosser Bedeutung für die Informationsleistung der Medien, da sie in der Regel einen erheblichen Einfluss auf die Berichterstattung ausüben. Für eine vielfältige und ausgewogene Informationsleistung sollten daher möglichst viele, unterschiedliche (politische) Quellen (und Akteure) berücksichtigt werden.

⁵ Zur Abgrenzung der Kommunikationsräume vgl. Publicom: Kommunikations-Atlas der Schweiz, Zürich 2005.

Die Herstellung von **Transparenz bezüglich der Quellen** ist eine grundlegende journalistische Berufsnorm und Indikator für Professionalität, Glaubwürdigkeit und Verantwortungsbewusstsein. Nur wenn Quellentransparenz gegeben ist, kann das Publikum das Geschehen richtig einordnen und die Verlässlichkeit der Information beurteilen.

Der **Quellenzugang** bezeichnet die **Art und Weise**, wie das Medium zur Information gelangt ist, z.B. durch eigene Recherche, Medienkonferenzen, Medienmitteilungen, Agenturen oder andere Medien.

Praktische und formale Erwägungen können im Redaktionsalltag bisweilen im Widerspruch mit der Berufsnorm der Quellentransparenz stehen, weshalb eine vollumfängliche Erfüllung wenig wahrscheinlich ist.

- **Orientierungsleistung:** Die Orientierungsleistung von Informationsinhalten ist primär ein Indikator für Professionalität und teilweise auch für Vielfalt. Eine Orientierungsleistung findet zum einen dann statt, wenn nicht nur Fakten vermittelt, sondern diese auch **eingeorordnet** werden. Zum anderen kann sich das Radiopublikum zu einem Sachverhalt am besten eine Meinung bilden, wenn ihm die verschiedenen Positionen und Perspektiven zu einem gegebenen Thema präsentiert werden. Diese Orientierungsleistung wird dann geboten, wenn im Rahmen eines thematischen Kontextes **verschiedene Meinungen und Perspektiven** aufgezeigt werden. Selbstverständlich sind nicht alle Themen gesellschaftlich kontrovers, weshalb in der Regel ein hoher Anteil von Informationsinhalten resultiert, in dem keine anderen Perspektiven und Meinungen aufscheinen.
- **Musik:** Musik ist konzessionsrechtlich in den meisten Fällen nur soweit tangiert, dass mit der Berücksichtigung des regionalen Musikschaflens ein Beitrag zur Erhaltung des regionalen **Kulturgeschehens** geleistet werden kann. Die Musik begründet aber in der Regel das **Hauptmotiv** für die Radionutzung und ist das entscheidende Abgrenzungskriterium gegenüber den Wettbewerbern. Aus einer gesamtgesellschaftlichen Perspektive wäre zudem eine möglichst grosse Musikvielfalt wünschbar, wobei das Radiosystem diese insgesamt erbringen sollte.

2. Privatradioprogramme

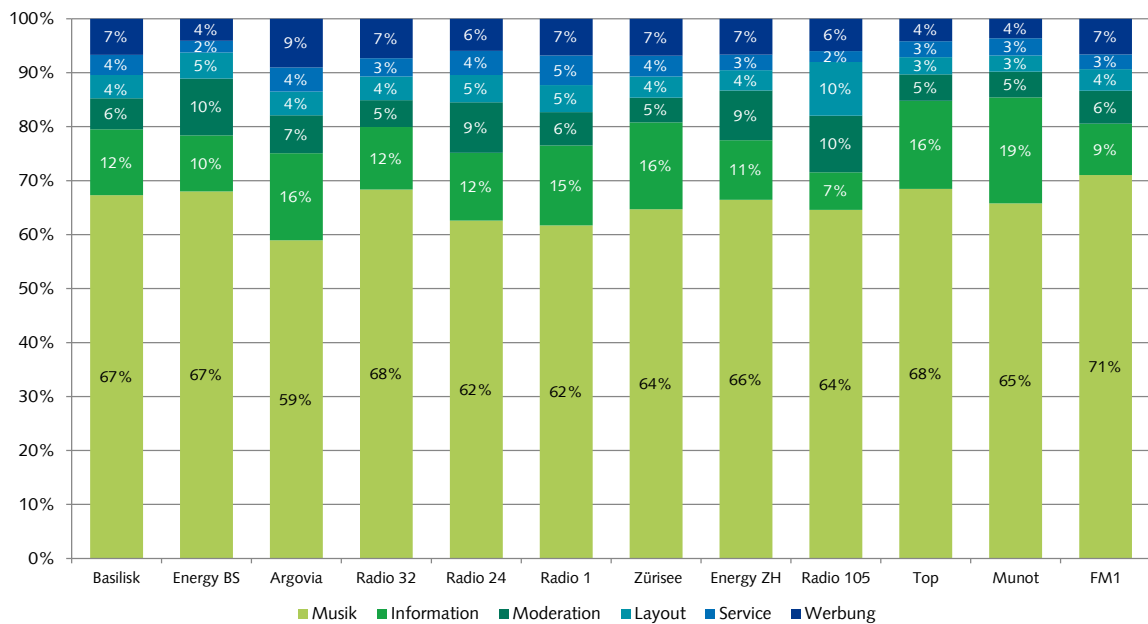
2.1. Auffällige Ereignisse in der Untersuchungsperiode

An den berücksichtigten Stichtagen räumten die untersuchten Programme in der Deutschschweiz Nord folgenden (überregionalen) aktuellen Ereignissen besonders viel Platz ein:

- 85. Oscarverleihung
- Parlamentswahlen in Italien
- Thronwechsel in Holland
- Europaweiter Eier- und Fleisch-Skandal
- Datendiebstahl im Schweizer Nachrichtendienst
- Bevorstehende Abstimmung über Abzocker-Initiative
- UBS gibt Quartalszahlen bekannt
- Umsetzung der Ausschaffungsinitiative der SVP
- Bürgerkrieg in Syrien
- Rücktritt von Verwaltungsratspräsident der Zürich Versicherung
- Taifun Haiyan in den Philippinen
- 1,2 Millionen Dollar aus Swiss-Flugzeug verschwunden

2.2. Übersicht Privatradios

Abbildung 1: Programmstrukturen Privatradios Deutsche Schweiz Nord (Basis: Alle Programminhalte, Dauer)



Publicom 2014

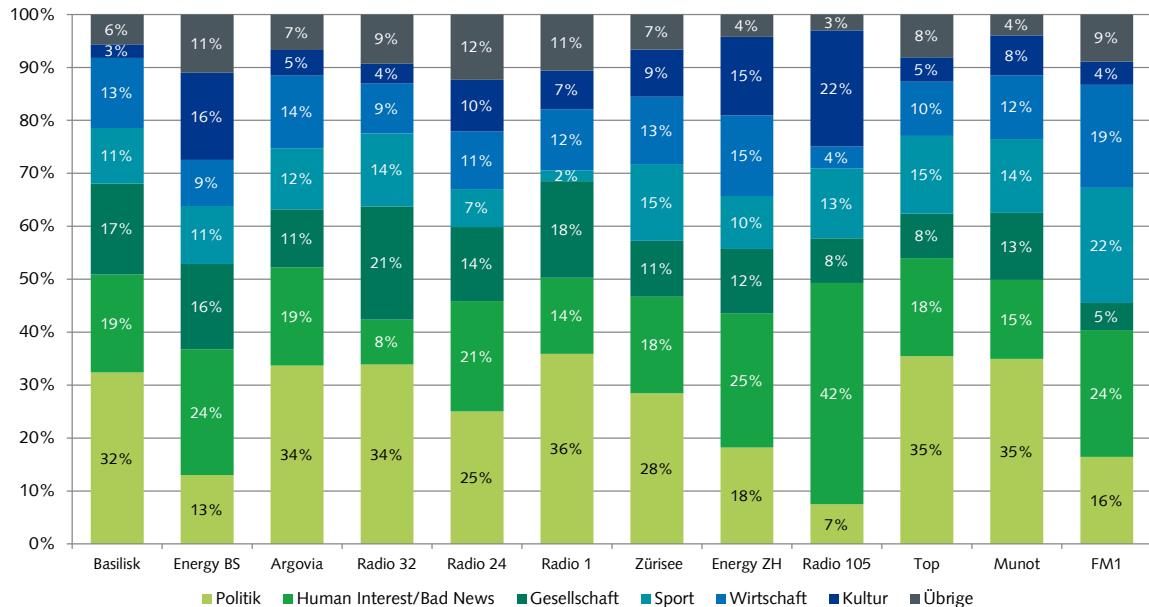
Die Privatradios der nördlichen Deutschschweiz senden in der Prime Time überwiegend **Musik**, wobei die Anteile in einem relativ schmalen Band zwischen 59% (Argovia) und 71% (FM1) schwanken (vgl. Abb. 1). Grosse Unterschiede sind indessen bezüglich des **Informationsumfangs** zu beobachten. Das Schaffhauser Gebührenradio **Munot** strahlt fast dreimal so viel Informationen aus wie das Zürcher Jugendradio 105, das jedoch mit einer Spezialkonzession sendet, und nicht denselben Anforderungen zu genügen hat wie die übrigen Radios. Dessen Programmstruktur ist denn auch insofern ungewöhnlich als das Layout, also die akustischen Erkennungsmerkmale, mehr Platz beanspruchen als die Information. Von den Radios, welche dieselben Konzessionsauflagen haben und keine Gebührengelder erhalten, bieten Argovia, Zürisee und Top (je 16%) die umfangreichste Informationsleistung, Radio FM1 (9%) die bescheidenste.

Im Vergleich zum **Vorjahr** ist die Informationsproduktion der Privatradios in der nördlichen Schweiz leicht rückläufig. Zehn Radios haben ihre Informationsleistung reduziert, am deutlichsten geschah dies bei Radio 1, das seinen Informationsoutput von 18% auf 15% der Programmleistung zurückgefahren hat.

Deutlich unterschiedlich präsentieren sich die Radios auch bezüglich **Moderation**. Nur vergleichsweise schwach moderiert sind Radio 32, Zürisee, Top und Munot. Die höchsten Moderationsanteile weisen Radio 105 und Energy Basel auf. Zwischen zwei (Energy Basel, Radio 105) und fünf Prozent (Radio 1) variieren die Serviceanteile. Werbung nimmt zwischen vier Prozent (Energy Basel, Top, Munot) und neun Prozent (Argovia) der Sendezeit in Anspruch.

Die Programmstrukturen variieren im Vergleich zum **Vorjahr** bei den meisten Stationen nur sehr gering. Am deutlichsten haben die Zürcher Radios Energy und Radio 1 die Strukturen angepasst: Beide haben die Information reduziert und den Musikanteil erhöht.

Abbildung 2: Themenbereiche Privatradios Deutsche Schweiz Nord (Basis: Alle Informationsbeiträge, Dauer)

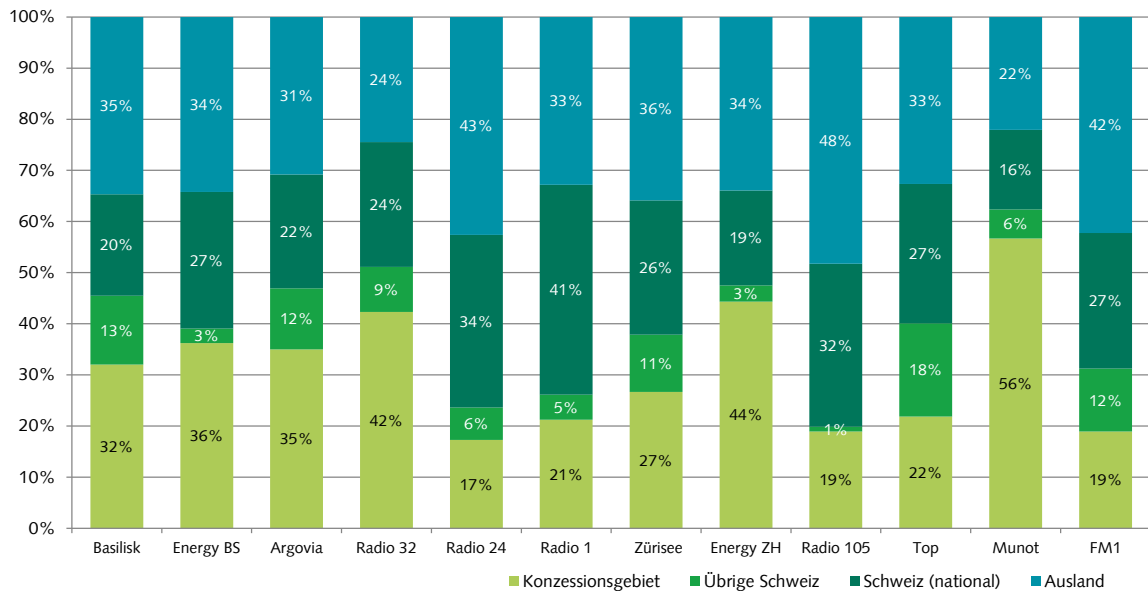


Publicom 2014

Das Thema **Politik** beansprucht in der Regel den grössten Teil der Information der Privatradios im Norden der Deutschschweiz (vgl. Abb. 2). Radio 1 (36%), Munot und Top (je 35%) gewichten diesen Themenbereich am höchsten. Doch gibt es einige bedeutende Ausnahmen: Die Energy-Stationen in Zürich und Basel, sowie FM1 und vor allem Radio 105 setzen den thematischen Schwerpunkt stattdessen auf **Boulevardthemen** (Bad News/Human Interest), zu denen Informationen über Stars und Prominente gehören, ebenso wie Unglücksfälle und Verbrechen. Der Themen-Mix präsentiert sich von Radio zu Radio generell sehr unterschiedlich, wenngleich alle ein breites Spektrum abdecken. Neben Politik und Boulevardthemen werden aber auch Sport, Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur sehr unterschiedlich gewichtet. So thematisieren beispielsweise Radio 105 und die Energy-Radios Kultur (hauptsächlich Musik) sehr stark, während FM1 Sport und Wirtschaft sehr hoch gewichtet. Gesellschaftsthemen geniessen auf Radio 32 oder Radio 1 einen vergleichsweise hohen Stellenwert.

Im Vergleich zum Vorjahr fällt auf, dass einige Sender, wie z.B. Radio Argovia oder Munot, einen fast identischen Themen-Mix ausstrahlen, während andere, wie Basilisk, Energy Basel oder Radio 105 diesen stark veränderten. Möglicherweise spielen hier unterschiedliche regionale Ereigniskonstellationen eine gewisse Rolle. Im Gesamtvergleich bleibt der Themen-Mix seit 2012 aber recht stabil. Eine Tendenz ist einzig bei den Gesellschaftsthemen auszumachen, die 2013 auf weniger Aufmerksamkeit stossen.

Abbildung 3: Ereignisort Privatradios Deutsche Schweiz Nord (Basis: Alle Informationsbeiträge mit Ortsangabe, Dauer in Minuten)

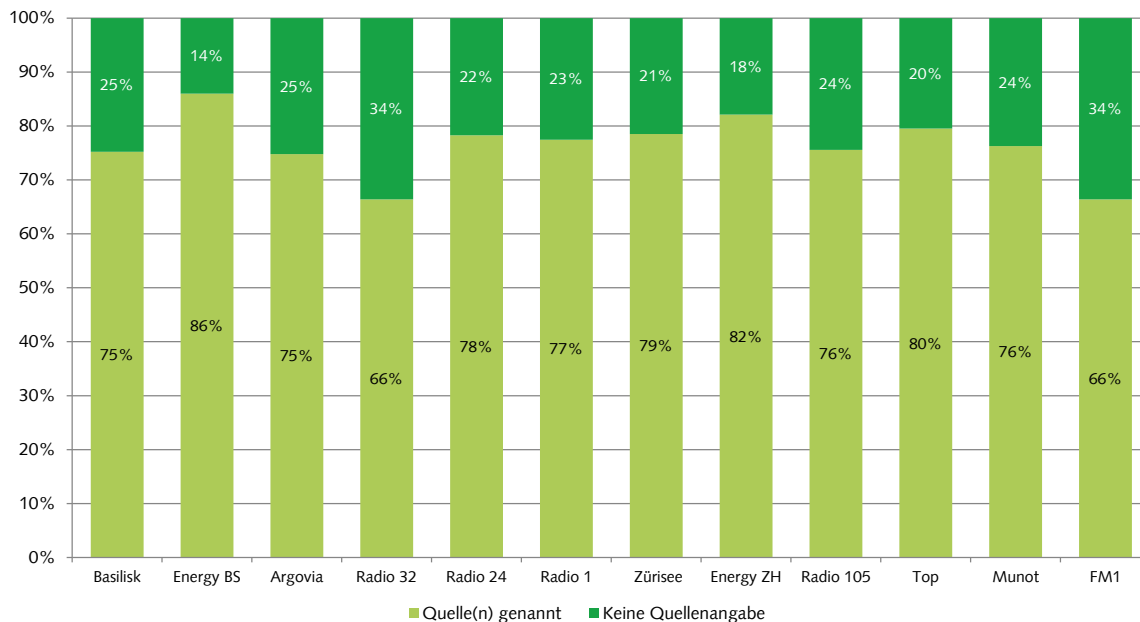


Publicom 2014

Nur **Radio Munot** (56%) setzt mehr als die Hälfte seiner für Information reservierten Sendezeit für Ereignisse im eigenen **Konzessionsgebiet** ein (vgl. Abb. 3). Vergleichsweise hoch ist der Anteil der Informationen, die das Geschehen im eigenen Versorgungsgebiet thematisieren, auch noch bei Energy Zürich (44%) und Radio 32 (42%). Radio 24 (17%), 105 (19%) und FM1(19%) widmen der eigenen Region jedoch weniger als ein Fünftel der gesamten Informationsproduktion. Auslandsthemen haben bei diesen Stationen einen weit höheren Stellenwert und bilden den Schwerpunkt ihrer Informationstätigkeit. Als einzige Station der nördlichen Deutschschweiz gewichtet Radio 1 das Inland am höchsten. Nationale und internationale Ereignisse nehmen bei zehn der zwölf Stationen mindestens die Hälfte der Informationsproduktion in Anspruch.

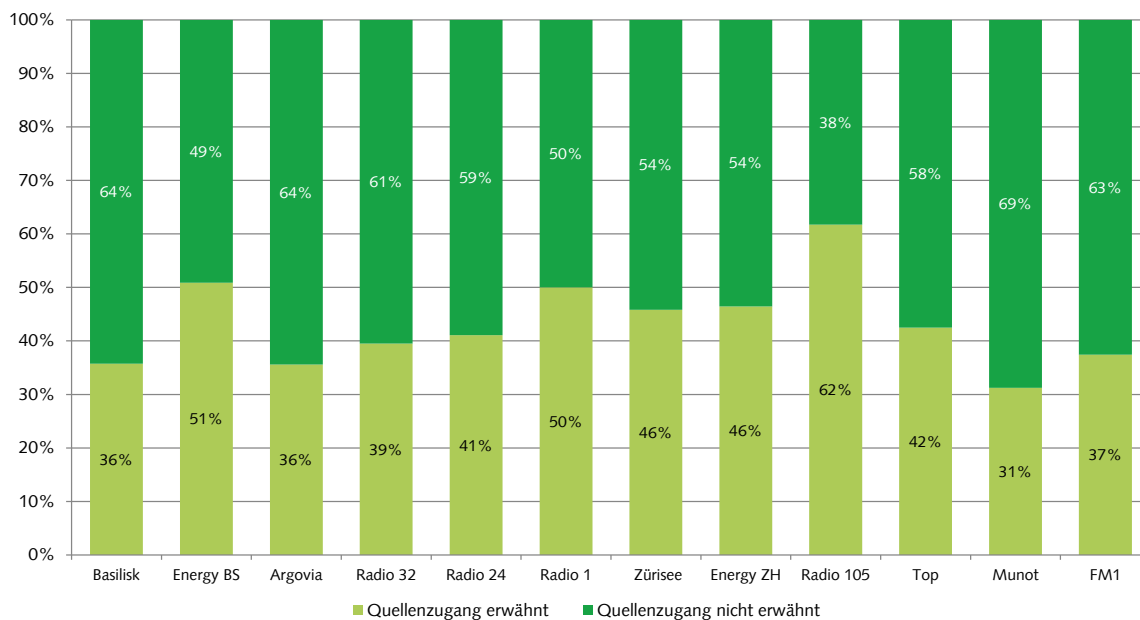
Im Vergleich zum Vorjahr fällt generell eine – möglicherweise ereignisbedingte – **starke Zunahme der Auslandberichterstattung** auf. Alle Stationen der Deutschschweiz Nord haben 2013 den Auslandanteil erhöht. Zum grössten Teil geht dies auf Kosten der Regionalinformation. Neun von zwölf Radios haben die Regionalinformation reduziert. Am Auffälligsten ist diese Verschiebung bei den beiden Basler Privatstationen. Bei Basilisk hat sich die Regionalinformation innert Jahresfrist halbiert, während sich die Auslandsthemen verdreifacht haben. Energy Basel hat seinen Auslandanteil sogar um das Achtfache gesteigert, bei gleichzeitig starker Reduktion der Regionalinformation.

Abbildung 4:



Publicom 2014

Abbildung 5: Quellentransparenz II: Quellenzugang, Privatradios Deutsche Schweiz Nord (Basis: Alle Informationsbeiträge mit Dauer)



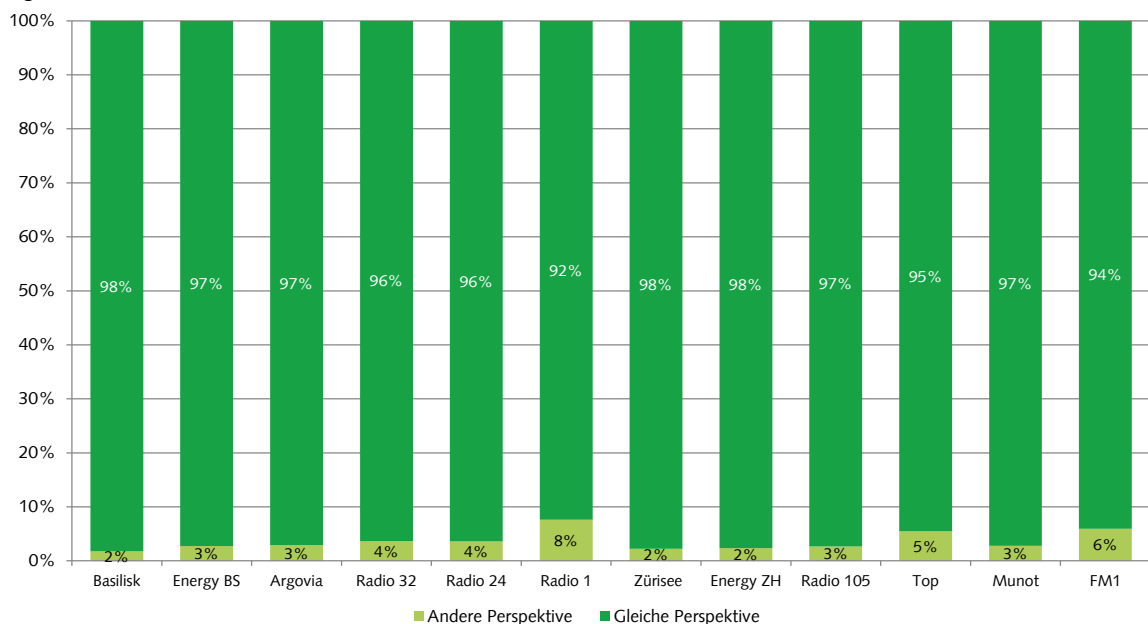
Publicom 2014

In rund drei Vierteln der Informationsbeiträge wird es für die Hörer der Privatradioprogramme klar, wer die **Urheber** einer Information sind (vgl. Abb. 4). Zwei Radios (Energy Zürich und Basel)

liegen sogar klar über dem Durchschnitt. Nur bei zwei Radios (Radio 32, FM1) liegt dieser Wert nur bei zwei Dritteln und ist somit deutlich unterdurchschnittlich. Im Vergleich zum **Vorjahr** ist insgesamt eine leichte Steigerung der Quellentransparenz I feststellbar, insbesondere Radio 24, Energy Zürich und Top erreichen höhere Werte als 2012.

Auf welche Weise die Redaktion zur Information gelangt ist, über eigene Recherchen, Medienkonferenzen oder Medienmitteilungen, Agenturen oder andere Medien, bleibt weit häufiger im Dunkeln. Im Schnitt fehlt die Information des **Quellenzugangs** in deutlich mehr als der Hälfte der Informationsbeiträge (vgl. Abb. 5). Die Unterschiede zwischen den Stationen sind aber beträchtlich: Auf Radio 105 wird der Quellenzugang am häufigsten deutlich – allerdings muss hier die insgesamt geringe Informationsproduktion berücksichtigt werden. Von den Radios mit grösserer Informationsleistung stechen Energy Basel und Radio 1 hervor, bei denen der Quellenzugang in der Hälfte der Informationsbeiträge deutlich wird. Auch dieser Quellentransparenz-Wert hat sich im Vorjahresvergleich etwas verbessert. Vor allem Energy Basel, Top und FM1 haben den diesbezüglichen Leistungswert merklich erhöht.

Abbildung 6: Orientierungsleistung: Perspektivenwechsel, Privatradios Deutsche Schweiz Nord (Basis: Alle Informationsbeiträge, Dauer)

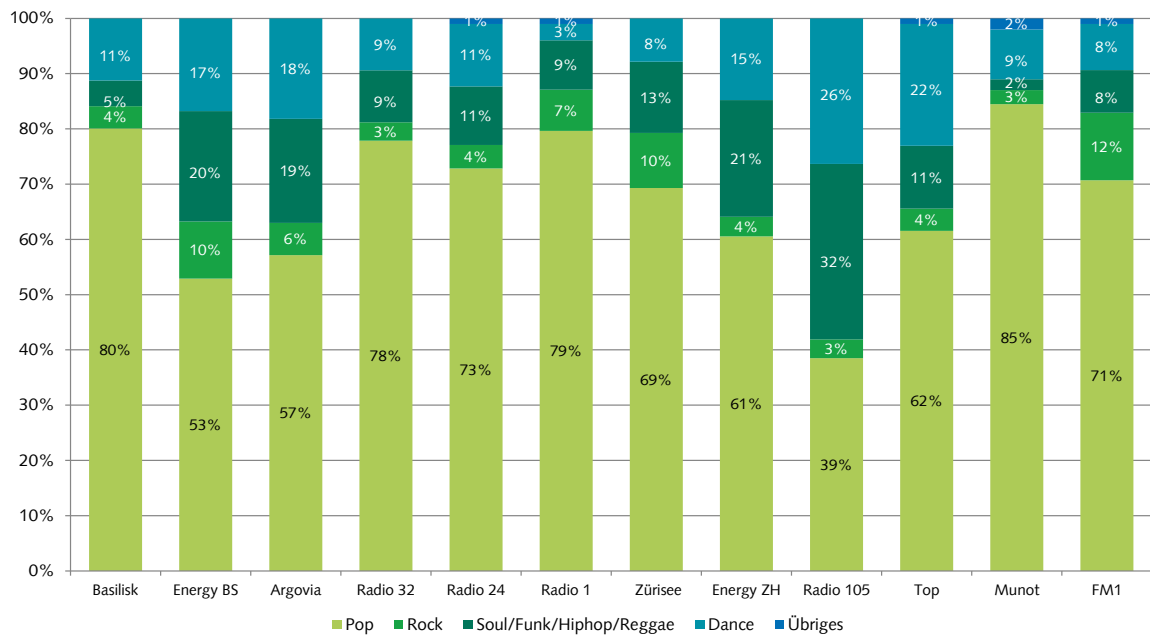


Publicom 2014

Dass die Privatradios der nördlichen Deutschschweiz nur selten innerhalb eines thematischen Kontexts auf andere **Perspektiven** verweisen, unterscheidet sie kaum von den anderen Schweizer Privatradios (vgl. Abb. 6). Im Schnitt geschieht dies nur in jedem fünfundzwanzigsten Informationsbeitrag. Vergleichsweise oft erbringen diese Serviceleistung am Publikum Radio 1 (8%) und FM1 (6%). Letzteres allerdings bei einem weit geringeren Informationsoutput. Im Vergleich zum letzten Jahr ist dieses Leistungsmerkmal rückläufig, und zwar bei zehn von zwölf Privatradios der

Deutschschweiz Nord. Besonders stark hat Radio 1 den Perspektivenwechsel abgebaut, praktiziert dies aber noch immer am häufigsten von allen Privatradios der nördlichen Deutschschweiz. Ob der generelle Rückgang der Orientierungsleistungen auch damit zu tun hat, dass anlässlich der Stichtage weniger kontroverse Ereignisse aufgegriffen wurden, ist denkbar.

Abbildung 7: Musik: Stilmix, Privatradios Deutsche Schweiz Nord (Basis: Alle Musikbeiträge, Anzahl Titel)

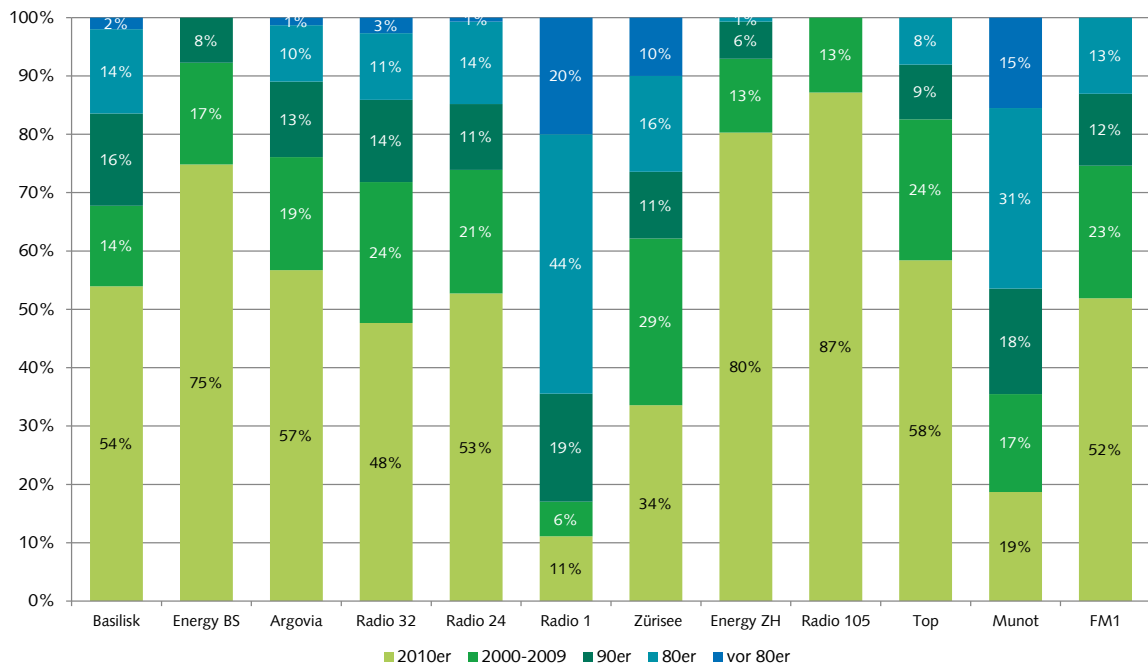


Publicom 2014

Pop spielt im **Stilmix der Musikformate** aller Privatradios nicht nur der nördlichen Deutschschweiz die Hauptrolle (vgl. Abb. 7). Dazu werden Elemente von Rock, Soul/Funk/Hiphop/Reggae und Dance gemixt. Andere Stile kommen praktisch nicht vor. Die Verteilung der Hauptelemente unterscheidet sich zwischen den Radios aber zum Teil sehr stark. Insbesondere das Jugendradio 105 weicht stark vom durchschnittlichen Stilmix ab, indem Pop (39%) deutlich weniger als die Hälfte der gespielten Titel ausmacht. Die Black-Music-Stile Soul/Funk/Hiphop/Reggae (32%) haben im Musikprogramm des Senders einen fast so hohen Stellenwert, und auch Dance (26%) kommt öfter vor als bei den anderen Radios. Einen anderen Stilmix praktizieren die beiden Energy-Stationen mit vergleichsweise hohen Anteilen an Soul/Funk/Hiphop/Reggae und Dance. Sehr ähnlich ist der Stilmix von Argovia und Top.

Der Vergleich zum Vorjahr⁶ zeigt insgesamt einen leichten Rückgang der Pop-Stile. In grösserem Umfang haben Radio 32, Argovia und Top ihren Rock-Anteil reduziert. Im übrigen ist der Stilmix der Radios in der deutschen Schweiz Nord im Vergleich zu 2012 relativ stabil.

Abbildung 8: Musik: Erscheinungsjahr, Privatradios Deutsche Schweiz Nord (Basis: Alle Musik-Beiträge, Anzahl Titel)



Publicom 2014

Noch stärker als durch den Stilmix unterscheiden sich die Privatradios der Deutschschweiz Nord durch das **Alter** der gespielten Titel (vgl. Abb. 8). Das jüngste Musikformat findet sich beim Jugendradio 105, das fast nur aktuelle Titel spielt und gar keine Musik, die vor dem Jahr 2000 erschienen ist. Die beiden Energy-Radios in Zürich und Basel spielen ebenfalls überwiegend aktuelle Musik, mischen aber etwas mehr ältere Titel dazu als Radio 105. Basilisk, Argovia, Radio 24, Top und FM 1 setzen gut zur Hälfte auf aktuelle Musik und ergänzen diese mit Oldies bis in die 1980er Jahre. Ein markant älteres Profil weist das Musikformat von Radio 1 auf, bei dem jeder fünfte Titel vor den 1980er Jahren erschienen ist. Nur leicht jünger ist das Musikformat von Radio Munot. Radio 32 und Zürisee praktizieren ein Musikformat, das zu mehr als der Hälfte aus Titeln besteht, die vor dem Jahre 2010 erschienen sind und auch vergleichsweise viele Titel umfasst, die von vor 1990 stammen.

Im Vergleich zu 2012 haben Radio 32 und Top ihre Musikformate deutlich verjüngt, die übrigen Radios weisen in dieser Hinsicht stabile Profile auf oder haben diese nur leicht justiert.

⁶ Der Vorjahresvergleich ist nur mit Einschränkungen möglich, da das Kategoriensystem überarbeitet und neu eine Hauptkategorie Dance eingeführt wurde.

Tabelle 3: Programm- und Leistungsmerkmale: Privatradios Deutsche Schweiz Nord

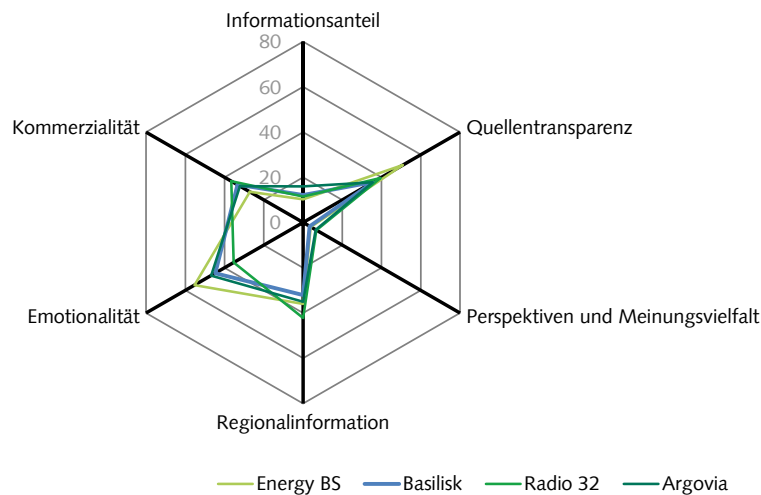
Merkmal	Basilisk	Energy Basel	Argovia	Radio 32	Radio 24	Radio 1	Zürisee	Energy ZH	Radio 105	Top	Munot	FM1
Informationsanteil	12%	10%	16%	12%	13%	15%	16%	11%	7%	16%	20%	10%
Regionalinfo (Min/Werktag)	13'	11'	16'	16'	7'	10'	14'	13'	3'	11'	35'	6'
Formale publ. Vielfalt (1)	29%	43%	42%	31%	32%	43%	36%	46%	45%	32%	29%	30%
Thematische Vielfalt (2)	51%	67%	53%	45%	59%	46%	57%	64%	43%	50%	51%	59%
Orientierungsleistung (3)	3%	2%	6%	7%	7%	12%	5%	4%	7%	11%	6%	13%
Quellentransparenz (4)	75%	86%	75%	66%	78%	77%	79%	82%	76%	80%	76%	66%
Behördennähe (5)	76%	71%	64%	60%	67%	53%	59%	89%	0%	59%	72%	78%
Musik: Vielfalt (6)	26%	15%	22%	22%	14%	39%	41%	18%	28%	11%	23%	13%
Musik: Titelrotation (7)	26%	34%	12%	5%	18%	0%	4%	39%	56%	35%	7%	21%
Musik: Aktualität (8)	68%	92%	76%	72%	74%	17%	62%	93%	100%	83%	36%	74%
Musik: Anteil CH-Musik	10%	10%	10%	11%	3%	4%	13%	12%	12%	9%	2%	6%

Publicom 2014

- (1) Total der Informationsbeiträge minus die zwei meistverwendeten journalistischen Formen in %, z.B. Meldung + Statement = 60% → publizistische Vielfalt = 40%.
- (2) Total der Informationsbeiträge minus die zwei häufigsten Themenbereiche in %, z.B.: Politik + Sport = 60% → thematische Vielfalt = 40%.
- (3) Anteil der Informationsbeiträge mit anderen Perspektiven oder andere Meinungen in einordnenden journalistischen Formen (höherer Wert).
- (4) Anteil der Informationsbeiträge, in denen die Quelle transparent gemacht wird.
- (5) Anteil der exekutiven Akteure am Total der politischen Akteure (100% = Alle Informationsbeiträge mit politischen Akteuren).
- (6) Anteil der gespielten Musiktitel, die **nicht** in den Top 30 der internationalen Charts (USA, UK, D) vertreten sind/waren.
- (7) Anteil Titel mit Wiederholungen am Musikstichtag (26. Juni 2013).
- (8) Anteil der gespielten Musiktitel, die seit dem Jahr 2000 erschienen sind.

Tabelle 3, sowie Abbildung 9 bis Abbildung 12 zeigen einige zentrale Programm- und Leistungsmerkmale der privaten Radioprogramme im Norden der Deutschschweiz. Bemerkenswerte Unterschiede gibt es etwa hinsichtlich der Produktion von **Regionalinformationen**: Der Sender mit dem grössten Output (Munot) sendet fast sechsmal so viele regionale Informationen wie die Station mit identischem Leistungsauftrag, die am wenigsten regionale Informationen ausstrahlt (FM 1). Grössere Unterschiede bestehen zudem bezüglich der **formalen publizistischen Vielfalt**, der **Orientierungsleistungen** und der **Behördennähe**. Markant unterscheiden sich auch die **Musikformate**, insbesondere hinsichtlich **Aktualität** der Musik und der **Titelrotation**.

Abbildung 9: Leistungsindikatoren⁷ Privatradios Deutsche Schweiz Nord: Basel/Aargau/Solothurn

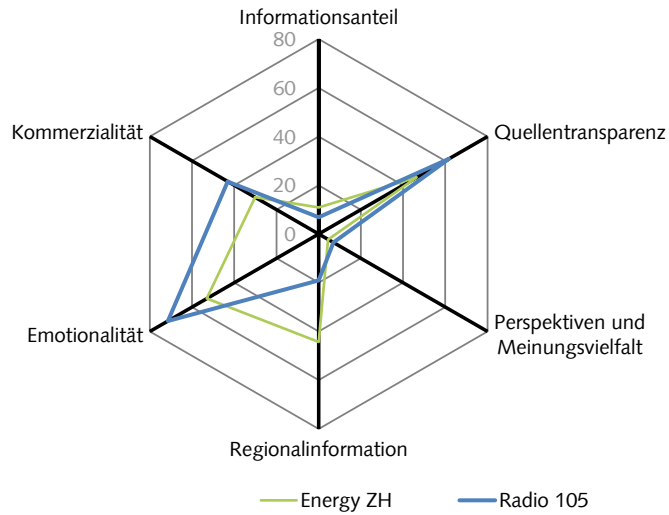


Publicom 2014

⁷ Die Leistungsindikatoren werden wie folgt berechnet:

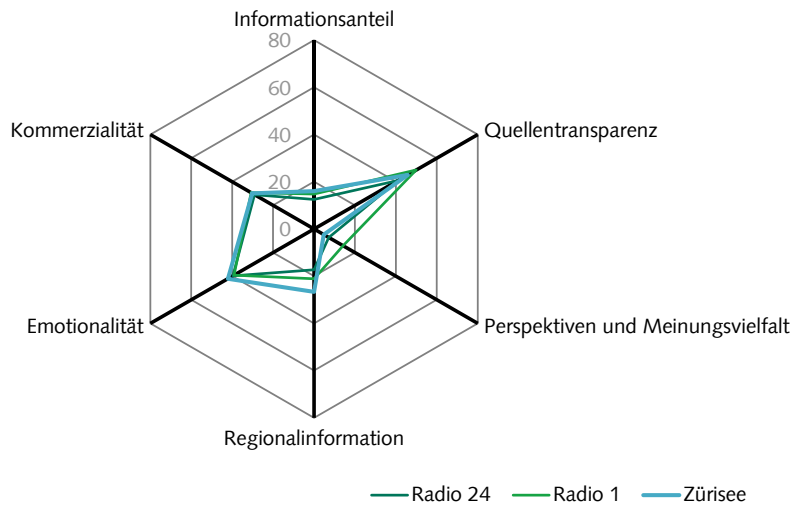
- Anteil der Information am Gesamtprogramm: in % der Gesamtsendezeit
- Quellentransparenz: Quellenzugang erwähnt in % der Informationsbeiträge
- Perspektiven- und Meinungsvielfalt: Perspektiven- und Meinungswechsel in % der Informationsbeiträge (kumuliert)
- Regionalinformation: Ereignisorte im Konzessionsgebiet in % der Informationsbeiträge
- Emotionalität: Bad News, Human Interest, private Akteure in % der Informationsbeiträge (kumuliert)
- Kommerzialität: Werbung, gesponserte Sendungen, Layout in % der Wortbeiträge (kumuliert)

Abbildung 10: Leistungsindikatoren Privatradios Deutsche Schweiz Nord: Zürich Stadt



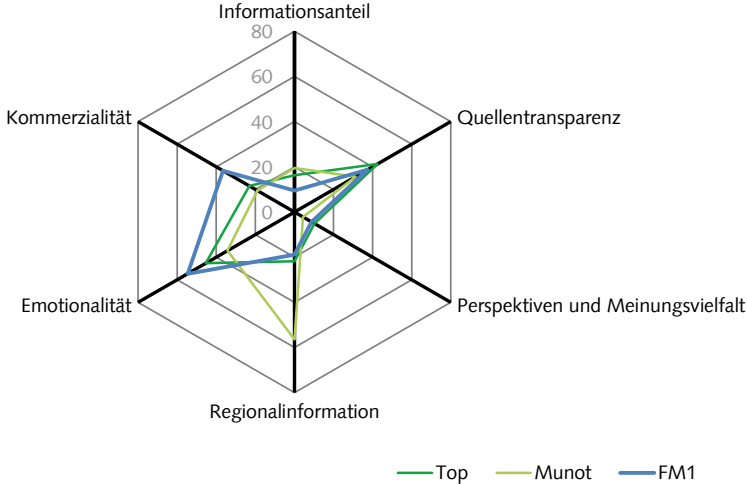
Publicom 2014

Abbildung 11: Leistungsindikatoren Deutsche Schweiz Nord: Zürich-Glarus



Publicom 2014

Abbildung 12: Leistungsindikatoren Deutsche Schweiz Nord: Ostschweiz



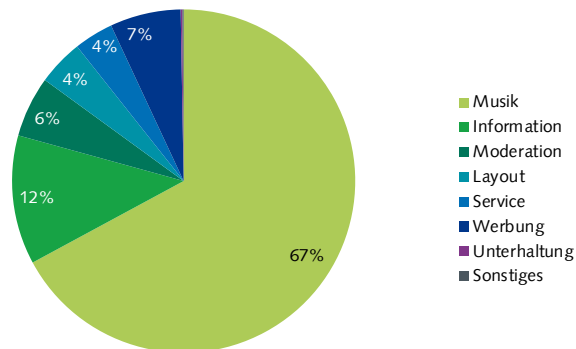
Publicom 2014

2.3. Resultate in Zahlen

2.3.1. Radio Basilisk

Radio Basilisk: Programmstruktur

(Basis: Alle Programminhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



Radio Basilisk: Sprache

(Basis: Alle Wortbeiträge, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Sprache	Percentage
Schweizerdeutsch	78.6%
Hochdeutsch	19.8%
Englisch	0.6%
Hochdeutsch/schweizerdeutsch (gemischt)	0.6%
Französisch	0.1%
Rätoromanisch	0.1%
Andere Sprache	0.1%
Tessiner Dialekt	0.0%
Italienisch	0.0%
Total	100.0%

Radio Basilisk: Beitragsart

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Beitragsart	Percentage
Nachrichtenbeitrag	55.3%
Informationsbeitrag	43.7%
Informations-Ausschnitt	0.8%
Information-Sonstiges	0.3%
Kirche	0.0%
Feature/Reportage	0.0%
Total	100.0%

Radio Basilisk: Journalistische Formen

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

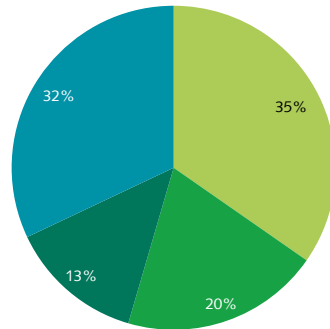
Journalistische Form	Percentage
Meldung	50.8%
Bericht	20.2%
Statement	14.9%
Musik-/Film-/Archiv-O-Ton	4.2%
Interview	3.9%
Studiogespräch (live)	3.9%
Atmo/Effekte/Ausschnitte	1.2%
Umfrage	0.7%
Schlagzeile(n)	0.4%
Sonstiges	0.0%

Journalistische Form	Percentage
Rezension/Kritik	0.0%
Live-Übertragung	0.0%
Kommentar/Kolumne	0.0%
Interpretation/Erklärstück	0.0%
Glosse	0.0%
Biographie/Portrait	0.0%
Zitat	0.0%
Presseschau	0.0%
Total	100.0%

Publicom 2014

Radio Basilisk: Ereignisorte

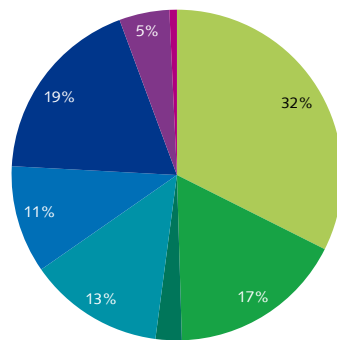
(Basis: Alle Informationsinhalte mit Ortsangabe, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



- Ausland
- Schweiz (national)
- übrige Schweiz
- Konzessionsgebiet

Radio Basilisk: Themen

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



- Politik
- Gesellschaft
- Kultur
- Wirtschaft
- Sport
- Human Interest/Bad News
- Recht/Justiz
- Umwelt
- Wissenschaft/Forschung/Technik
- Übrige Themen

Radio Basilisk: Themen im Konzessionsgebiet

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Ereignisort im Konzessionsgebiet, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Themen im KG	%	min
Politik	29.0%	19'
Gesellschaft	27.3%	17'
Wirtschaft	14.4%	9'
Bad News	14.0%	9'
Sport	8.0%	5'
Human Interest (Kuriosa/Prominenz/Stars)	4.8%	3'

Themen im KG	%	min
Kultur	2.5%	2'
Wissenschaft/Forschung/Technik	0.0%	0'
Umwelt	0.0%	0'
Recht/Justiz	0.0%	0'
Übrige Themen	0.0%	0'
Total	100.0%	64'

Radio Basilisk: Quellen - Hauptkategorien

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer, Mehrfachnennungen)

Quellen - Hauptkategorien	
Keine Quellennennung	24.8%
Öffentliches Ereignis	21.3%
Politik/Verwaltung	18.3%
Wirtschaft	12.8%
Gesellschaft	10.3%
Auslandquelle	5.9%
Justiz/Polizei	4.3%
Andere Medien	3.7%
Sport	1.3%
Kultur	0.9%
Andere Quelle	0.3%
Total	103.7%

Radio Basilisk: Politische Quellen

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Inlandquellen aus der Politik, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Politische Quellen	%	min
Politik allgemein	0.0%	0'
Bundesrat	20.5%	8'
Eidg. Departement	7.2%	3'
Kantonale Behörden	54.4%	21'
Gemeindebehörden	0.7%	0'
Eidg. Parlament	0.0%	0'
SVP	5.5%	2'
SP	2.4%	1'
CVP	2.9%	1'
FDP	0.5%	0'
Grüne	1.7%	1'
BDP	0.0%	0'
Grünliberale	0.0%	0'
Lega dei Ticinesi	0.0%	0'
Andere Partei	4.1%	2'
Andere Legislative	0.0%	0'
Andere Politik	0.0%	0'
Total	100.0%	38'

Radio Basilisk: Quellentransparenz

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

(1) Quellennennung	
Quelle erwähnt	75.2%
Quelle nicht erwähnt	24.8%
Total Quellennennung	100.0%
(2) Quellenzugang	
Quellenzugang nicht erkennbar	64.2%
Quellenzugang erkennbar	35.8%
Total Quellenzugang	100.0%

Radio Basilisk: Akteure - Hauptkategorien

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Akteuren, Prime Time Mo-Fr., Dauer, Mehrfachnennungen)

Akteure - Hauptkategorien	
Wirtschaft	22.5%
Sport	11.2%
Politik	25.3%
Kultur	1.2%
Justiz/Polizei	2.6%
Gesellschaft	35.4%
Ausland	60.8%
Andere Akteure	0.0%
Total	159.0%

Radio Basilisk: Politische Akteure

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Inlandakteuren aus der Politik, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Politische Akteure	%	min
Politik allgemein	0.0%	0'
Bundesrat	14.6%	7'
Eidg. Departement	11.4%	6'
Kantonale Behörden	46.6%	23'
Gemeindebehörden	3.6%	2'
Andere Exekutive	0.0%	0'
Eidg. Parlament	3.4%	2'
SVP	2.8%	1'
SP	2.6%	1'
CVP	4.6%	2'
FDP	0.8%	0'
Grüne	0.4%	0'
BDP	0.0%	0'
Grünliberale	0.0%	0'
Lega dei Ticinesi	0.0%	0'
Andere Partei	6.4%	3'
Andere Legislative	0.0%	0'
Andere Politik	1.2%	1'
Souverän, Stimmbürger	1.7%	1'
Total	100.0%	49'

Radio Basilisk: Orientierungsleistung (1)*

*Faktenvermittlung und Einordnungsleistung (Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Vermittlungsform	%	min
Einordnungsleistung	46.0%	95'
Faktenvermittlung	54.0%	112'
Total	100.0%	207'

Radio Basilisk: Orientierungsleistung (2)*

*Andere Perspektiven und Meinungen in einordnenden journalistischen Formen (Basis: Journalistische Formen mit Einordnungsleistung, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Perspektiven	%	min
Andere Perspektive	3.3%	3'
Gleiche Perspektive	96.7%	92'
Total	100.0%	95'
Meinungen	%	min
Andere Meinung	3.1%	3'
Gleiche Meinung	96.9%	92'
Total	100.0%	95'

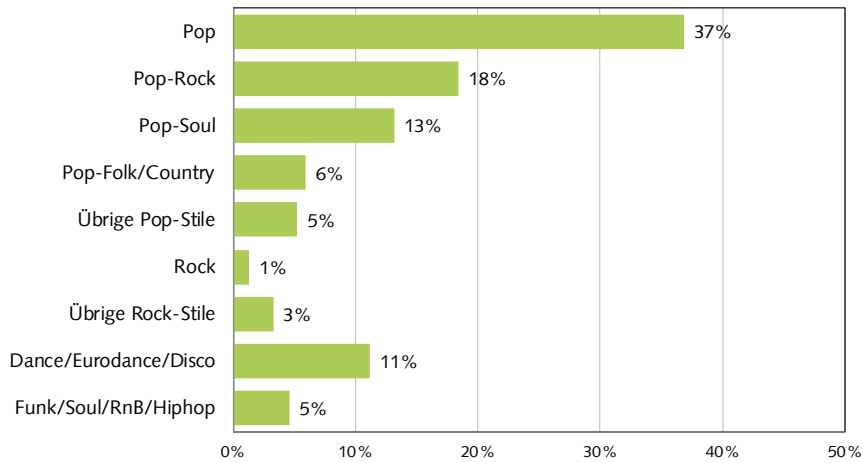
Radio Basilisk: Service - Beitragsarten

(Basis: Alle Service-Beiträge, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Service - Beitragsarten	%
Wetter	61.6%
Verkehr	23.9%
Börse	7.9%
Sonstige Services	2.6%
Programmhinweis (eigenes Programm)	2.5%
Kino-/Veranstaltungstipps	0.8%
Verweis eigene Homepage	0.4%
Medienhinweis (eigene Gruppe)	0.0%
Medien extern	0.0%
Total	100.0%

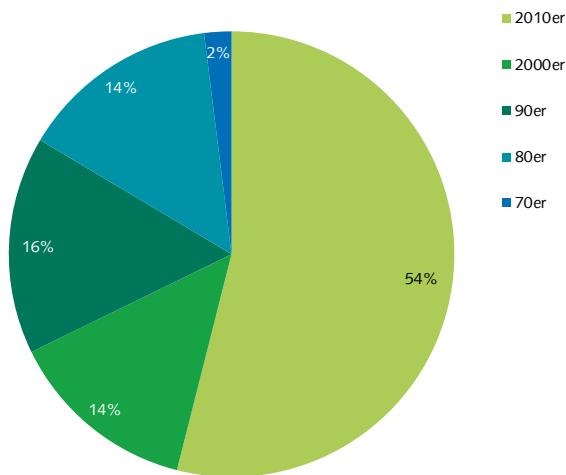
Radio Basilisk: Musikstile

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)



Radio Basilisk: Erscheinungsjahr

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)



Radio Basilisk: Schweizer Interpreten

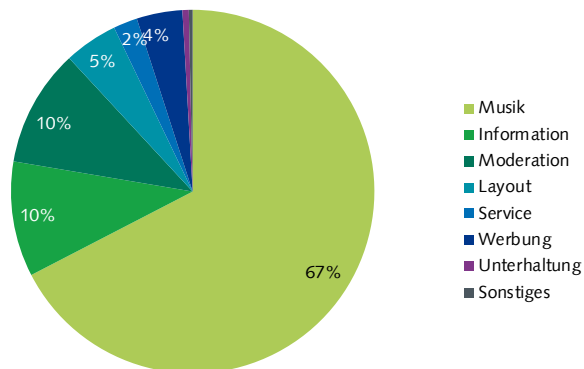
(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)

Interpreten	
Schweizer Interpret	9.9%
Ausländischer Interpret	90.1%
Total	100.0%

2.3.2. Radio Energy Basel

Energy Basel: Programmstruktur

(Basis: Alle Programminhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



Energy Basel: Sprache

(Basis: Alle Wortbeiträge, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Sprache	Percentage
Schweizerdeutsch	95.0%
Hochdeutsch	3.9%
Hochdeutsch/schweizerdeutsch (gemischt)	0.5%
Englisch	0.3%
Andere Sprache	0.3%
Französisch	0.1%
Tessiner Dialekt	0.0%
Rätoromanisch	0.0%
Italienisch	0.0%
Total	100.0%

Energy Basel: Beitragsart

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Beitragsart	Percentage
Nachrichtenbeitrag	49.8%
Informationsbeitrag	46.6%
Informations-Ausschnitt	2.9%
Feature/Reportage	0.7%
Kirche	0.0%
Information-Sonstiges	0.0%
Total	100.0%

Energy Basel: Journalistische Formen

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

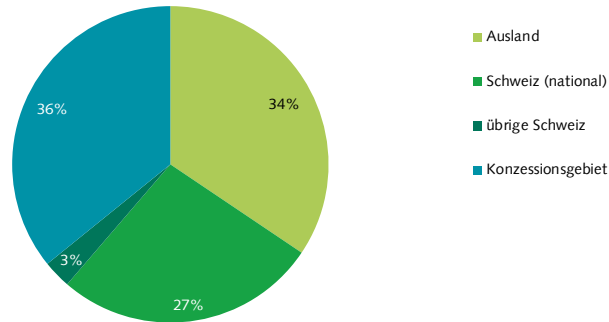
Journalistische Form	Percentage
Meldung	37.6%
Interview	19.7%
Statement	16.6%
Bericht	11.6%
Schlagzeile(n)	5.1%
Studiogespräch (live)	5.0%
Umfrage	2.1%
Rezension/Kritik	1.3%
Musik-/Film-/Archiv-O-Ton	0.9%
Zitat	0.1%

Journalistische Form	Percentage
Atmo/Effekte/Ausschnitte	0.0%
Live-Übertragung	0.0%
Kommentar/Kolumne	0.0%
Sonstiges	0.0%
Interpretation/Erklärstück	0.0%
Glosse	0.0%
Biographie/Portrait	0.0%
Presseschau	0.0%
Total	100.0%

Publicom 2014

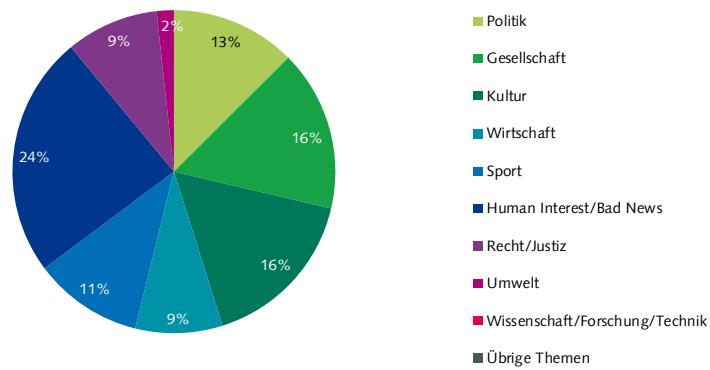
Energy Basel: Ereignisorte

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Ortsangabe, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



Energy Basel: Themen

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



Energy Basel: Themen im Konzessionsgebiet

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Ereignisort im Konzessionsgebiet, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Themen im KG	%	min
Politik	22.3%	12'
Kultur	19.3%	10'
Recht/Justiz	15.6%	8'
Human Interest (Kuriosa/Prominenz/Stars)	10.4%	6'
Wirtschaft	9.5%	5'
Gesellschaft	7.7%	4'

Themen im KG	%	min
Bad News	5.8%	3'
Sport	5.3%	3'
Umwelt	4.1%	2'
Wissenschaft/Forschung/Technik	0.0%	0'
Übrige Themen	0.0%	0'
Total	100.0%	54'

Publicom 2014

Energy Basel: Quellen - Hauptkategorien

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer, Mehrfachnennungen)

Quellen - Hauptkategorien	
Gesellschaft	14.8%
Keine Quellennennung	14.0%
Öffentliches Ereignis	13.5%
Kultur	12.0%
Politik/Verwaltung	11.8%
Auslandquelle	10.8%
Andere Medien	9.1%
Wirtschaft	8.9%
Justiz/Polizei	6.8%
Sport	4.9%
Andere Quelle	0.2%
Total	106.9%

Energy Basel: Quellentransparenz

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

(1) Quellennennung	
Quelle erwähnt	86.0%
Quelle nicht erwähnt	14.0%
Total Quellennennung	100.0%
(2) Quellenzugang	
Quellenzugang nicht erkennbar	49.1%
Quellenzugang erkennbar	50.9%
Total Quellenzugang	100.0%

Publicom 2014

Energy Basel: Politische Quellen

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Inlandquellen aus der Politik, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Politische Quellen	%	min
Politik allgemein	2.9%	1'
Bundesrat	6.2%	1'
Eidg. Departement	19.1%	4'
Kantonale Behörden	38.3%	8'
Gemeindebehörden	7.7%	2'
Eidg. Parlament	0.0%	0'
SVP	4.9%	1'
SP	0.0%	0'
CVP	0.0%	0'
FDP	4.9%	1'
Grüne	0.0%	0'
BDP	0.0%	0'
Grünliberale	0.0%	0'
Lega dei Ticinesi	0.0%	0'
Andere Partei	3.2%	1'
Andere Legislative	12.8%	3'
Andere Politik	0.0%	0'
Total	100.0%	21'

Energy Basel: Akteure - Hauptkategorien

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Akteuren, Prime Time Mo-Fr., Dauer, Mehrfachnennungen)

Akteure - Hauptkategorien	
Wirtschaft	11.2%
Sport	14.6%
Politik	18.0%
Kultur	12.2%
Justiz/Polizei	5.2%
Gesellschaft	37.0%
Ausland	52.1%
Andere Akteure	0.3%
Total	150.6%

Energy Basel: Politische Akteure

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Inlandakteuren aus der Politik, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Politische Akteure	%	min
Politik allgemein	3.5%	1'
Bundesrat	8.4%	2'
Eidg. Departement	17.9%	5'
Kantonale Behörden	37.4%	11'
Gemeindebehörden	6.9%	2'
Andere Exekutive	0.0%	0'
Eidg. Parlament	0.4%	0'
SVP	3.6%	1'
SP	0.0%	0'
CVP	0.0%	0'
FDP	0.0%	0'
Grüne	0.0%	0'
BDP	0.0%	0'
Grünliberale	0.0%	0'
Lega dei Ticinesi	0.0%	0'
Andere Partei	4.5%	1'
Andere Legislative	16.0%	4'
Andere Politik	0.9%	0'
Souverän, Stimmbürger	0.5%	0'
Total	100.0%	28'

Energy Basel: Orientierungsleistung (1)*

*Faktenvermittlung und Einordnungsleistung (Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Vermittlungsform	%	min
Einordnungsleistung	57.0%	104'
Faktenvermittlung	43.0%	79'
Total	100.0%	183'

Energy Basel: Orientierungsleistung (2)*

*Andere Perspektiven und Meinungen in einordnenden journalistischen Formen (Basis: Journalistische Formen mit Einordnungsleistung, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Perspektiven	%	min
Andere Perspektive	2.4%	3'
Gleiche Perspektive	97.6%	102'
Total	100.0%	104'
Meinungen	%	min
Andere Meinung	0.5%	1'
Gleiche Meinung	99.5%	104'
Total	100.0%	104'

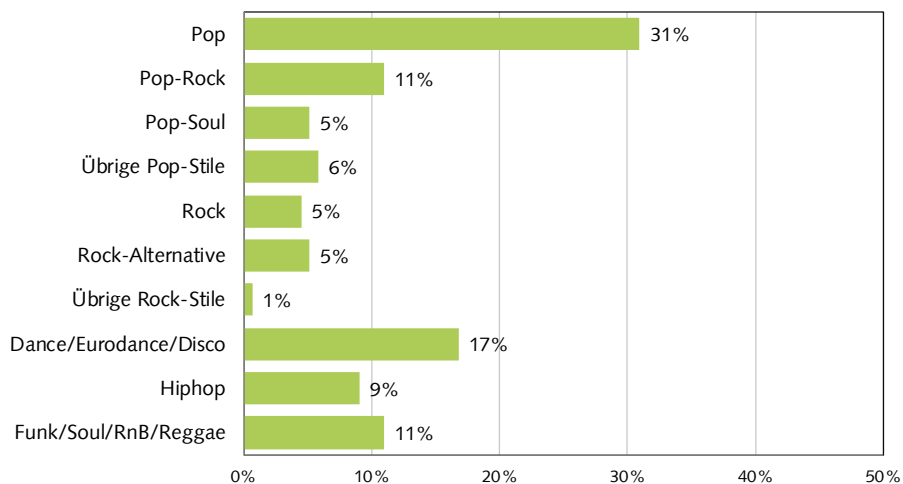
Energy Basel: Service - Beitragsarten

(Basis: Alle Service-Beiträge, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Service - Beitragsarten	%
Wetter	58.8%
Verkehr	34.7%
Verweis eigene Homepage	3.0%
Kino-/Veranstaltungstipps	1.6%
Programmhinweis (eigenes Programm)	0.9%
Sonstige Services	0.8%
Medien extern	0.2%
Medienhinweis (eigene Gruppe)	0.0%
Börse	0.0%
Total	100.0%

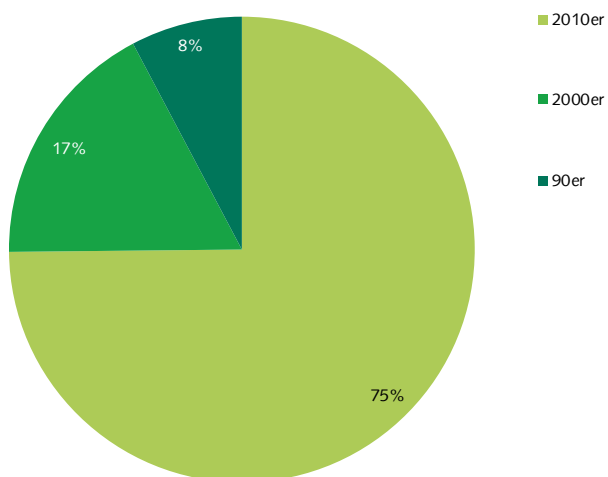
Energy Basel: Musikstile

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)



Energy Basel: Erscheinungsjahr

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)



Energy Basel: Schweizer Interpreten

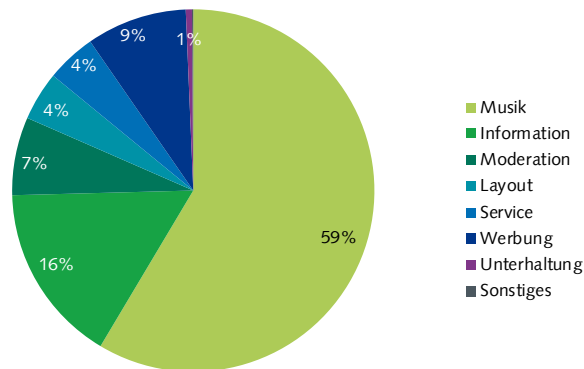
(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)

Interpreten	
Schweizer Interpret	9.7%
Ausländischer Interpret	90.3%
Total	100.0%

2.3.3. Radio Argovia

Radio Argovia: Programmstruktur

(Basis: Alle Programminhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



Radio Argovia: Sprache

(Basis: Alle Wortbeiträge, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Sprache	Percentage
Schweizerdeutsch	77.4%
Hochdeutsch	22.5%
Englisch	0.0%
Italienisch	0.0%
Tessiner Dialekt	0.0%
Rätoromanisch	0.0%
Hochdeutsch/schweizerdeutsch (gemischt)	0.0%
Französisch	0.0%
Andere Sprache	0.0%
Total	100.0%

Radio Argovia: Beitragsart

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Beitragsart	Percentage
Informationsbeitrag	50.9%
Nachrichtenbeitrag	47.8%
Informations-Ausschnitt	0.8%
Information-Sonstiges	0.3%
Feature/Reportage	0.2%
Kirche	0.0%
Total	100.0%

Radio Argovia: Journalistische Formen

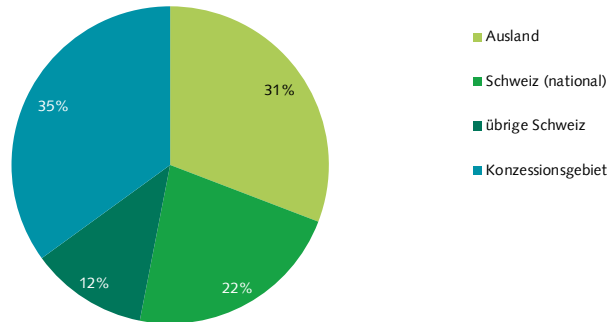
(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Journalistische Form	Percentage
Meldung	41.6%
Statement	16.8%
Interview	16.5%
Bericht	14.9%
Studiosgespräch (live)	2.3%
Schlagzeile(n)	2.1%
Musik-/Film-/Archiv-O-Ton	1.5%
Kommentar/Kolumne	1.3%
Atmo/Effekte/Ausschnitte	0.7%
Zitat	0.7%

Journalistische Form	Percentage
Biographie/Portrait	0.6%
Umfrage	0.6%
Glosse	0.2%
Rezension/Kritik	0.0%
Sonstiges	0.0%
Live-Übertragung	0.0%
Interpretation/Erklärstück	0.0%
Presseschau	0.0%
Total	100.0%

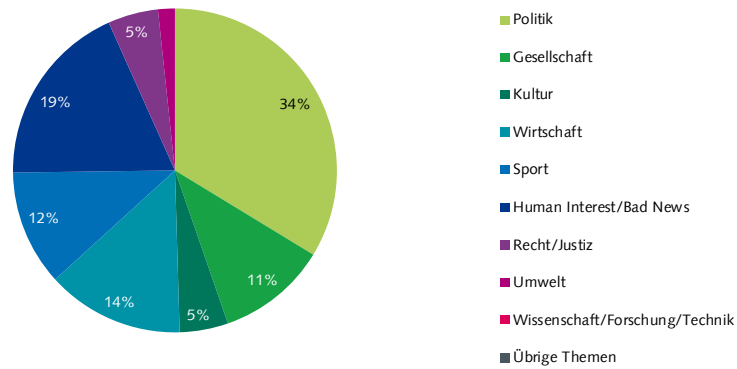
Radio Argovia: Ereignisorte

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Ortsangabe, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



Radio Argovia: Themen

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



Radio Argovia: Themen im Konzessionsgebiet

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Ereignisort im Konzessionsgebiet, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Themen im KG	%	min
Politik	51.1%	41'
Bad News	15.1%	12'
Wirtschaft	12.8%	10'
Gesellschaft	9.2%	7'
Sport	4.4%	4'
Human Interest (Kuriosa/Prominenz/Stars)	3.5%	3'

Themen im KG	%	min
Kultur	1.7%	1'
Recht/Justiz	1.1%	1'
Umwelt	1.0%	1'
Wissenschaft/Forschung/Technik	0.0%	0'
Übrige Themen	0.0%	0'
Total	100.0%	81'

Publicom 2014

Radio Argovia: Quellen - Hauptkategorien

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer, Mehrfachnennungen)

Quellen - Hauptkategorien	
Keine Quellennennung	25.2%
Wirtschaft	17.8%
Politik/Verwaltung	17.8%
Öffentliches Ereignis	13.9%
Gesellschaft	8.6%
Justiz/Polizei	5.9%
Auslandquelle	5.1%
Sport	4.4%
Andere Quelle	2.2%
Andere Medien	1.7%
Kultur	0.0%
Total	102.6%

Radio Argovia: Quellentransparenz

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

(1) Quellennennung	
Quelle erwähnt	74.8%
Quelle nicht erwähnt	25.2%
Total Quellennennung	100.0%
(2) Quellenzugang	
Quellenzugang nicht erkennbar	64.4%
Quellenzugang erkennbar	35.6%
Total Quellenzugang	100.0%

Radio Argovia: Politische Quellen

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Inlandquellen aus der Politik, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Politische Quellen	%	min
Politik allgemein	0.0%	0'
Bundesrat	6.5%	3'
Eidg. Departement	12.6%	6'
Kantonale Behörden	45.3%	22'
Gemeindebehörden	3.8%	2'
Eidg. Parlament	1.1%	1'
SVP	10.6%	5'
SP	11.9%	6'
CVP	1.5%	1'
FDP	1.8%	1'
Grüne	3.5%	2'
BDP	0.0%	0'
Grünliberale	0.0%	0'
Lega dei Ticinesi	0.0%	0'
Andere Partei	0.0%	0'
Andere Legislative	1.4%	1'
Andere Politik	0.0%	0'
Total	100.0%	49'

Radio Argovia: Akteure - Hauptkategorien

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Akteuren, Prime Time Mo-Fr., Dauer, Mehrfachnennungen)

Akteure - Hauptkategorien	
Wirtschaft	20.9%
Sport	13.3%
Politik	35.9%
Kultur	0.0%
Justiz/Polizei	4.1%
Gesellschaft	33.3%
Ausland	36.8%
Andere Akteure	0.3%
Total	144.6%

Radio Argovia: Politische Akteure

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Inlandakteuren aus der Politik, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Politische Akteure	%	min
Politik allgemein	0.0%	0'
Bundesrat	9.3%	8'
Eidg. Departement	10.4%	9'
Kantonale Behörden	32.3%	29'
Gemeindebehörden	12.1%	11'
Andere Exekutive	0.0%	0'
Eidg. Parlament	3.2%	3'
SVP	3.3%	3'
SP	12.4%	11'
CVP	2.4%	2'
FDP	2.3%	2'
Grüne	2.4%	2'
BDP	0.0%	0'
Grünliberale	0.0%	0'
Lega dei Ticinesi	0.0%	0'
Andere Partei	0.4%	0'
Andere Legislative	5.9%	5'
Andere Politik	0.0%	0'
Souverän, Stimmbürger	3.5%	3'
Total	100.0%	89'

Radio Argovia: Orientierungsleistung (1)*

*Faktenvermittlung und Einordnungsleistung (Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Vermittlungsform	%	min
Einordnungsleistung	55.2%	156'
Faktenvermittlung	44.8%	126'
Total	100.0%	282'

Radio Argovia: Orientierungsleistung (2)*

*Andere Perspektiven und Meinungen in einordnenden journalistischen Formen (Basis: Journalistische Formen mit Einordnungsleistung, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Perspektiven	%	min
Andere Perspektive	5.1%	8'
Gleiche Perspektive	94.9%	148'
Total	100.0%	156'
Meinungen	%	min
Andere Meinung	5.9%	9'
Gleiche Meinung	94.1%	146'
Total	100.0%	156'

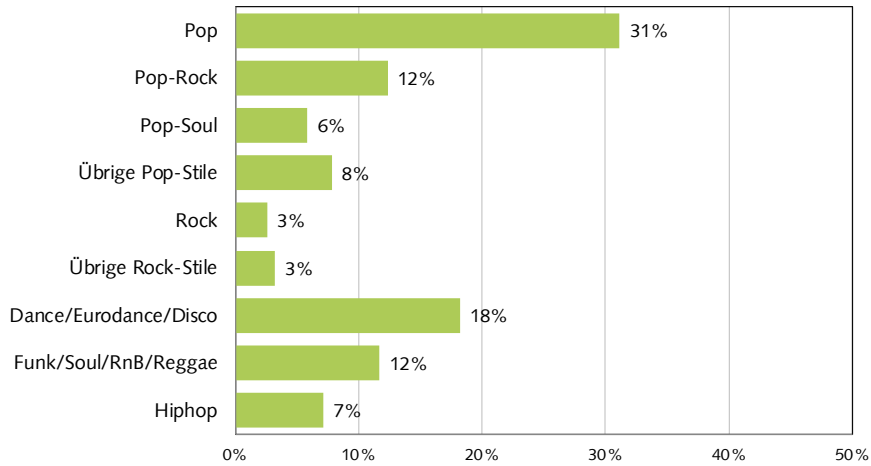
Radio Argovia: Service - Beitragsarten

(Basis: Alle Service-Beiträge, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Service - Beitragsarten	%
Wetter	40.8%
Verkehr	34.0%
Börse	15.9%
Sonstige Services	5.6%
Medienhinweis (eigene Gruppe)	1.0%
Verweis eigene Homepage	0.9%
Kino-/Veranstaltungstipps	0.8%
Programmhinweis (eigenes Programm)	0.6%
Medien extern	0.5%
Total	100.0%

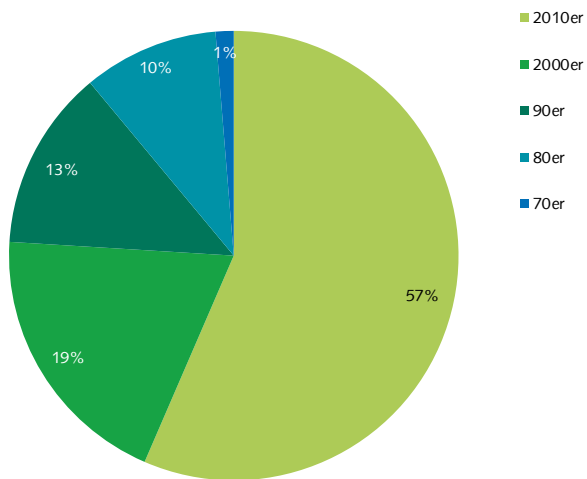
Radio Argovia: Musikstile

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)



Radio Argovia: Erscheinungsjahr

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)



Radio Argovia: Schweizer Interpreten

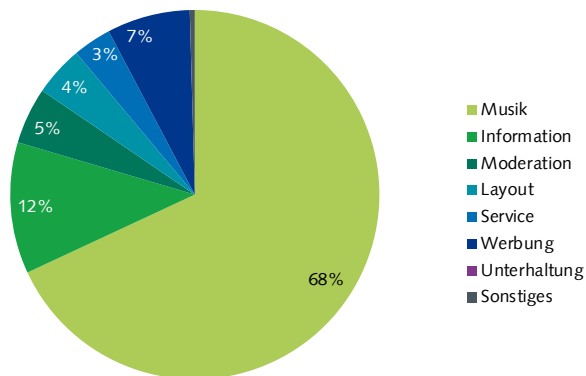
(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)

Interpreten	
Schweizer Interpret	10.4%
Ausländischer Interpret	89.6%
Total	100.0%

2.3.4. Radio 32

Radio 32: Programmstruktur

(Basis: Alle Programminhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



Radio 32: Sprache

(Basis: Alle Wortbeiträge, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Sprache	Anteil
Schweizerdeutsch	77.0%
Hochdeutsch	22.3%
Hochdeutsch/schweizerdeutsch (gemischt)	0.3%
Englisch	0.2%
Andere Sprache	0.1%
Französisch	0.1%
Italienisch	0.1%
Tessiner Dialekt	0.0%
Rätoromanisch	0.0%
Total	100.0%

Radio 32: Beitragsart

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Beitragsart	Anteil
Nachrichtenbeitrag	61.8%
Informationsbeitrag	38.1%
Informations-Ausschnitt	0.1%
Information-Sonstiges	0.0%
Kirche	0.0%
Feature/Reportage	0.0%
Total	100.0%

Radio 32: Journalistische Formen

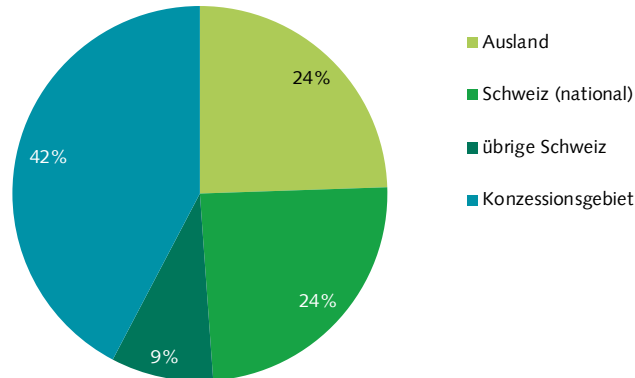
(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Journalistische Form	Anteil
Meldung	53.0%
Bericht	16.3%
Statement	12.7%
Interview	10.3%
Interpretation/Erklärstück	2.6%
Studiogespräch (live)	2.1%
Schlagzeile(n)	1.8%
Musik-/Film-/Archiv-O-Ton	0.6%
Atmo/Effekte/Ausschnitte	0.2%
Zitat	0.2%

Journalistische Form	Anteil
Live-Übertragung	0.1%
Rezension/Kritik	0.0%
Kommentar/Kolumne	0.0%
Sonstiges	0.0%
Umfrage	0.0%
Glosse	0.0%
Biographie/Portrait	0.0%
Presseschau	0.0%
Total	100.0%

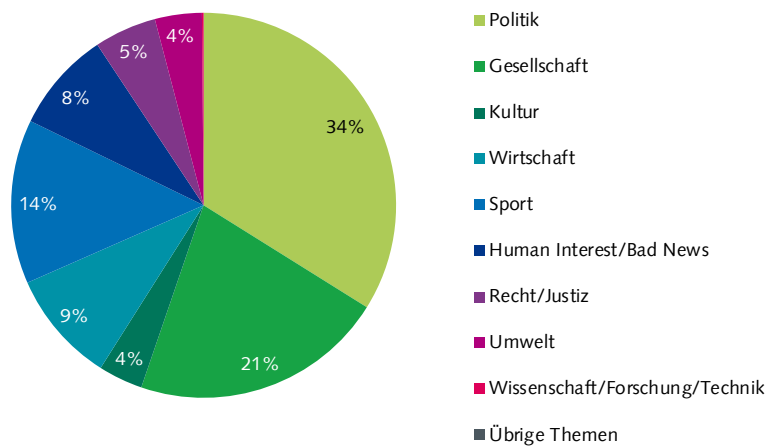
Radio 32: Ereignisorte

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Ortsangabe, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



Radio 32: Themen

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



Radio 32: Themen im Konzessionsgebiet

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Ereignisort im Konzessionsgebiet, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Themen im KG	%	min
Politik	46.8%	36'
Gesellschaft	19.3%	15'
Sport	16.1%	13'
Umwelt	5.2%	4'
Bad News	5.0%	4'
Wirtschaft	4.9%	4'

Themen im KG	%	min
Recht/Justiz	2.4%	2'
Kultur	0.3%	0'
Wissenschaft/Forschung/Technik	0.0%	0'
Übrige Themen	0.0%	0'
Human Interest (Kuriosa/Prominenz/Stars)	0.0%	0'
Total	100.0%	78'

Radio 32: Quellen - Hauptkategorien

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer, Mehrfachnennungen)

Quellen - Hauptkategorien	
Keine Quellennennung	33.6%
Politik/Verwaltung	20.8%
Wirtschaft	13.2%
Öffentliches Ereignis	12.6%
Gesellschaft	7.0%
Auslandquelle	4.9%
Andere Medien	4.4%
Justiz/Polizei	3.3%
Sport	2.7%
Kultur	0.2%
Andere Quelle	0.2%
Total	102.9%

Radio 32: Politische Quellen

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Inlandquellen aus der Politik, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Politische Quellen	%	min
Politik allgemein	0.9%	0'
Bundesrat	10.3%	4'
Eidg. Departement	19.7%	8'
Kantonale Behörden	29.0%	12'
Gemeindebehörden	17.1%	7'
Eidg. Parlament	0.0%	0'
SVP	2.3%	1'
SP	9.4%	4'
CVP	1.9%	1'
FDP	3.4%	1'
Grüne	1.1%	0'
BDP	0.0%	0'
Grünliberale	1.0%	0'
Lega dei Ticinesi	0.0%	0'
Andere Partei	0.0%	0'
Andere Legislative	3.3%	1'
Andere Politik	0.0%	0'
Total	100.0%	42'

Radio 32: Quellentransparenz

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

(1) Quellennennung	
Quelle erwähnt	66.4%
Quelle nicht erwähnt	33.6%
Total Quellennennung	100.0%
(2) Quellenzugang	
Quellenzugang nicht erkennbar	60.5%
Quellenzugang erkennbar	39.5%
Total Quellenzugang	100.0%

Radio 32: Akteure - Hauptkategorien

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Akteuren, Prime Time Mo-Fr., Dauer, Mehrfachnennungen)

Akteure - Hauptkategorien	
Wirtschaft	20.1%
Sport	23.6%
Politik	38.9%
Kultur	0.0%
Justiz/Polizei	3.0%
Gesellschaft	35.3%
Ausland	41.5%
Andere Akteure	0.1%
Total	162.5%

Radio 32: Politische Akteure

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Inlandakteuren aus der Politik, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Politische Akteure	%	min
Politik allgemein	1.6%	1'
Bundesrat	9.1%	6'
Eidg. Departement	9.4%	7'
Kantonale Behörden	26.5%	18'
Gemeindebehörden	14.5%	10'
Andere Exekutive	0.0%	0'
Eidg. Parlament	0.9%	1'
SVP	3.9%	3'
SP	11.1%	8'
CVP	4.3%	3'
FDP	5.6%	4'
Grüne	0.7%	0'
BDP	0.0%	0'
Grünliberale	0.2%	0'
Lega dei Ticinesi	0.0%	0'
Andere Partei	0.4%	0'
Andere Legislative	8.8%	6'
Andere Politik	2.2%	2'
Souverän, Stimmbürger	0.0%	0'
Total	100.0%	70'

Radio 32: Orientierungsleistung (1)*

*Faktenvermittlung und Einordnungsleistung (Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Vermittlungsform	%	min
Einordnungsleistung	44.8%	92'
Faktenvermittlung	55.2%	113'
Total	100.0%	205'

Radio 32: Orientierungsleistung (2)*

*Andere Perspektiven und Meinungen in einordnenden journalistischen Formen (Basis: Journalistische Formen mit Einordnungsleistung, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Perspektiven	%	min
Andere Perspektive	6.9%	6'
Gleiche Perspektive	93.1%	86'
Total	100.0%	92'
Meinungen	%	min
Andere Meinung	6.7%	6'
Gleiche Meinung	93.3%	86'
Total	100.0%	92'

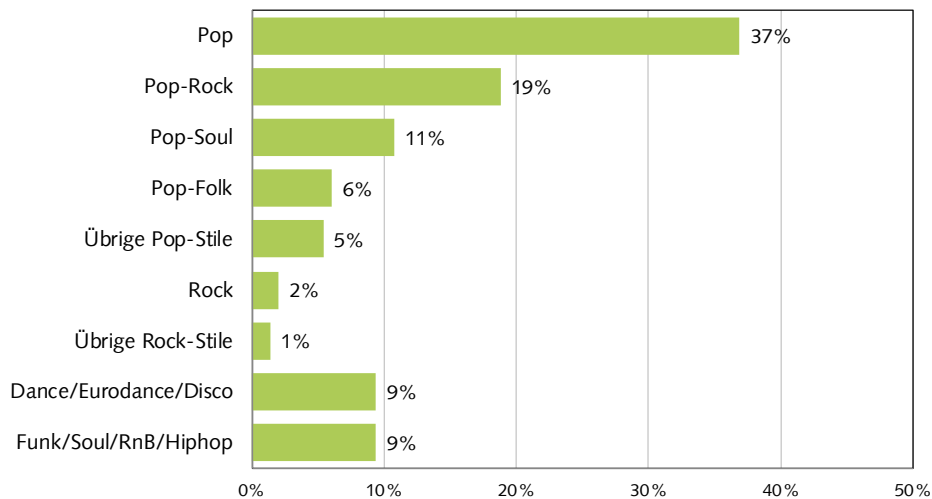
Radio 32: Service - Beitragsarten

(Basis: Alle Service-Beiträge, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Service - Beitragsarten	%
Wetter	52.6%
Verkehr	23.4%
Börse	10.4%
Sonstige Services	7.6%
Medienhinweis (eigene Gruppe)	3.3%
Programmhinweis (eigenes Programm)	2.0%
Verweis eigene Homepage	0.5%
Medien extern	0.2%
Kino-/Veranstaltungstipps	0.0%
Total	100.0%

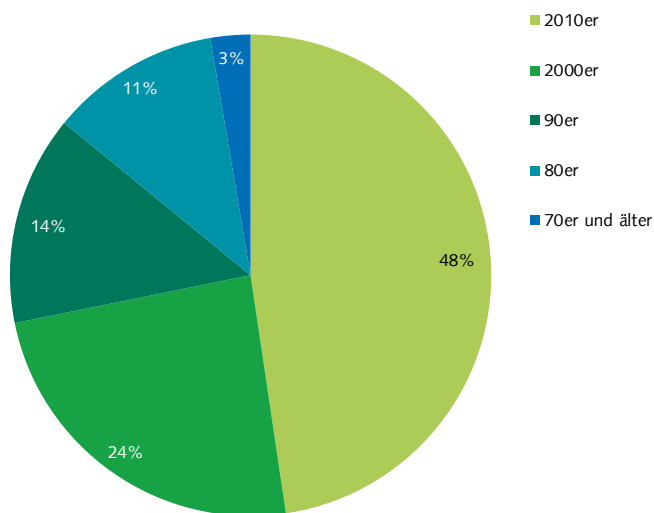
Radio 32: Musikstile

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)



Radio 32: Erscheinungsjahr

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)



Radio 32: Schweizer Interpreten

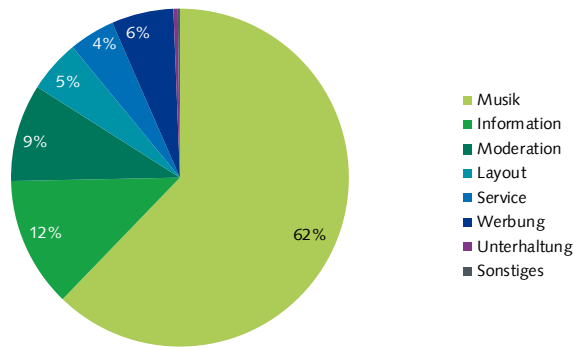
(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)

Interpreten	Anteil (%)
Schweizer Interpret	11.4%
Ausländischer Interpret	88.6%
Total	100.0%

2.3.5. Radio 24

Radio 24: Programmstruktur

(Basis: Alle Programminhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



Radio 24: Sprache

(Basis: Alle Wortbeiträge, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Sprache	Anteil
Schweizerdeutsch	82.1%
Hochdeutsch	17.0%
Englisch	0.6%
Italienisch	0.2%
Hochdeutsch/schweizerdeutsch (gemischt)	0.1%
Andere Sprache	0.0%
Tessiner Dialekt	0.0%
Rätoromanisch	0.0%
Französisch	0.0%
Total	100.0%

Radio 24: Beitragsart

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Beitragsart	Anteil
Nachrichtenbeitrag	60.7%
Informationsbeitrag	37.5%
Informations-Ausschnitt	1.3%
Information-Sonstiges	0.4%
Kirche	0.0%
Feature/Reportage	0.0%
Total	100.0%

Radio 24: Journalistische Formen

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

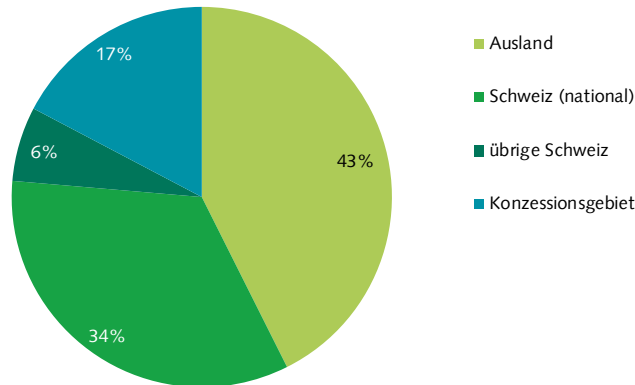
Journalistische Form	Anteil
Meldung	53.5%
Bericht	14.9%
Statement	13.7%
Studiogespräch (live)	4.9%
Interview	3.9%
Musik-/Film-/Archiv-O-Ton	3.5%
Schlagzeile(n)	2.9%
Interpretation/Erklärstück	0.9%
Rezension/Kritik	0.5%
Biographie/Portrait	0.5%

Journalistische Form	Anteil
Umfrage	0.5%
Kommentar/Kolumne	0.2%
Sonstiges	0.0%
Atmo/Effekte/Ausschnitte	0.0%
Live-Übertragung	0.0%
Glosse	0.0%
Zitat	0.0%
Presseschau	0.0%
Total	100.0%

Publicom 2014

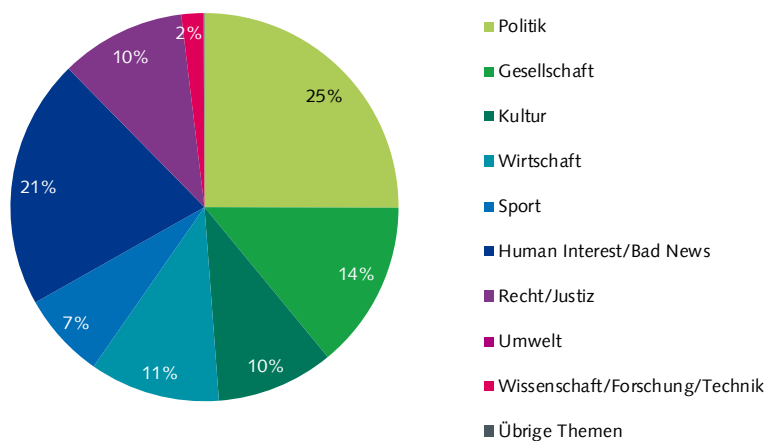
Radio 24: Ereignisorte

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Ortsangabe, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



Radio 24: Themen

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



Radio 24: Themen im Konzessionsgebiet

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Ereignisort im Konzessionsgebiet, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Themen im KG	%	min
Politik	24.2%	8'
Gesellschaft	17.4%	6'
Recht/Justiz	15.8%	5'
Bad News	14.7%	5'
Kultur	11.9%	4'
Wirtschaft	7.3%	2'

Themen im KG	%	min
Sport	5.6%	2'
Human Interest (Kuriosa/Prominenz/Stars)	3.1%	1'
Wissenschaft/Forschung/Technik	0.0%	0'
Umwelt	0.0%	0'
Total	100.0%	34'

Radio 24: Quellen - Hauptkategorien

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer, Mehrfachnennungen)

Quellen - Hauptkategorien	
Keine Quellennennung	21.7%
Öffentliches Ereignis	17.8%
Politik/Verwaltung	16.6%
Gesellschaft	14.2%
Auslandquelle	13.1%
Wirtschaft	10.0%
Andere Medien	6.3%
Justiz/Polizei	3.8%
Sport	2.1%
Kultur	2.0%
Andere Quelle	0.1%
Total	107.7%

Radio 24: Quellentransparenz

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

(1) Quellennennung	
Quelle erwähnt	78.3%
Quelle nicht erwähnt	21.7%
Total Quellennennung	100.0%
(2) Quellenzugang	
Quellenzugang nicht erkennbar	58.9%
Quellenzugang erkennbar	41.1%
Total Quellenzugang	100.0%

Radio 24: Politische Quellen

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Inlandquellen aus der Politik, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Politische Quellen	%	min
Politik allgemein	0.0%	0'
Bundesrat	17.3%	6'
Eidg. Departement	17.4%	6'
Kantonale Behörden	16.2%	6'
Gemeindebehörden	19.8%	7'
Eidg. Parlament	1.0%	0'
SVP	10.3%	4'
SP	0.0%	0'
CVP	0.0%	0'
FDP	12.2%	4'
Grüne	3.7%	1'
BDP	0.0%	0'
Grünliberale	0.0%	0'
Lega dei Ticinesi	0.0%	0'
Andere Partei	0.0%	0'
Andere Legislative	0.0%	0'
Andere Politik	2.1%	1'
Total	100.0%	35'

Radio 24: Akteure - Hauptkategorien

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Akteuren, Prime Time Mo-Fr., Dauer, Mehrfachnennungen)

Akteure - Hauptkategorien	
Wirtschaft	18.9%
Sport	9.1%
Politik	22.7%
Kultur	1.3%
Justiz/Polizei	5.6%
Gesellschaft	29.4%
Ausland	74.5%
Andere Akteure	0.5%
Total	162.2%

Radio 24: Politische Akteure

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Inlandakteuren aus der Politik, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Politische Akteure	%	min
Politik allgemein	0.8%	0'
Bundesrat	15.7%	7'
Eidg. Departement	6.6%	3'
Kantonale Behörden	21.6%	9'
Gemeindebehörden	22.6%	10'
Andere Exekutive	0.0%	0'
Eidg. Parlament	4.3%	2'
SVP	6.6%	3'
SP	0.0%	0'
CVP	0.0%	0'
FDP	10.7%	5'
Grüne	2.9%	1'
BDP	0.0%	0'
Grünliberale	0.0%	0'
Lega dei Ticinesi	0.0%	0'
Andere Partei	0.0%	0'
Andere Legislative	2.3%	1'
Andere Politik	4.0%	2'
Souverän, Stimmbürger	1.9%	1'
Total	100.0%	43'

Radio 24: Orientierungsleistung (1)*

*Faktenvermittlung und Einordnungsleistung (Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Vermittlungsform	%	min
Einordnungsleistung	41.5%	90'
Faktenvermittlung	58.5%	127'
Total	100.0%	216'

Radio 24: Orientierungsleistung (2)*

*Andere Perspektiven und Meinungen in einordnenden journalistischen Formen (Basis: Journalistische Formen mit Einordnungsleistung, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Perspektiven	%	min
Andere Perspektive	7.3%	7'
Gleiche Perspektive	92.7%	83'
Total	100.0%	90'
Meinungen	%	min
Andere Meinung	5.4%	5'
Gleiche Meinung	94.6%	85'
Total	100.0%	90'

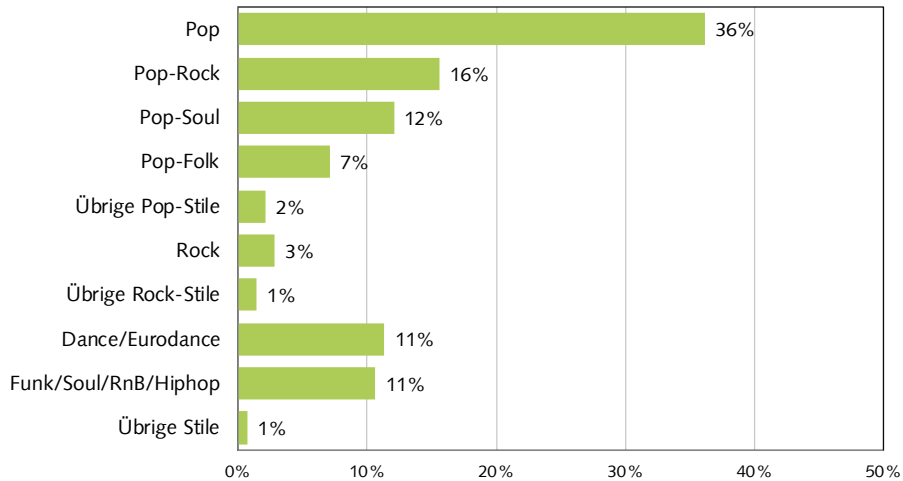
Radio 24: Service - Beitragsarten

(Basis: Alle Service-Beiträge, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Service - Beitragsarten	%
Verkehr	39.1%
Wetter	34.2%
Börse	11.8%
Medienhinweis (eigene Gruppe)	7.1%
Sonstige Services	3.4%
Verweis eigene Homepage	2.0%
Kino-/Veranstaltungstipps	1.5%
Programmhinweis (eigenes Programm)	0.6%
Medien extern	0.3%
Total	100.0%

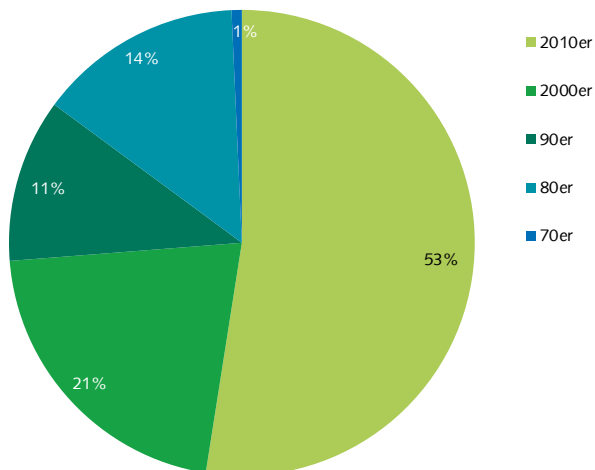
Radio 24: Musikstile

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)



Radio 24: Erscheinungsjahr

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)



Radio 24: Schweizer Interpreten

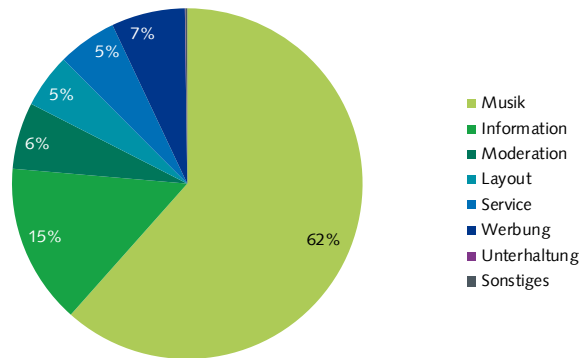
(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)

Interpreten	
Schweizer Interpret	2.8%
Ausländischer Interpret	97.2%
Total	100.0%

2.3.6. Radio 1

Radio 1: Programmstruktur

(Basis: Alle Programminhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



Radio 1: Sprache

(Basis: Alle Wortbeiträge, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Sprache	Percentage
Schweizerdeutsch	72.3%
Hochdeutsch	25.3%
Hochdeutsch/schweizerdeutsch (gemischt)	1.8%
Englisch	0.5%
Andere Sprache	0.2%
Französisch	0.1%
Tessiner Dialekt	0.0%
Rätoromanisch	0.0%
Italienisch	0.0%
Total	100.0%

Radio 1: Beitragsart

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Beitragsart	Percentage
Informationsbeitrag	53.3%
Nachrichtenbeitrag	46.7%
Kirche	0.0%
Information-Sonstiges	0.0%
Informations-Ausschnitt	0.0%
Feature/Reportage	0.0%
Total	100.0%

Radio 1: Journalistische Formen

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

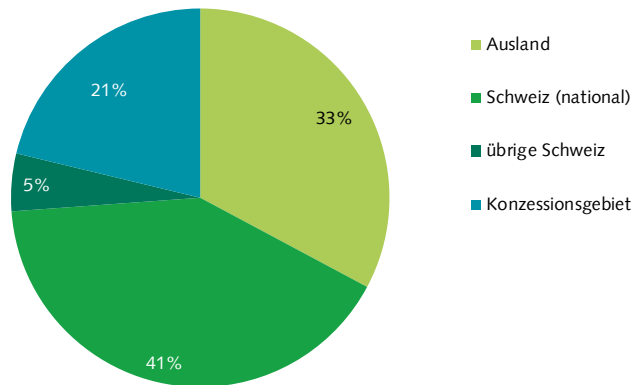
Journalistische Form	Percentage
Meldung	35.2%
Bericht	21.4%
Statement	16.0%
Interview	9.6%
Kommentar/Kolumne	5.1%
Schlagzeile(n)	4.0%
Studiogespräch (live)	3.8%
Musik-/Film-/Archiv-O-Ton	2.1%
Rezension/Kritik	1.1%
Zitat	0.5%

Journalistische Form	Percentage
Atmo/Effekte/Ausschnitte	0.4%
Presseschau	0.3%
Umfrage	0.3%
Interpretation/Erklärstück	0.2%
Biographie/Portrait	0.2%
Live-Übertragung	0.0%
Sonstiges	0.0%
Glosse	0.0%
Total	100.0%

Publicom 2014

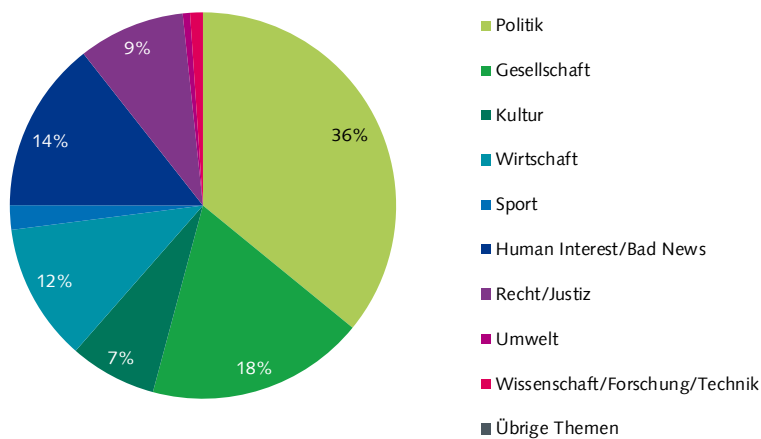
Radio 1: Ereignisorte

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Ortsangabe, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



Radio 1: Themen

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



Radio 1: Themen im Konzessionsgebiet

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Ereignisort im Konzessionsgebiet, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Themen im KG	%	min
Politik	28.2%	14'
Gesellschaft	23.7%	12'
Recht/Justiz	19.6%	10'
Wirtschaft	11.7%	6'
Bad News	7.9%	4'
Kultur	4.3%	2'

Themen im KG	%	min
Sport	2.7%	1'
Wissenschaft/Forschung/Technik	1.8%	1'
Umwelt	0.0%	0'
Human Interest (Kuriosa/Prominenz/Stars)	0.0%	0'
Total	100.0%	49'

Radio 1: Quellen - Hauptkategorien

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer, Mehrfachnennungen)

Quellen - Hauptkategorien	
Keine Quellennennung	22.6%
Politik/Verwaltung	17.1%
Öffentliches Ereignis	15.9%
Wirtschaft	15.2%
Gesellschaft	13.7%
Andere Medien	10.0%
Auslandquelle	9.7%
Justiz/Polizei	1.8%
Kultur	0.6%
Sport	0.3%
Andere Quelle	0.0%
Total	106.9%

Radio 1: Quellentransparenz

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

(1) Quellennennung	
Quelle erwähnt	77.4%
Quelle nicht erwähnt	22.6%
Total Quellennennung	100.0%
(2) Quellenzugang	
Quellenzugang nicht erkennbar	50.0%
Quellenzugang erkennbar	50.0%
Total Quellenzugang	100.0%

Publicom 2014

Radio 1: Politische Quellen

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Inlandquellen aus der Politik, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Politische Quellen	%	min
Politik allgemein	0.0%	0'
Bundesrat	13.6%	6'
Eidg. Departement	23.7%	10'
Kantonale Behörden	17.6%	8'
Gemeindebehörden	15.2%	7'
Eidg. Parlament	0.3%	0'
SVP	7.3%	3'
SP	3.7%	2'
CVP	0.0%	0'
FDP	11.7%	5'
Grüne	2.2%	1'
BDP	0.0%	0'
Grünliberale	0.0%	0'
Lega dei Ticinesi	0.0%	0'
Andere Partei	0.0%	0'
Andere Legislative	0.0%	0'
Andere Politik	0.0%	0'
Total	100.0%	43'

Radio 1: Akteure - Hauptkategorien

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Akteuren, Prime Time Mo-Fr., Dauer, Mehrfachnennungen)

Akteure - Hauptkategorien	
Wirtschaft	21.5%
Sport	2.2%
Politik	30.9%
Kultur	1.0%
Justiz/Polizei	4.6%
Gesellschaft	37.8%
Ausland	64.0%
Andere Akteure	0.0%
Total	162.0%

Radio 1: Politische Akteure

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Inlandakteuren aus der Politik, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Politische Akteure	%	min
Politik allgemein	1.0%	1'
Bundesrat	13.0%	9'
Eidg. Departement	5.9%	4'
Kantonale Behörden	14.9%	11'
Gemeindebehörden	19.5%	14'
Andere Exekutive	0.0%	0'
Eidg. Parlament	6.9%	5'
SVP	9.3%	7'
SP	2.7%	2'
CVP	0.4%	0'
FDP	16.1%	11'
Grüne	1.8%	1'
BDP	0.0%	0'
Grünliberale	0.0%	0'
Lega dei Ticinesi	0.0%	0'
Andere Partei	0.0%	0'
Andere Legislative	3.8%	3'
Andere Politik	2.2%	2'
Souverän, Stimmbürger	2.4%	2'
Total	100.0%	71'

Radio 1: Orientierungsleistung (1)*

*Faktenvermittlung und Einordnungsleistung (Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Vermittlungsform	%	min
Einordnungsleistung	59.8%	155'
Faktenvermittlung	40.2%	104'
Total	100.0%	260'

Radio 1: Orientierungsleistung (2)*

*Andere Perspektiven und Meinungen in einordnenden journalistischen Formen (Basis: Journalistische Formen mit Einordnungsleistung, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Perspektiven	%	min
Andere Perspektive	12.2%	19'
Gleiche Perspektive	87.8%	136'
Total	100.0%	155'
Meinungen	%	min
Andere Meinung	10.1%	16'
Gleiche Meinung	89.9%	140'
Total	100.0%	155'

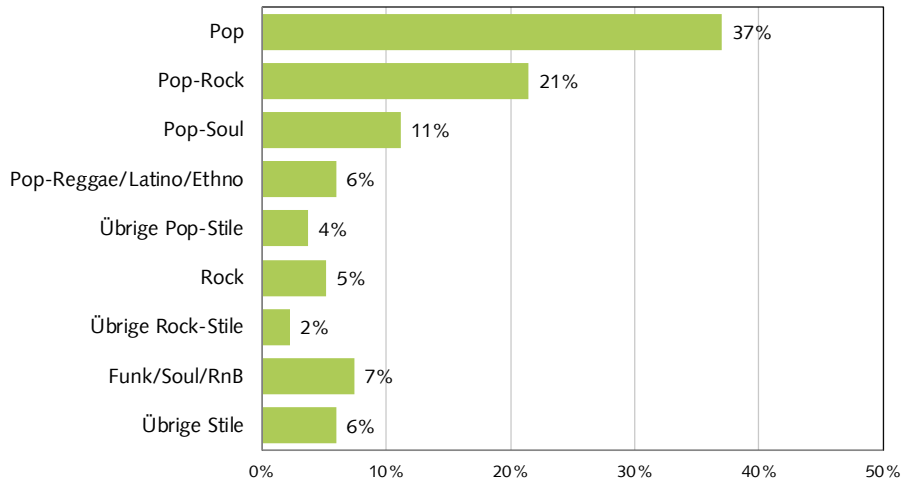
Radio 1: Service - Beitragsarten

(Basis: Alle Service-Beiträge, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Service - Beitragsarten	%
Wetter	47.0%
Verkehr	23.0%
Börse	14.2%
Kino-/Veranstaltungstipps	5.5%
Medien extern	5.0%
Programmhinweis (eigenes Programm)	2.8%
Verweis eigene Homepage	1.4%
Sonstige Services	1.1%
Medienhinweis (eigene Gruppe)	0.0%
Total	100.0%

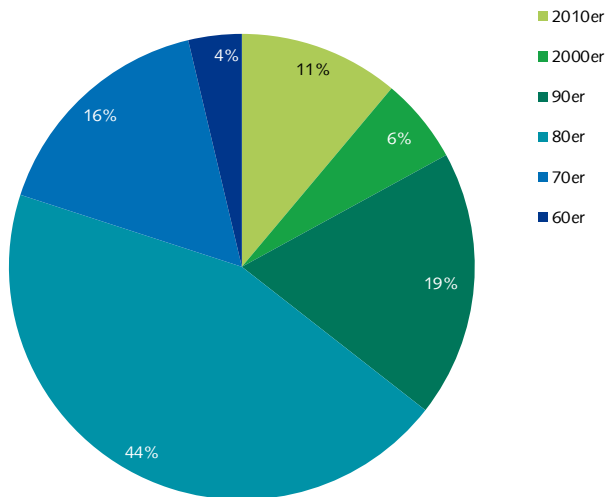
Radio 1: Musikstile

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)



Radio 1: Erscheinungsjahr

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)



Radio 1: Schweizer Interpreten

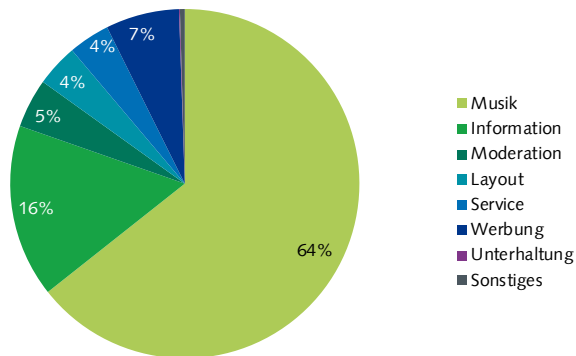
(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)

Interpreten	
Schweizer Interpret	4.4%
Ausländischer Interpret	95.6%
Total	100.0%

2.3.7. Radio Zürisee

Radio Zürisee: Programmstruktur

(Basis: Alle Programminhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



Radio Zürisee: Sprache

(Basis: Alle Wortbeiträge, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Sprache	Anteil
Schweizerdeutsch	78.1%
Hochdeutsch	20.8%
Hochdeutsch/schweizerdeutsch (gemischt)	0.5%
Englisch	0.5%
Andere Sprache	0.1%
Französisch	0.0%
Tessiner Dialekt	0.0%
Rätoromanisch	0.0%
Italienisch	0.0%
Total	100.0%

Radio Zürisee: Beitragsart

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Beitragsart	Anteil
Informationsbeitrag	49.8%
Nachrichtenbeitrag	47.9%
Informations-Ausschnitt	1.5%
Feature/Reportage	0.6%
Kirche	0.1%
Information-Sonstiges	0.0%
Total	100.0%

Radio Zürisee: Journalistische Formen

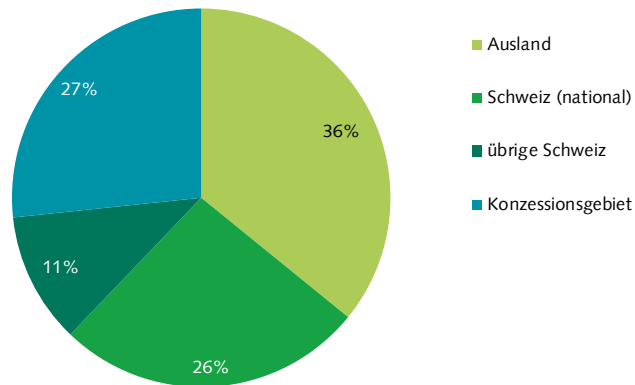
(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Journalistische Form	Anteil
Meldung	44.3%
Bericht	19.5%
Statement	16.3%
Interview	11.4%
Musik-/Film-/Archiv-O-Ton	2.9%
Schlagzeile(n)	2.5%
Studiogespräch (live)	1.5%
Rezension/Kritik	0.9%
Umfrage	0.6%
Atmo/Effekte/Ausschnitte	0.1%

Journalistische Form	Anteil
Sonstiges	0.0%
Live-Übertragung	0.0%
Kommentar/Kolumne	0.0%
Interpretation/Erklärstück	0.0%
Glosse	0.0%
Biographie/Portrait	0.0%
Zitat	0.0%
Presseschau	0.0%
Total	100.0%

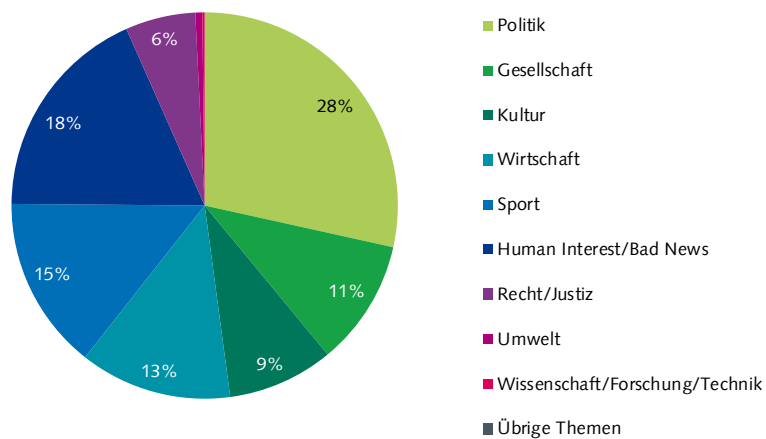
Radio Zürisee: Ereignisorte

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Ortsangabe, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



Radio Zürisee: Themen

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



Radio Zürisee: Themen im Konzessionsgebiet

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Ereignisort im Konzessionsgebiet, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Themen im KG	%	min
Politik	37.4%	26'
Gesellschaft	12.0%	8'
Sport	11.7%	8'
Wirtschaft	10.4%	7'
Kultur	9.8%	7'
Bad News	7.6%	5'

Themen im KG	%	min
Recht/Justiz	6.7%	5'
Human Interest (Kuriosa/Prominenz/Stars)	3.6%	3'
Wissenschaft/Forschung/Technik	0.8%	1'
Übrige Themen	0.0%	0'
Total	100.0%	70'

Radio Zürisee: Quellen - Hauptkategorien

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer, Mehrfachnennungen)

Quellen - Hauptkategorien	
Politik/Verwaltung	21.7%
Keine Quellennennung	21.5%
Öffentliches Ereignis	19.8%
Gesellschaft	11.0%
Auslandquelle	10.2%
Wirtschaft	8.4%
Andere Medien	5.9%
Justiz/Polizei	2.9%
Sport	2.7%
Kultur	1.7%
Andere Quelle	0.0%
Total	105.8%

Radio Zürisee: Quellentransparenz

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

(1) Quellennennung	
Quelle erwähnt	78.5%
Quelle nicht erwähnt	21.5%
Total Quellennennung	100.0%
(2) Quellenzugang	
Quellenzugang nicht erkennbar	54.2%
Quellenzugang erkennbar	45.8%
Total Quellenzugang	100.0%

Radio Zürisee: Politische Quellen

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Inlandquellen aus der Politik, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Politische Quellen	%	min
Politik allgemein	0.6%	0'
Bundesrat	7.3%	4'
Eidg. Departement	20.0%	12'
Kantonale Behörden	11.8%	7'
Gemeindebehörden	26.7%	16'
Eidg. Parlament	2.7%	2'
SVP	9.2%	5'
SP	5.6%	3'
CVP	3.2%	2'
FDP	5.0%	3'
Grüne	4.4%	3'
BDP	0.0%	0'
Grünliberale	2.1%	1'
Lega dei Ticinesi	0.0%	0'
Andere Partei	1.6%	1'
Andere Legislative	0.0%	0'
Andere Politik	0.0%	0'
Total	100.0%	59'

Radio Zürisee: Akteure - Hauptkategorien

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Akteuren, Prime Time Mo-Fr., Dauer, Mehrfachnennungen)

Akteure - Hauptkategorien	
Wirtschaft	16.5%
Sport	17.6%
Politik	34.0%
Kultur	2.2%
Justiz/Polizei	5.4%
Gesellschaft	32.5%
Ausland	59.8%
Andere Akteure	0.2%
Total	168.1%

Radio Zürisee: Politische Akteure

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Inlandakteuren aus der Politik, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Politische Akteure	%	min
Politik allgemein	0.0%	0'
Bundesrat	11.3%	10'
Eidg. Departement	4.3%	4'
Kantonale Behörden	17.5%	15'
Gemeindebehörden	25.6%	23'
Andere Exekutive	0.0%	0'
Eidg. Parlament	7.7%	7'
SVP	8.6%	8'
SP	5.2%	5'
CVP	1.2%	1'
FDP	5.3%	5'
Grüne	4.0%	4'
BDP	0.0%	0'
Grünliberale	1.2%	1'
Lega dei Ticinesi	0.0%	0'
Andere Partei	1.4%	1'
Andere Legislative	0.0%	0'
Andere Politik	2.8%	2'
Souverän, Stimmbürger	3.9%	3'
Total	100.0%	88'

Radio Zürisee: Orientierungsleistung (1)*

*Faktenvermittlung und Einordnungsleistung (Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Vermittlungsform	%	min
Einordnungsleistung	51.8%	145'
Faktenvermittlung	48.2%	135'
Total	100.0%	280'

Radio Zürisee: Orientierungsleistung (2)*

*Andere Perspektiven und Meinungen in einordnenden journalistischen Formen (Basis: Journalistische Formen mit Einordnungsleistung, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Perspektiven	%	min
Andere Perspektive	4.2%	6'
Gleiche Perspektive	95.8%	139'
Total	100.0%	145'
Meinungen	%	min
Andere Meinung	4.6%	7'
Gleiche Meinung	95.4%	138'
Total	100.0%	145'

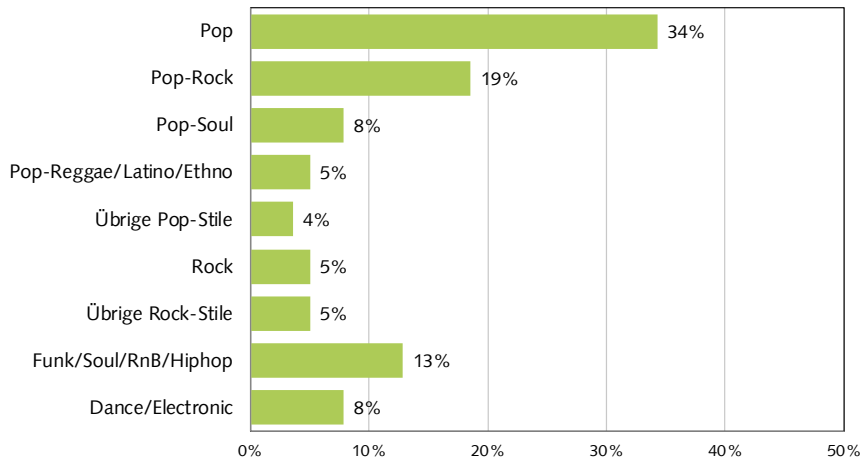
Radio Zürisee: Service - Beitragsarten

(Basis: Alle Service-Beiträge, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Service - Beitragsarten	%
Verkehr	35.9%
Wetter	33.2%
Börse	9.8%
Kino-/Veranstaltungstipps	8.5%
Sonstige Services	8.0%
Programmhinweis (eigenes Programm)	2.9%
Medien extern	1.6%
Verweis eigene Homepage	0.2%
Medienhinweis (eigene Gruppe)	0.0%
Total	100.0%

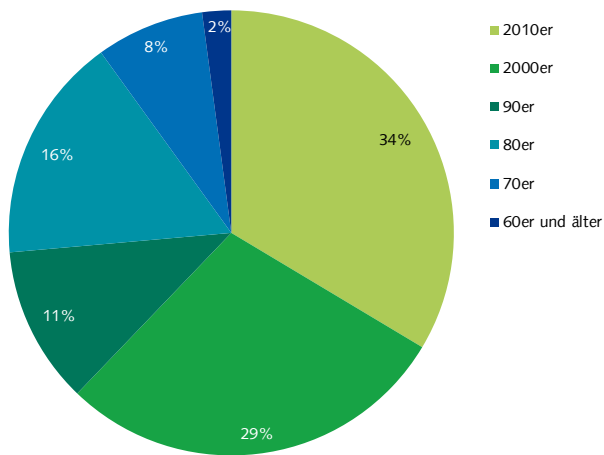
Radio Zürisee: Musikstile

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)



Radio Zürisee: Erscheinungsjahr

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)



Publicom 2014

Radio Zürisee: Schweizer Interpreten

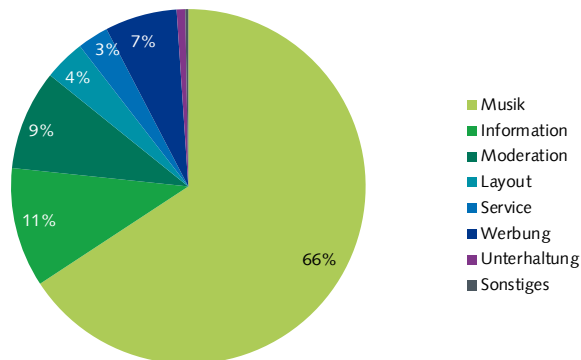
(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)

Interpreten	Anteil (%)
Schweizer Interpret	12.9%
Ausländischer Interpret	87.1%
Total	100.0%

2.3.8. Radio Energy Zürich

Energy Zürich: Programmstruktur

(Basis: Alle Programminhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



Energy Zürich: Sprache

(Basis: Alle Wortbeiträge, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Sprache	Anteil
Schweizerdeutsch	94.8%
Hochdeutsch/schweizerdeutsch (gemischt)	2.6%
Hochdeutsch	1.8%
Englisch	0.5%
Andere Sprache	0.2%
Tessiner Dialekt	0.0%
Rätoromanisch	0.0%
Italienisch	0.0%
Französisch	0.0%
Total	100.0%

Energy Zürich: Beitragsart

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Beitragsart	Anteil
Nachrichtenbeitrag	53.1%
Informationsbeitrag	43.4%
Informations-Ausschnitt	3.3%
Information-Sonstiges	0.2%
Kirche	0.0%
Feature/Reportage	0.0%
Total	100.0%

Energy Zürich: Journalistische Formen

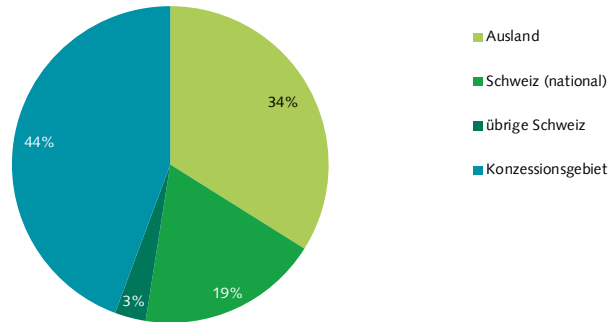
(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Journalistische Form	Anteil
Meldung	39.2%
Interview	15.2%
Bericht	14.2%
Statement	12.3%
Studiogespräch (live)	5.6%
Schlagzeile(n)	5.3%
Musik-/Film-/Archiv-O-Ton	3.2%
Umfrage	2.2%
Sonstiges	2.0%
Atmo/Effekte/Ausschnitte	0.6%

Journalistische Form	Anteil
Interpretation/Erklärstück	0.1%
Rezension/Kritik	0.0%
Live-Übertragung	0.0%
Kommentar/Kolumne	0.0%
Glosse	0.0%
Biographie/Portrait	0.0%
Zitat	0.0%
Presseschau	0.0%
Total	100.0%

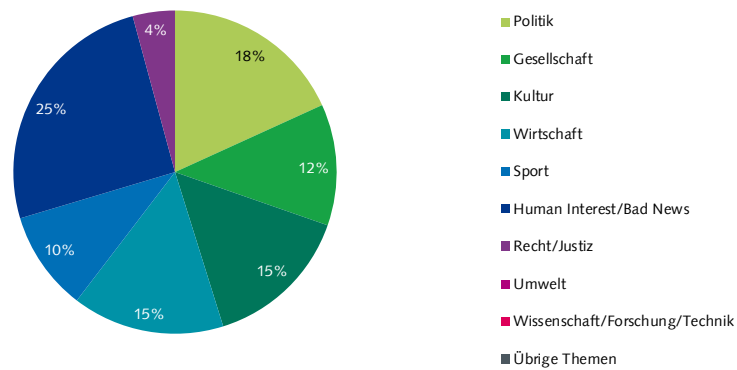
Energy Zürich: Ereignisorte

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Ortsangabe, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



Energy Zürich: Themen

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



Energy Zürich: Themen im Konzessionsgebiet

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Ereignisort im Konzessionsgebiet, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Themen im KG	%	min
Politik	21.0%	14'
Gesellschaft	19.1%	13'
Wirtschaft	16.9%	11'
Human Interest (Kuriosa/Prominenz/Stars)	16.5%	11'
Sport	10.5%	7'
Bad News	5.5%	4'

Themen im KG	%	min
Recht/Justiz	5.3%	4'
Kultur	5.2%	4'
Wissenschaft/Forschung/Technik	0.0%	0'
Umwelt	0.0%	0'
Total	100.0%	67'

Energy Zürich: Quellen - Hauptkategorien

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer, Mehrfachnennungen)

Quellen - Hauptkategorien	
Öffentliches Ereignis	21.5%
Gesellschaft	20.0%
Keine Quellennennung	17.9%
Wirtschaft	15.7%
Politik/Verwaltung	14.6%
Auslandquelle	6.1%
Sport	3.6%
Andere Medien	2.8%
Kultur	1.4%
Justiz/Polizei	0.5%
Andere Quelle	0.1%
Total	104.2%

Energy Zürich: Quellentransparenz

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

(1) Quellennennung	
Quelle erwähnt	82.1%
Quelle nicht erwähnt	17.9%
Total Quellennennung	100.0%
(2) Quellenzugang	
Quellenzugang nicht erkennbar	53.5%
Quellenzugang erkennbar	46.5%
Total Quellenzugang	100.0%

Energy Zürich: Politische Quellen

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Inlandquellen aus der Politik, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Politische Quellen	%	min
Politik allgemein	0.0%	0'
Bundesrat	10.8%	3'
Eidg. Departement	13.3%	3'
Kantonale Behörden	3.1%	1'
Gemeindebehörden	71.6%	19'
Eidg. Parlament	0.0%	0'
SVP	0.0%	0'
SP	0.0%	0'
CVP	0.0%	0'
FDP	0.0%	0'
Grüne	0.0%	0'
BDP	0.0%	0'
Grünliberale	0.0%	0'
Lega dei Ticinesi	0.0%	0'
Andere Partei	0.0%	0'
Andere Legislative	0.0%	0'
Andere Politik	1.3%	0'
Total	100.0%	26'

Energy Zürich: Akteure - Hauptkategorien

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Akteuren, Prime Time Mo-Fr., Dauer, Mehrfachnennungen)

Akteure - Hauptkategorien	
Wirtschaft	29.4%
Sport	10.8%
Politik	20.7%
Kultur	0.9%
Justiz/Polizei	4.4%
Gesellschaft	39.4%
Ausland	57.0%
Andere Akteure	0.8%
Total	163.4%

Energy Zürich: Politische Akteure

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Inlandakteuren aus der Politik, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Politische Akteure	%	min
Politik allgemein	0.0%	0'
Bundesrat	11.6%	4'
Eidg. Departement	0.5%	0'
Kantonale Behörden	3.7%	1'
Gemeindebehörden	73.2%	25'
Andere Exekutive	0.0%	0'
Eidg. Parlament	2.8%	1'
SVP	1.4%	0'
SP	0.0%	0'
CVP	0.0%	0'
FDP	0.0%	0'
Grüne	5.6%	2'
BDP	0.0%	0'
Grünliberale	0.0%	0'
Lega dei Ticinesi	0.0%	0'
Andere Partei	0.0%	0'
Andere Legislative	0.0%	0'
Andere Politik	0.0%	0'
Souverän, Stimmbürger	1.3%	0'
Total	100.0%	34'

Energy Zürich: Orientierungsleistung (1)*

*Faktenvermittlung und Einordnungsleistung (Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Vermittlungsform	%	min
Einordnungsleistung	52.8%	98'
Faktenvermittlung	47.2%	87'
Total	100.0%	185'

Energy Zürich: Orientierungsleistung (2)*

*Andere Perspektiven und Meinungen in einordnenden journalistischen Formen (Basis: Journalistische Formen mit Einordnungsleistung, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Perspektiven	%	min
Andere Perspektive	3.8%	4'
Gleiche Perspektive	96.2%	94'
Total	100.0%	98'
Meinungen	%	min
Andere Meinung	3.4%	3'
Gleiche Meinung	96.6%	94'
Total	100.0%	98'

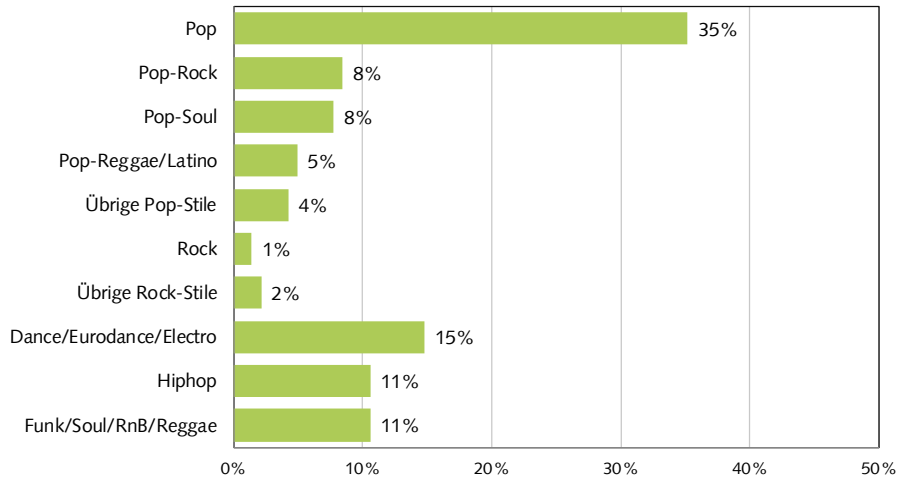
Energy Zürich: Service - Beitragsarten

(Basis: Alle Service-Beiträge, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Service - Beitragsarten	%
Verkehr	52.4%
Wetter	35.1%
Kino-/Veranstaltungstipps	4.5%
Verweis eigene Homepage	2.7%
Programmhinweis (eigenes Programm)	2.2%
Medienhinweis (eigene Gruppe)	1.4%
Sonstige Services	1.0%
Medien extern	0.7%
Börse	0.0%
Total	100.0%

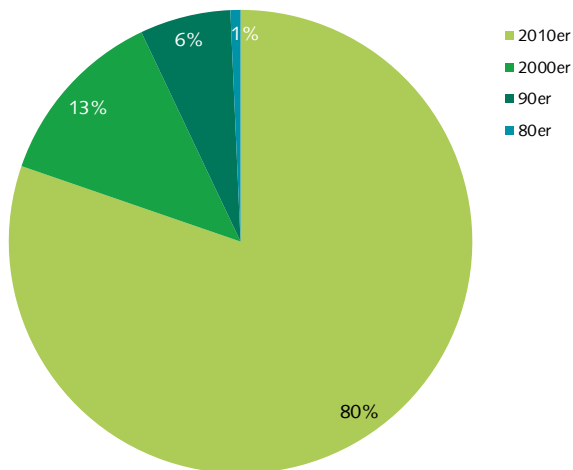
Energy Zürich: Musikstile

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)



Energy Zürich: Erscheinungsjahr

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)



Energy Zürich: Schweizer Interpreten

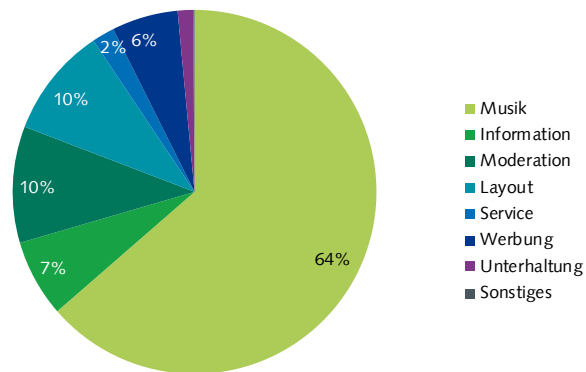
(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)

Interpreten	
Schweizer Interpret	12.0%
Ausländischer Interpret	88.0%
Total	100.0%

2.3.9. Radio 105

Radio 105: Programmstruktur

(Basis: Alle Programminhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



Radio 105: Sprache

(Basis: Alle Wortbeiträge, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Sprache	Anteil
Schweizerdeutsch	96.3%
Hochdeutsch	2.1%
Englisch	0.9%
Hochdeutsch/schweizerdeutsch (gemischt)	0.4%
Italienisch	0.1%
Andere Sprache	0.1%
Französisch	0.0%
Tessiner Dialekt	0.0%
Rätoromanisch	0.0%
Total	100.0%

Radio 105: Beitragsart

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Beitragsart	Anteil
Informationsbeitrag	65.9%
Nachrichtenbeitrag	27.5%
Informations-Ausschnitt	5.3%
Information-Sonstiges	1.1%
Kirche	0.2%
Feature/Reportage	0.0%
Total	100.0%

Radio 105: Journalistische Formen

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

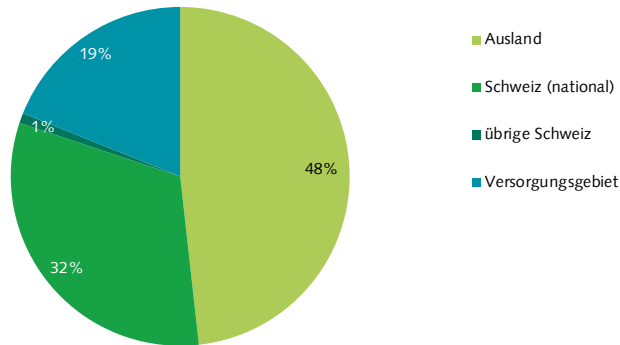
Journalistische Form	Anteil
Meldung	37.7%
Interview	17.3%
Studiogespräch (live)	13.1%
Musik-/Film-/Archiv-O-Ton	8.7%
Bericht	7.9%
Rezension/Kritik	6.1%
Statement	4.3%
Umfrage	2.4%
Schlagzeile(n)	1.9%
Atmo/Effekte/Ausschnitte	0.4%

Journalistische Form	Anteil
Interpretation/Erklärstück	0.2%
Sonstiges	0.0%
Live-Übertragung	0.0%
Kommentar/Kolumne	0.0%
Zitat	0.0%
Glosse	0.0%
Biographie/Portrait	0.0%
Presseschau	0.0%
Total	100.0%

Publicom 2014

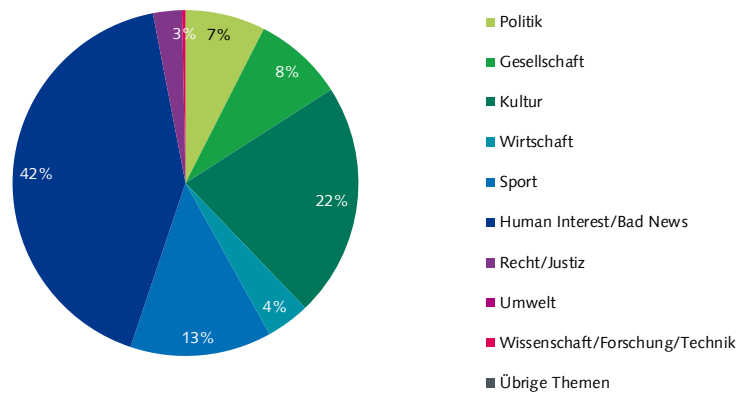
Radio 105: Ereignisorte

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Ortsangabe, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



Radio 105: Themen

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



Radio 105: Themen im Konzessionsgebiet

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Ereignisort im Konzessionsgebiet, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Themen im KG	%	min
Sport	61.9%	9'
Politik	29.6%	5'
Human Interest (Kuriosa/Prominenz/Stars)	4.8%	1'
Wirtschaft	3.6%	1'
Wissenschaft/Forschung/Technik	0.0%	0'
Umwelt	0.0%	0'

Themen im KG	%	min
Übrige Themen	0.0%	0'
Recht/Justiz	0.0%	0'
Kultur	0.0%	0'
Bad News	0.0%	0'
Total	100.0%	15'

Radio 105: Quellen - Hauptkategorien

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer, Mehrfachnennungen)

Quellen - Hauptkategorien	
Gesellschaft	27.4%
Keine Quellennennung	24.4%
Auslandquelle	22.5%
Öffentliches Ereignis	15.3%
Andere Medien	7.4%
Wirtschaft	5.7%
Kultur	5.6%
Politik/Verwaltung	3.6%
Sport	2.9%
Justiz/Polizei	0.0%
Andere Quelle	0.0%
Total	114.7%

Radio 105: Quellentransparenz

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

(1) Quellennennung	
Quelle erwähnt	75.6%
Quelle nicht erwähnt	24.4%
Total Quellennennung	100.0%
(2) Quellenzugang	
Quellenzugang nicht erkennbar	38.3%
Quellenzugang erkennbar	61.7%
Total Quellenzugang	100.0%

Publicom 2014

Radio 105: Politische Quellen

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Inlandquellen aus der Politik, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Politische Quellen	%	min
Politik allgemein	0.0%	0'
Bundesrat	0.0%	0'
Eidg. Departement	13.6%	1'
Kantonale Behörden	0.0%	0'
Gemeindebehörden	0.0%	0'
Eidg. Parlament	0.0%	0'
SVP	0.0%	0'
SP	0.0%	0'
CVP	0.0%	0'
FDP	30.5%	1'
Grüne	0.0%	0'
BDP	0.0%	0'
Grünliberale	0.0%	0'
Lega dei Ticinesi	0.0%	0'
Andere Partei	28.4%	1'
Andere Legislative	0.0%	0'
Andere Politik	0.0%	0'
Total	100.0%	4'

Radio 105: Akteure - Hauptkategorien

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Akteuren, Prime Time Mo-Fr., Dauer, Mehrfachnennungen)

Akteure - Hauptkategorien	
Wirtschaft	6.8%
Sport	8.9%
Politik	3.9%
Kultur	9.1%
Justiz/Polizei	0.0%
Gesellschaft	47.7%
Ausland	73.0%
Andere Akteure	0.1%
Total	149.5%

Radio 105: Politische Akteure

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Inlandakteuren aus der Politik, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Politische Akteure	%	min
Politik allgemein	0.0%	0'
Bundesrat	0.0%	0'
Eidg. Departement	0.0%	0'
Kantonale Behörden	0.0%	0'
Gemeindebehörden	0.0%	0'
Andere Exekutive	0.0%	0'
Eidg. Parlament	0.0%	0'
SVP	13.6%	1'
SP	0.0%	0'
CVP	0.0%	0'
FDP	31.5%	1'
Grüne	0.0%	0'
BDP	0.0%	0'
Grünliberale	29.4%	1'
Leiga dei Ticinesi	0.0%	0'
Andere Partei	11.5%	0'
Andere Legislative	0.0%	0'
Andere Politik	14.0%	1'
Souverän, Stimmbürger	0.0%	0'
Total	100.0%	4'

Radio 105: Orientierungsleistung (1)*

*Faktenvermittlung und Einordnungsleistung (Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Vermittlungsform	%	min
Einordnungsleistung	56.5%	64'
Faktenvermittlung	43.5%	49'
Total	100.0%	113'

Radio 105: Orientierungsleistung (2)*

*Andere Perspektiven und Meinungen in einordnenden journalistischen Formen (Basis: Journalistische Formen mit Einordnungsleistung, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Perspektiven	%	min
Andere Perspektive	3.9%	2'
Gleiche Perspektive	96.1%	61'
Total	100.0%	64'
Meinungen	%	min
Andere Meinung	7.4%	5'
Gleiche Meinung	92.6%	59'
Total	100.0%	64'

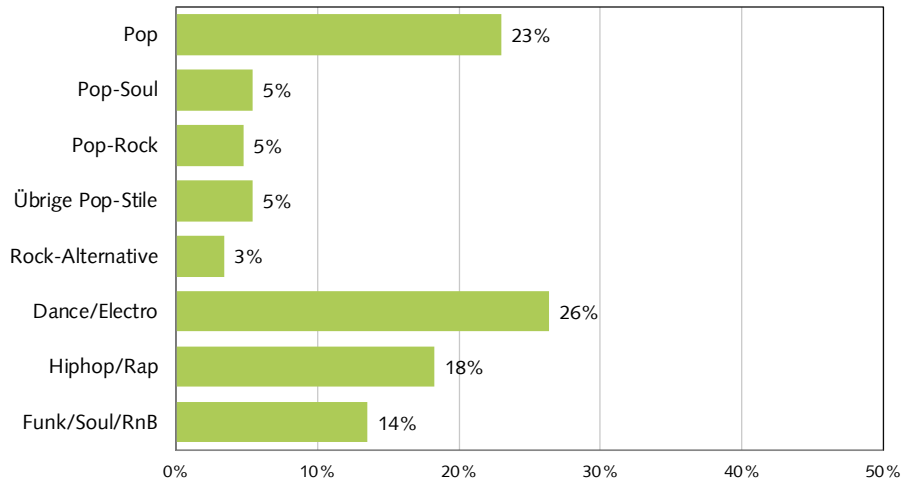
Radio 105: Service - Beitragsarten

(Basis: Alle Service-Beiträge, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Service - Beitragsarten	%
Verkehr	54.3%
Wetter	37.9%
Verweis eigene Homepage	3.2%
Kino-/Veranstaltungstipps	1.8%
Medien extern	1.4%
Programmhinweis (eigenes Programm)	1.3%
Sonstige Services	0.0%
Medienhinweis (eigene Gruppe)	0.0%
Börse	0.0%
Total	100.0%

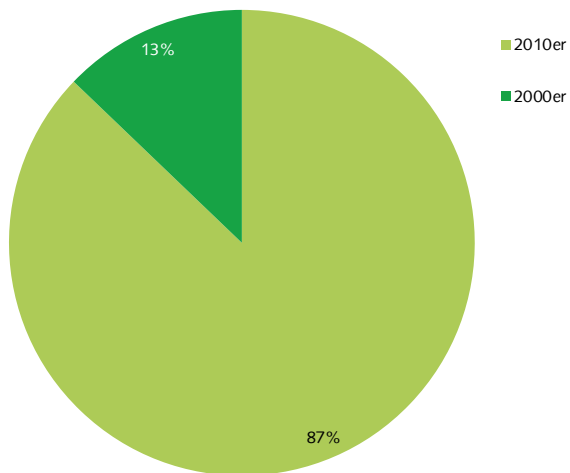
Radio 105: Musikstile

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)



Radio 105: Erscheinungsjahr

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)



Radio 105: Schweizer Interpreten

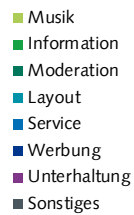
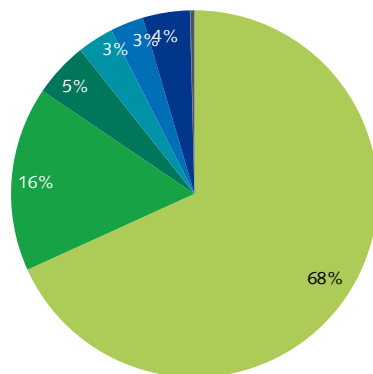
(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)

Interpreten	
Schweizer Interpret	11.5%
Ausländischer Interpret	88.5%
Total	100.0%

2.3.10. Radio Top

Radio Top: Programmstruktur

(Basis: Alle Programminhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



Radio Top: Sprache

(Basis: Alle Wortbeiträge, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Sprache	Anteil
Schweizerdeutsch	72.6%
Hochdeutsch	25.5%
Hochdeutsch/schweizerdeutsch (gemischt)	1.5%
Andere Sprache	0.2%
Englisch	0.2%
Französisch	0.1%
Italienisch	0.0%
Tessiner Dialekt	0.0%
Rätoromanisch	0.0%
Total	100.0%

Radio Top: Beitragsart

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Beitragsart	Anteil
Nachrichtenbeitrag	55.9%
Informationsbeitrag	41.6%
Informations-Ausschnitt	1.1%
Feature/Reportage	1.0%
Kirche	0.4%
Information-Sonstiges	0.0%
Total	100.0%

Radio Top: Journalistische Formen

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

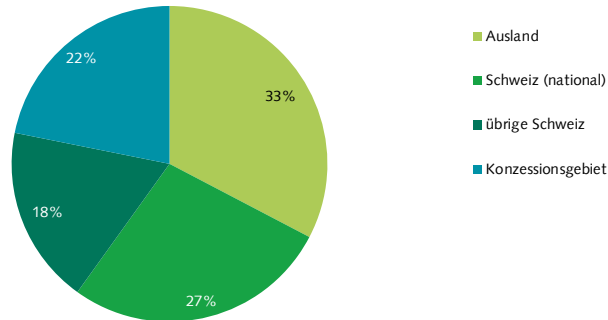
Journalistische Form	Anteil
Meldung	51.7%
Bericht	16.3%
Statement	14.2%
Interview	7.3%
Schlagzeile(n)	3.5%
Presseschau	2.4%
Musik-/Film-/Archiv-O-Ton	1.8%
Umfrage	1.1%
Biographie/Portrait	0.6%
Studiosgespräch (live)	0.6%

Journalistische Form	Anteil
Kommentar/Kolumne	0.4%
Atmo/Effekte/Ausschnitte	0.1%
Sonstiges	0.0%
Rezension/Kritik	0.0%
Live-Übertragung	0.0%
Interpretation/Erklärstück	0.0%
Glosse	0.0%
Zitat	0.0%
Total	100.0%

Publicom 2014

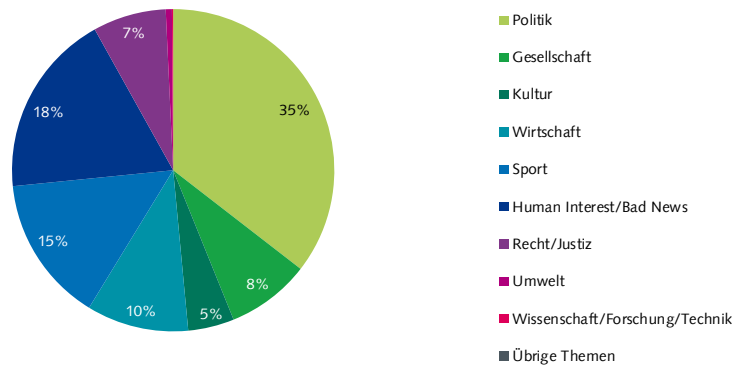
Radio Top: Ereignisorte

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Ortsangabe, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



Radio Top: Themen

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



Radio Top: Themen im Konzessionsgebiet

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Ereignisort im Konzessionsgebiet, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Themen im KG	%	min
Politik	46.8%	27'
Sport	16.4%	9'
Recht/Justiz	12.9%	7'
Bad News	11.2%	6'
Human Interest (Kuriosa/Prominenz/Stars)	4.1%	2'
Wirtschaft	3.5%	2'

Themen im KG	%	min
Gesellschaft	2.5%	1'
Kultur	2.5%	1'
Wissenschaft/Forschung/Technik	0.0%	0'
Umwelt	0.0%	0'
Übrige Themen	0.0%	0'
Total	100.0%	57'

Publicom 2014

Radio Top: Quellen - Hauptkategorien

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer, Mehrfachnennungen)

Quellen - Hauptkategorien	
Politik/Verwaltung	22.0%
Keine Quellennennung	20.5%
Öffentliches Ereignis	19.1%
Gesellschaft	13.7%
Auslandquelle	8.2%
Wirtschaft	5.8%
Andere Medien	5.8%
Justiz/Polizei	4.2%
Sport	2.9%
Andere Quelle	1.9%
Kultur	1.0%
Total	105.1%

Radio Top: Quellentransparenz

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

(1) Quellennennung	
Quelle erwähnt	79.5%
Quelle nicht erwähnt	20.5%
Total Quellennennung	100.0%
(2) Quellenzugang	
Quellenzugang nicht erkennbar	57.5%
Quellenzugang erkennbar	42.5%
Total Quellenzugang	100.0%

Radio Top: Politische Quellen

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Inlandquellen aus der Politik, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Politische Quellen	%	min
Politik allgemein	0.0%	0'
Bundesrat	9.8%	6'
Eidg. Departement	11.7%	7'
Kantonale Behörden	13.3%	8'
Gemeindebehörden	18.2%	11'
Eidg. Parlament	1.2%	1'
SVP	12.8%	8'
SP	2.7%	2'
CVP	4.2%	3'
FDP	11.1%	7'
Grüne	3.8%	2'
BDP	0.0%	0'
Grünliberale	0.0%	0'
Lega dei Ticinesi	0.0%	0'
Andere Partei	5.0%	3'
Andere Legislative	3.2%	2'
Andere Politik	3.0%	2'
Total	100.0%	61'

Radio Top: Akteure - Hauptkategorien

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Akteuren, Prime Time Mo-Fr., Dauer, Mehrfachnennungen)

Akteure - Hauptkategorien	
Wirtschaft	15.6%
Sport	18.7%
Politik	33.8%
Kultur	1.5%
Justiz/Polizei	5.5%
Gesellschaft	36.5%
Ausland	52.2%
Andere Akteure	0.0%
Total	163.9%

Radio Top: Politische Akteure

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Inlandakteuren aus der Politik, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Politische Akteure	%	min
Politik allgemein	0.0%	0'
Bundesrat	7.5%	7'
Eidg. Departement	6.1%	5'
Kantonale Behörden	28.5%	25'
Gemeindebehörden	17.1%	15'
Andere Exekutive	0.0%	0'
Eidg. Parlament	4.6%	4'
SVP	5.7%	5'
SP	3.4%	3'
CVP	1.5%	1'
FDP	9.1%	8'
Grüne	2.0%	2'
BDP	0.0%	0'
Grünliberale	0.0%	0'
Lega dei Ticinesi	0.0%	0'
Andere Partei	3.9%	3'
Andere Legislative	3.1%	3'
Andere Politik	6.6%	6'
Souverän, Stimmbürger	0.9%	1'
Total	100.0%	88'

Radio Top: Orientierungsleistung (1)*

*Faktenvermittlung und Einordnungsleistung (Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Vermittlungsform	%	min
Einordnungsleistung	43.7%	126'
Faktenvermittlung	56.3%	162'
Total	100.0%	287'

Radio Top: Orientierungsleistung (2)*

*Andere Perspektiven und Meinungen in einordnenden journalistischen Formen (Basis: Journalistische Formen mit Einordnungsleistung, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Perspektiven	%	min
Andere Perspektive	10.8%	14'
Gleiche Perspektive	89.2%	112'
Total	100.0%	126'
Meinungen	%	min
Andere Meinung	9.6%	12'
Gleiche Meinung	90.4%	113'
Total	100.0%	126'

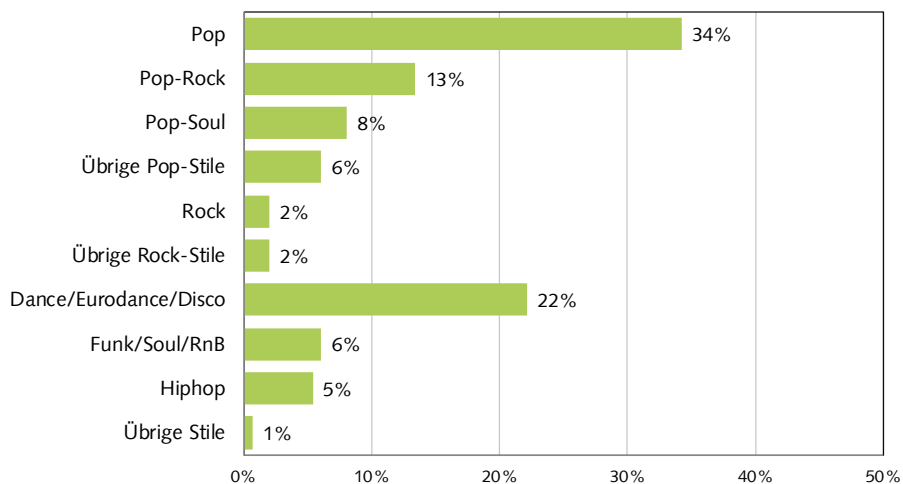
Radio Top: Service - Beitragsarten

(Basis: Alle Service-Beiträge, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Service - Beitragsarten	%
Wetter	46.8%
Verkehr	35.4%
Börse	12.1%
Sonstige Services	4.0%
Verweis eigene Homepage	1.5%
Programmhinweis (eigenes Programm)	0.2%
Medien extern	0.1%
Medienhinweis (eigene Gruppe)	0.0%
Kino-/Veranstaltungstipps	0.0%
Total	100.0%

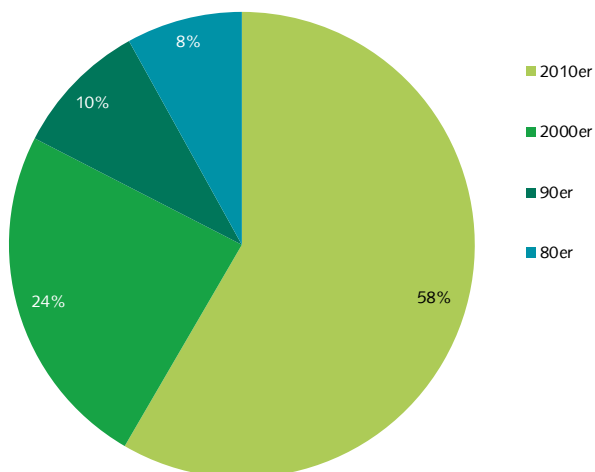
Radio Top: Musikstile

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)



Radio Top: Erscheinungsjahr

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)



Radio Top: Schweizer Interpreten

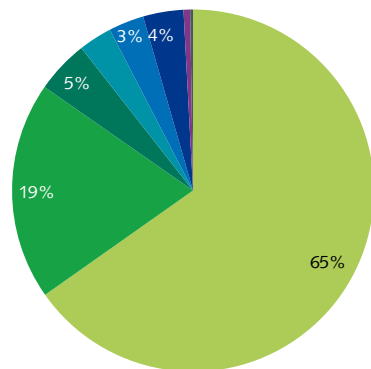
(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)

Interpreten	Anteil (%)
Schweizer Interpret	9.4%
Ausländischer Interpret	90.6%
Total	100.0%

2.3.11. Radio Munot

Radio Munot: Programmstruktur

(Basis: Alle Programminhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



- Musik
- Information
- Moderation
- Layout
- Service
- Werbung
- Unterhaltung
- Sonstiges

Radio Munot: Sprache

(Basis: Alle Wortbeiträge, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Sprache	Anteil
Schweizerdeutsch	55.1%
Hochdeutsch	39.3%
Hochdeutsch/schweizerdeutsch (gemischt)	5.3%
Englisch	0.2%
Andere Sprache	0.0%
Tessiner Dialekt	0.0%
Rätoromanisch	0.0%
Italienisch	0.0%
Französisch	0.0%
Total	100.0%

Radio Munot: Beitragsart

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Beitragsart	Anteil
Nachrichtenbeitrag	55.1%
Informationsbeitrag	43.7%
Kirche	1.2%
Information-Sonstiges	0.0%
Informations-Ausschnitt	0.0%
Feature/Reportage	0.0%
Total	100.0%

Radio Munot: Journalistische Formen

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

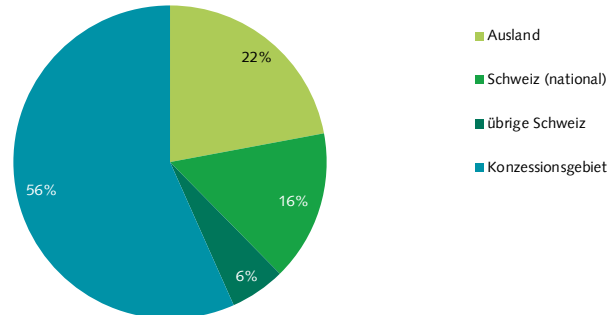
Journalistische Form	Anteil
Meldung	54.2%
Statement	16.8%
Bericht	12.9%
Studiogespräch (live)	6.8%
Musik-/Film-/Archiv-O-Ton	3.2%
Rezension/Kritik	2.6%
Kommentar/Kolumne	2.0%
Interview	1.1%
Biographie/Portrait	0.3%
Umfrage	0.1%

Journalistische Form	Anteil
Atmo/Effekte/Ausschnitte	0.0%
Sonstiges	0.0%
Schlagzeile(n)	0.0%
Live-Übertragung	0.0%
Interpretation/Erklärstück	0.0%
Glosse	0.0%
Zitat	0.0%
Presseschau	0.0%
Total	100.0%

Publicom 2014

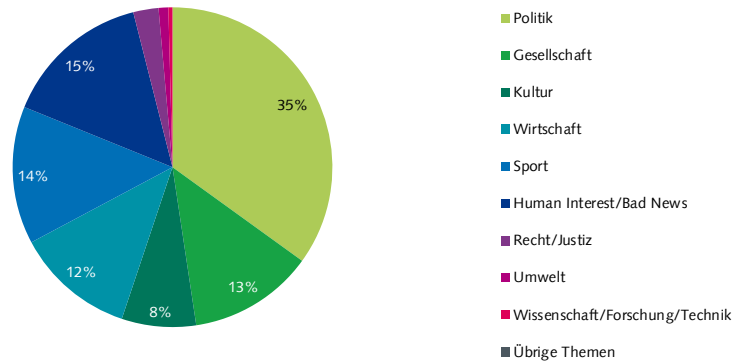
Radio Munot: Ereignisorte

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Ortsangabe, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



Radio Munot: Themen

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



Radio Munot: Themen im Konzessionsgebiet

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Ereignisort im Konzessionsgebiet, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Themen im KG	%	min
Politik	38.4%	68'
Sport	20.0%	35'
Wirtschaft	12.6%	22'
Gesellschaft	12.0%	21'
Human Interest (Kuriosa/Prominenz/Stars)	6.2%	11'
Kultur	6.1%	11'

Themen im KG	%	min
Bad News	2.9%	5'
Recht/Justiz	1.8%	3'
Wissenschaft/Forschung/Technik	0.0%	0'
Umwelt	0.0%	0'
Übrige Themen	0.0%	0'
Total	100.0%	176'

Radio Munot: Quellen - Hauptkategorien

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer, Mehrfachnennungen)

Quellen - Hauptkategorien	
Keine Quellennennung	23.7%
Politik/Verwaltung	22.3%
Auslandquelle	13.1%
Sport	11.1%
Öffentliches Ereignis	9.9%
Wirtschaft	9.7%
Gesellschaft	5.7%
Kultur	3.8%
Andere Medien	1.9%
Andere Quelle	1.2%
Justiz/Polizei	1.0%
Total	103.8%

Radio Munot: Quellentransparenz

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

(1) Quellennennung	
Quelle erwähnt	76.3%
Quelle nicht erwähnt	23.7%
Total Quellennennung	100.0%
(2) Quellenzugang	
Quellenzugang nicht erkennbar	68.8%
Quellenzugang erkennbar	31.2%
Total Quellenzugang	100.0%

Radio Munot: Politische Quellen

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Inlandquellen aus der Politik, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Politische Quellen	%	min
Politik allgemein	0.0%	0'
Bundesrat	6.7%	5'
Eidg. Departement	11.1%	8'
Kantonale Behörden	39.5%	30'
Gemeindebehörden	17.2%	13'
Eidg. Parlament	0.6%	0'
SVP	7.9%	6'
SP	6.7%	5'
CVP	0.0%	0'
FDP	1.1%	1'
Grüne	0.0%	0'
BDP	0.0%	0'
Grünliberale	0.0%	0'
Lega dei Ticinesi	0.0%	0'
Andere Partei	5.6%	4'
Andere Legislative	3.3%	3'
Andere Politik	0.3%	0'
Total	100.0%	75'

Radio Munot: Akteure - Hauptkategorien

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Akteuren, Prime Time Mo-Fr., Dauer, Mehrfachnennungen)

Akteure - Hauptkategorien	
Wirtschaft	22.2%
Sport	20.0%
Politik	38.4%
Kultur	2.2%
Justiz/Polizei	3.0%
Gesellschaft	27.3%
Ausland	51.9%
Andere Akteure	1.0%
Total	166.8%

Radio Munot: Politische Akteure

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Inlandakteuren aus der Politik, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Politische Akteure	%	min
Politik allgemein	0.6%	1'
Bundesrat	4.7%	6'
Eidg. Departement	5.8%	7'
Kantonale Behörden	28.9%	35'
Gemeindebehörden	32.3%	40'
Andere Exekutive	0.7%	1'
Eidg. Parlament	4.8%	6'
SVP	2.3%	3'
SP	1.7%	2'
CVP	0.0%	0'
FDP	1.1%	1'
Grüne	0.1%	0'
BDP	0.0%	0'
Grünliberale	0.0%	0'
Lega dei Ticinesi	0.0%	0'
Andere Partei	5.9%	7'
Andere Legislative	3.6%	4'
Andere Politik	1.5%	2'
Souverän, Stimmbürger	6.0%	7'
Total	100.0%	123'

Radio Munot: Orientierungsleistung (1)*

*Faktenvermittlung und Einordnungsleistung (Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Vermittlungsform	%	min
Einordnungsleistung	43.9%	149'
Faktenvermittlung	56.1%	190'
Total	100.0%	339'

Radio Munot: Orientierungsleistung (2)*

*Andere Perspektiven und Meinungen in einordnenden journalistischen Formen (Basis: Journalistische Formen mit Einordnungsleistung, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Perspektiven	%	min
Andere Perspektive	5.9%	9'
Gleiche Perspektive	94.1%	140'
Total	100.0%	149'
Meinungen	%	min
Andere Meinung	3.1%	5'
Gleiche Meinung	96.9%	144'
Total	100.0%	149'

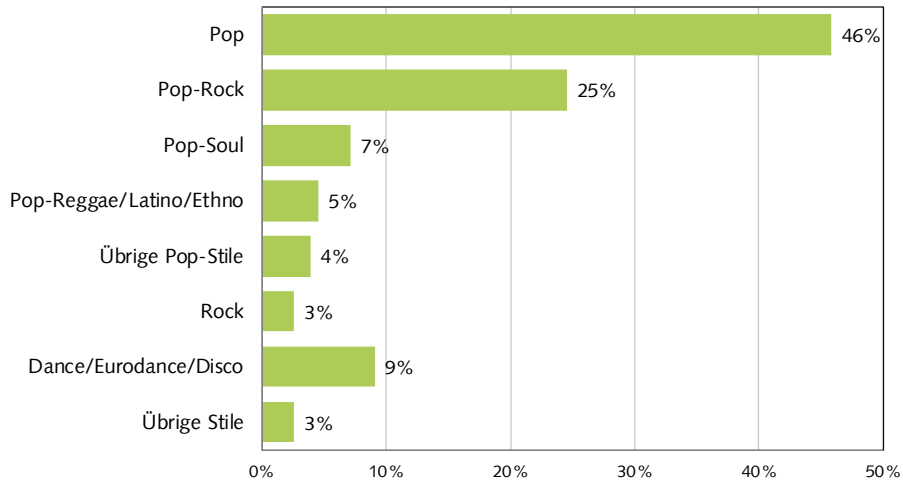
Radio Munot: Service - Beitragsarten

(Basis: Alle Service-Beiträge, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Service - Beitragsarten	%
Wetter	46.9%
Börse	20.3%
Kino-/Veranstaltungstipps	18.0%
Verkehr	10.0%
Sonstige Services	2.5%
Programmhinweis (eigenes Programm)	1.5%
Medienhinweis (eigene Gruppe)	0.6%
Medien extern	0.2%
Verweis eigene Homepage	0.0%
Total	100.0%

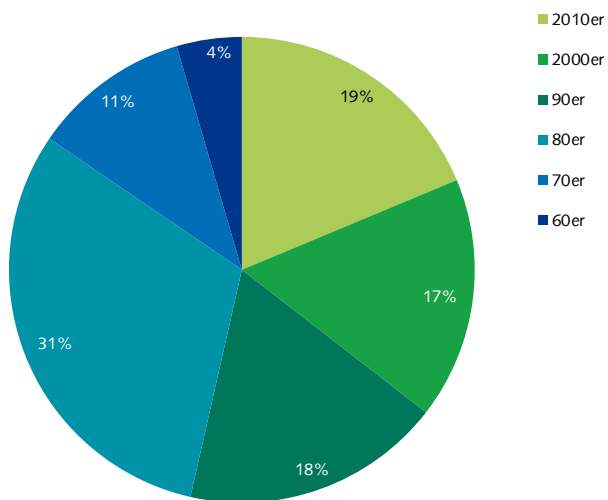
Radio Munot: Musikstile

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)



Radio Munot: Erscheinungsjahr

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)



Radio Munot: Schweizer Interpreten

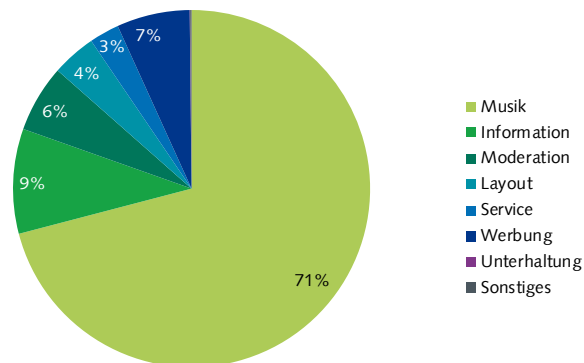
(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)

Interpreten	
Schweizer Interpret	1.9%
Ausländischer Interpret	98.1%
Total	100.0%

2.3.12. Radio FM1

Radio FM1: Programmstruktur

(Basis: Alle Programminhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



Radio FM1: Sprache

(Basis: Alle Wortbeiträge, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Sprache	Anteil
Schweizerdeutsch	94.2%
Hochdeutsch	3.9%
Hochdeutsch/schweizerdeutsch (gemischt)	1.6%
Andere Sprache	0.2%
Englisch	0.1%
Französisch	0.1%
Tessiner Dialekt	0.0%
Rätoromanisch	0.0%
Italienisch	0.0%
Total	100.0%

Radio FM1: Beitragsart

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Beitragsart	Anteil
Nachrichtenbeitrag	61.4%
Informationsbeitrag	37.9%
Informations-Ausschnitt	0.7%
Kirche	0.0%
Information-Sonstiges	0.0%
Feature/Reportage	0.0%
Total	100.0%

Radio FM1: Journalistische Formen

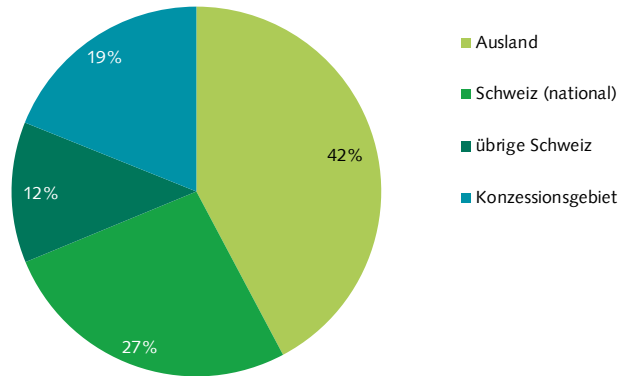
(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Journalistische Form	Anteil
Meldung	53.9%
Bericht	15.9%
Statement	14.3%
Schlagzeile(n)	4.3%
Live-Übertragung	3.1%
Umfrage	3.0%
Interview	2.5%
Musik-/Film-/Archiv-O-Ton	2.3%
Interpretation/Erklärstück	0.5%
Atmo/Effekte/Ausschnitte	0.2%

Journalistische Form	Anteil
Sonstiges	0.1%
Rezension/Kritik	0.0%
Kommentar/Kolumne	0.0%
Studiogespräch (live)	0.0%
Glosse	0.0%
Biographie/Portrait	0.0%
Zitat	0.0%
Presseschau	0.0%
Total	100.0%

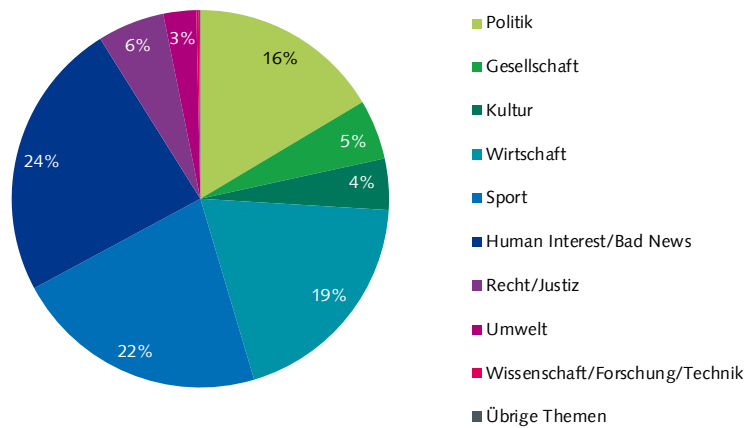
Radio FM1: Ereignisorte

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Ortsangabe, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



Radio FM1: Themen

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



Radio FM1: Themen im Konzessionsgebiet

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Ereignisort im Konzessionsgebiet, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Themen im KG	%	min
Wirtschaft	24.3%	7'
Bad News	22.4%	7'
Recht/Justiz	15.8%	5'
Sport	10.3%	3'
Politik	8.0%	2'
Gesellschaft	6.7%	2'

Themen im KG	%	min
Human Interest (Kuriosa/Prominenz/Stars)	5.9%	2'
Umwelt	4.7%	1'
Kultur	1.2%	0'
Übrige Themen	0.7%	0'
Wissenschaft/Forschung/Technik	0.0%	0'
Total	100.0%	29'

Radio FM1: Quellen - Hauptkategorien

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer, Mehrfachnennungen)

Quellen - Hauptkategorien	
Keine Quellennennung	33.6%
Öffentliches Ereignis	25.3%
Gesellschaft	18.6%
Politik/Verwaltung	7.6%
Auslandquelle	6.4%
Wirtschaft	5.2%
Justiz/Polizei	4.7%
Sport	2.0%
Andere Medien	1.5%
Andere Quelle	0.3%
Kultur	0.0%
Total	105.2%

Radio FM1: Politische Quellen

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Inlandquellen aus der Politik, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Politische Quellen	%	min
Politik allgemein	0.0%	0'
Bundesrat	17.8%	2'
Eidg. Departement	7.7%	1'
Kantonale Behörden	45.6%	6'
Gemeindebehörden	11.2%	1'
Eidg. Parlament	1.8%	0'
SVP	0.0%	0'
SP	0.0%	0'
CVP	0.0%	0'
FDP	5.7%	1'
Grüne	0.0%	0'
BDP	0.0%	0'
Grünliberale	0.0%	0'
Lega dei Ticinesi	0.0%	0'
Andere Partei	8.3%	1'
Andere Legislative	0.0%	0'
Andere Politik	1.9%	0'
Total	100.0%	12'

Radio FM1: Quellentransparenz

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

(1) Quellennennung	
Quelle erwähnt	66.4%
Quelle nicht erwähnt	33.6%
Total Quellennennung	100.0%
(2) Quellenzugang	
Quellenzugang nicht erkennbar	62.6%
Quellenzugang erkennbar	37.4%
Total Quellenzugang	100.0%

Radio FM1: Akteure - Hauptkategorien

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Akteuren, Prime Time Mo-Fr., Dauer, Mehrfachnennungen)

Akteure - Hauptkategorien	
Wirtschaft	17.0%
Sport	29.0%
Politik	19.3%
Kultur	0.1%
Justiz/Polizei	6.2%
Gesellschaft	36.3%
Ausland	64.5%
Andere Akteure	0.3%
Total	172.8%

Radio FM1: Politische Akteure

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Inlandakteuren aus der Politik, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Politische Akteure	%	min
Politik allgemein	0.0%	0'
Bundesrat	17.1%	5'
Eidg. Departement	1.7%	0'
Kantonale Behörden	43.3%	12'
Gemeindebehörden	15.4%	4'
Andere Exekutive	0.0%	0'
Eidg. Parlament	3.3%	1'
SVP	0.0%	0'
SP	0.0%	0'
CVP	0.0%	0'
FDP	1.3%	0'
Grüne	0.0%	0'
BDP	0.5%	0'
Grünliberale	0.0%	0'
Lega dei Ticinesi	0.0%	0'
Andere Partei	10.2%	3'
Andere Legislative	1.8%	1'
Andere Politik	4.0%	1'
Souverän, Stimmbürger	1.5%	0'
Total	100.0%	28'

Radio FM1: Orientierungsleistung (1)*

*Faktenvermittlung und Einordnungsleistung (Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Vermittlungsform	%	min
Einordnungsleistung	40.3%	67'
Faktenvermittlung	59.7%	100'
Total	100.0%	167'

Radio FM1: Orientierungsleistung (2)*

*Andere Perspektiven und Meinungen in einordnenden journalistischen Formen (Basis: Journalistische Formen mit Einordnungsleistung, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Perspektiven	%	min
Andere Perspektive	13.4%	9'
Gleiche Perspektive	86.6%	58'
Total	100.0%	67'
Meinungen	%	min
Andere Meinung	5.9%	4'
Gleiche Meinung	94.1%	63'
Total	100.0%	67'

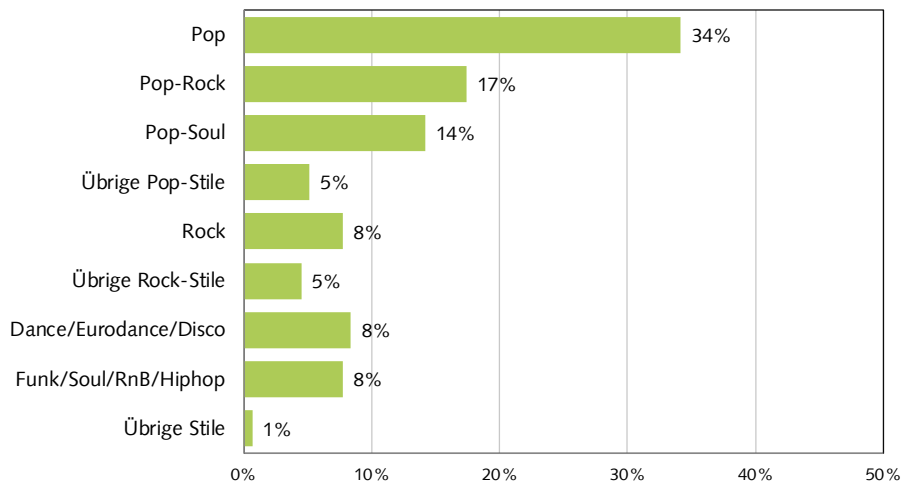
Radio FM1: Service - Beitragsarten

(Basis: Alle Service-Beiträge, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Service - Beitragsarten	%
Wetter	58.1%
Verkehr	12.0%
Börse	11.7%
Kino-/Veranstaltungstipps	6.2%
Sonstige Services	5.4%
Verweis eigene Homepage	2.9%
Programmhinweis (eigenes Programm)	1.5%
Medienhinweis (eigene Gruppe)	1.3%
Medien extern	0.9%
Total	100.0%

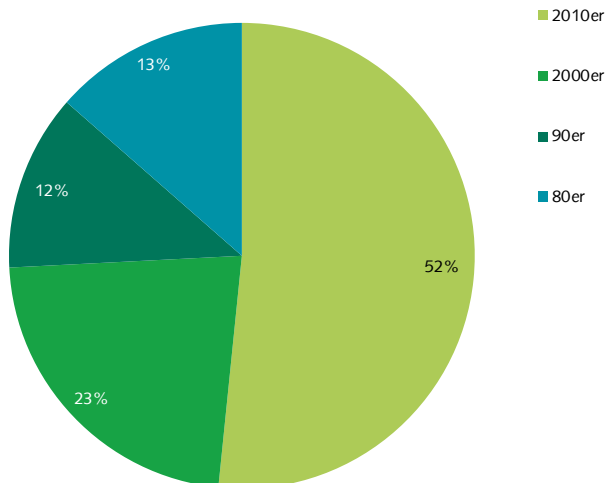
Radio FM1: Musikstile

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)



Radio FM1: Erscheinungsjahr

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)



Radio FM1: Schweizer Interpreten

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)

Interpreten	
Schweizer Interpret	5.8%
Ausländischer Interpret	94.2%
Total	100.0%

3. SRF-Regionalprogramme

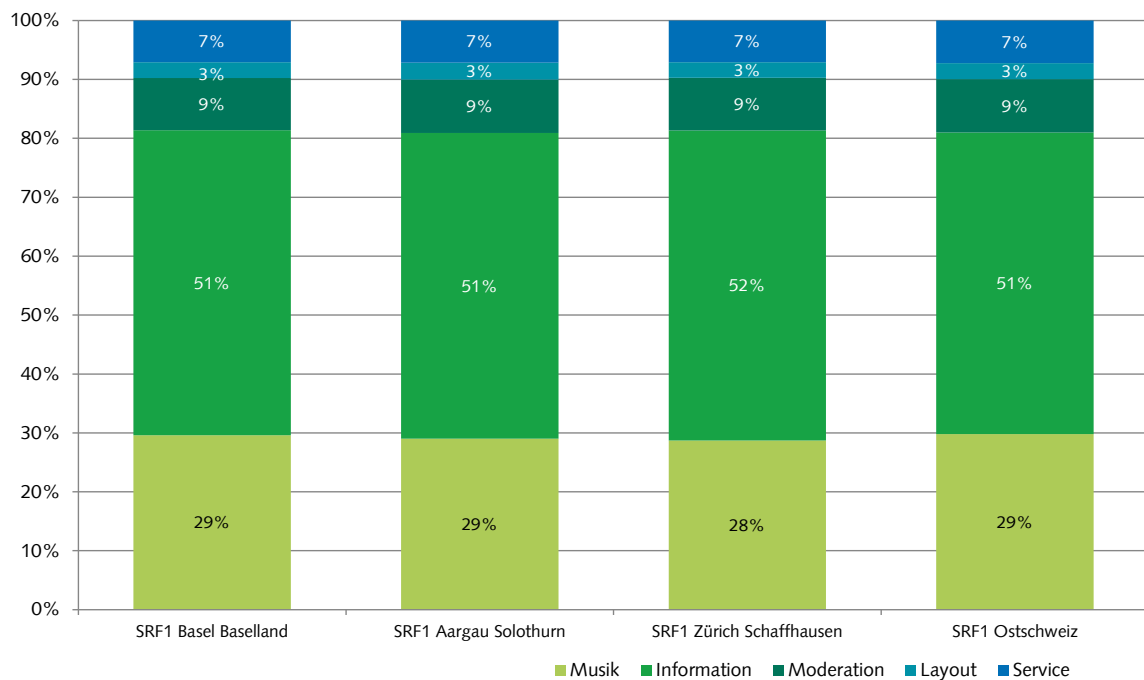
3.1. Auffällige Ereignisse in der Untersuchungsperiode

An den berücksichtigten Stichtagen räumten die untersuchten Programme folgenden aktuellen Ereignissen besonders viel Platz ein:

- 85. Oscarverleihung
- Parlamentswahlen in Italien
- Thronwechsel in Holland
- Datendiebstahl im Schweizer Nachrichtendienst
- Bürgerkrieg in Syrien
- Eidgenössisches Schwingfest in Burgdorf
- Taifun Haiyan in den Philippinen
- Twitter geht an die Börse
- Bevorstehende Abstimmung über Abzocker-Initiative
- Obama drängt die USA zum Klimaschutz

3.2. Übersicht SRF-Regionalprogramme

Abbildung 13: Programmstrukturen SRF-Regionalprogramme Deutsche Schweiz Nord (Basis: Alle Programminhalte, Dauer)



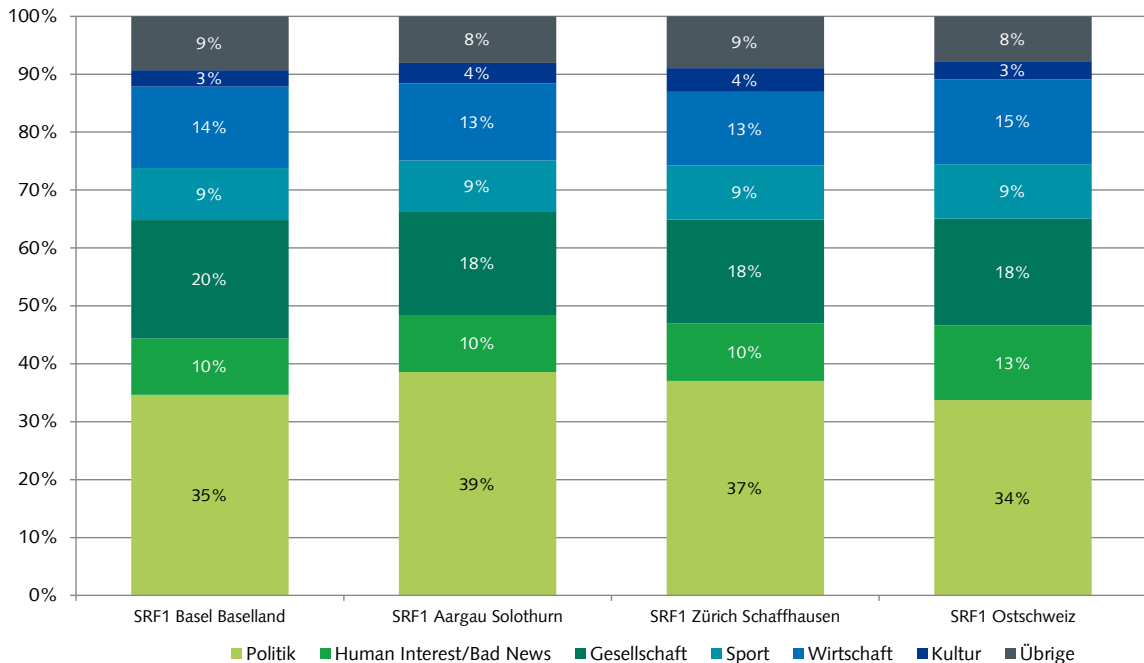
Publicom 2014

Für die Analyse der SRF-Regionalprogramme wurde dieselbe Zeitstrecke in der Prime Time wie für die Privatradios verwendet. Es werden somit ebenfalls Programminhalte ohne regionalen Charakter berücksichtigt. Da in diesen Zeitstrecken auch bedeutende Informationsmagazine wie Rendezvous und Echo der Zeit ausgestrahlt werden, ist der **Informationsanteil** mit gut der Hälfte der Programmzeit entsprechend hoch (vgl. Abb. 13). Ebenfalls viel Raum nehmen Servicebeiträge wie Wetter, Börse, usw. ein. Die ausschliesslich regionalen Inhalte (Regionaljournal) belegen etwa ein Sechstel der Sendezeit (vgl. Tab. 4). Allerdings können regionale Themen während der Prime Time auch ausserhalb dieses Sendegefässes ausgestrahlt werden.

Im **Vorjahresvergleich** sind nur geringfügige Veränderungen festzustellen. Der durchschnittliche Informations- und Serviceanteil ging zu Gunsten der Musik und der Moderation leicht zurück.

Thematisch steht die **Politik** im Vordergrund (vgl. Abb. 14). Sie macht ein gutes Drittel der Informationsbeiträge aus. Ein weiteres Drittel entfällt auf Wirtschaft und gesellschaftliche Themen. Kultur und Sport erhalten deutlich weniger Aufmerksamkeit. Die thematischen Unterschiede zwischen den drei Regionalprogrammen sind äusserst gering, was auch damit zusammenhängt, dass das nationale Programm in der Prime Time wesentlich mehr Raum beansprucht. Im Vergleich zum **Vorjahr** sind die politischen Themen relativ stark zurückgegangen. Leicht rückläufig sind die Wirtschaftsthemen. Zugenommen haben Gesellschafts- und Boulevardthemen (Bad News/Human Interest).

Abbildung 14: Themenbereiche SRF-Regionalprogramme Deutsche Schweiz Nord (Basis: Alle Informationsbeiträge, Dauer)

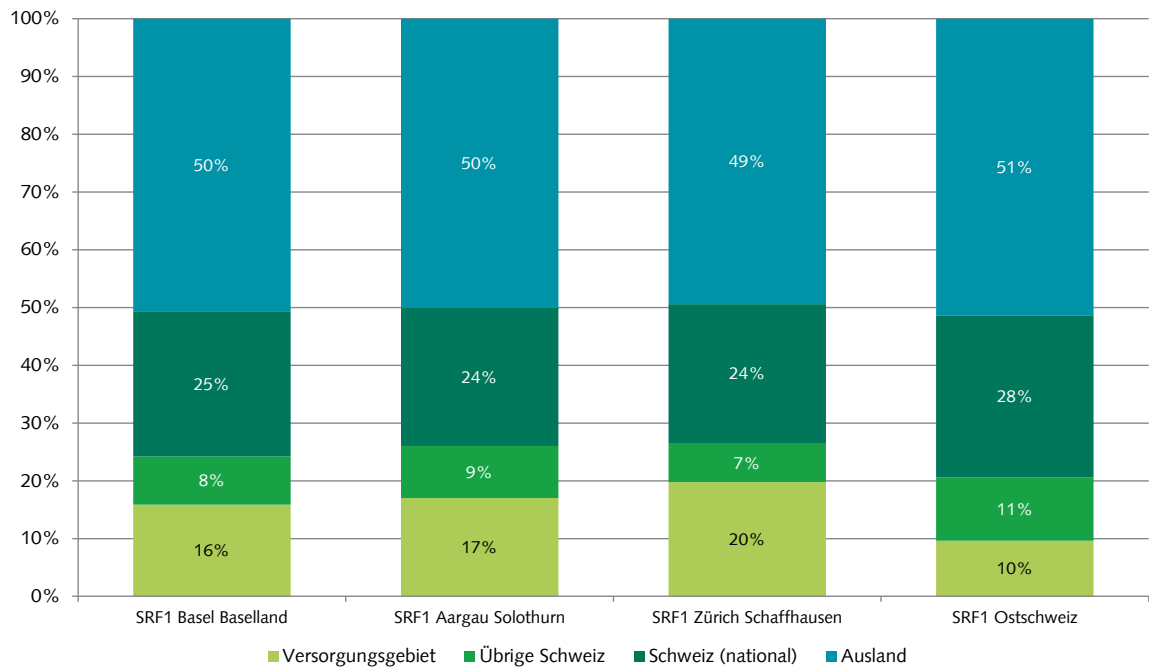


Publicom 2014

Regionalinformation aus dem Versorgungsgebiet nimmt in der Prime Time quantitativ zwischen 10% (SRF1 Ostschweiz) und 20% (SRF 1 Zürich Schaffhausen) der Informationsbeiträge mit Ortsangabe in Anspruch (vgl. Abb. 15). Obwohl für alle regionalen Fenster (Regionaljournale) gleich viel Sendezeit zur Verfügung steht, ist die regionale Informationsproduktion quantitativ sehr unterschiedlich. Die Unterschiede erklären sich u.a. damit, dass Themen aus der Region auch ausserhalb der Regionaljournale, im Mantelprogramm vorkommen können. Offensichtlich ist dies aber für Ereignisse, die in Zürich stattfinden, weit häufiger der Fall als für solche aus der Ostschweiz. Den grössten Anteil, rund drei Viertel der Sendezeit in der Prime Time, nimmt aber ohnehin **nationales** und **internationales** Geschehen ein.

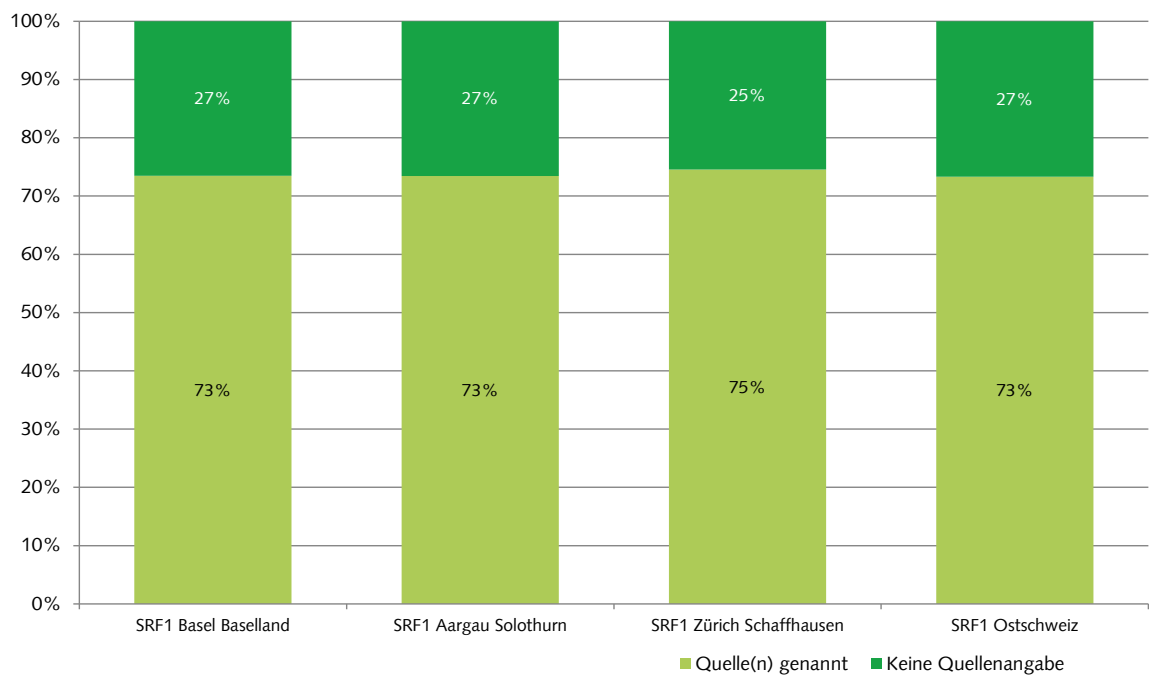
Im Vergleich zum **Vorjahr** fällt – wie bei den Privatradios der Region - die starke Zunahme der **Auslandberichterstattung** auf. Sie beansprucht im Erhebungsjahr die Hälfte der gesamten Informationsproduktion in der Prime Time. Die Zunahme ging in erster Linie auf Kosten der nationalen Ereignisse, die innert Jahresfrist an Bedeutung eingebüsst haben.

Abbildung 15: Ereignisort SRF-Regionalprogramme Deutsche Schweiz Nord (Basis: Alle Informationsbeiträge mit Ortsangabe, Dauer)



Publicom 2014

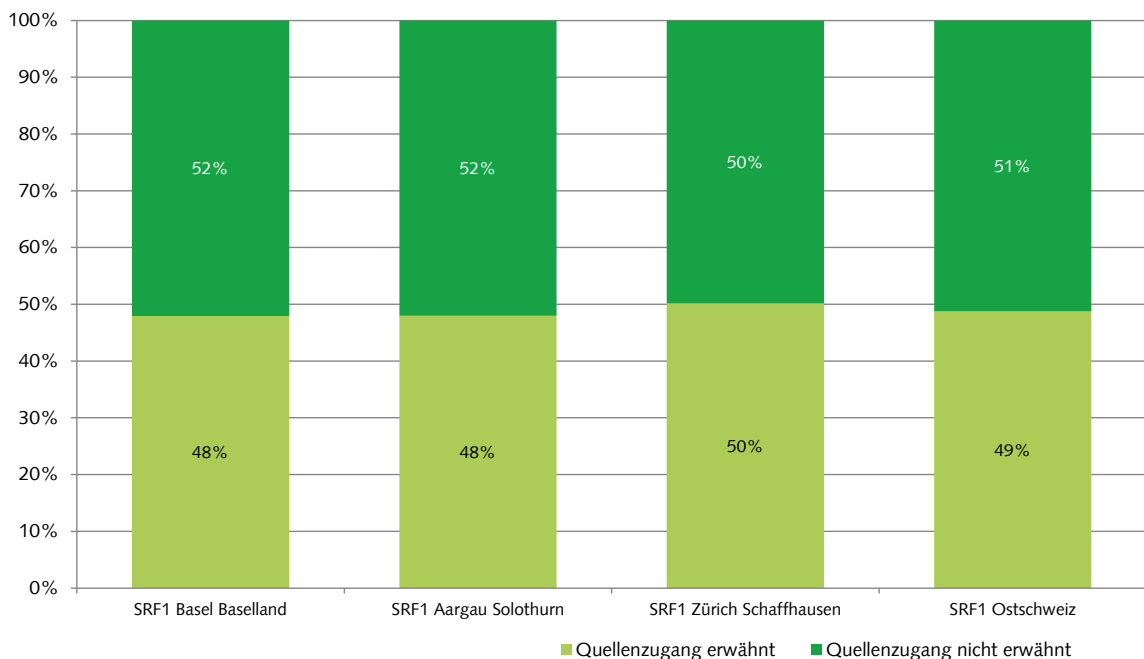
Abbildung 16: Quellentransparenz I: Quelle, SRF-Regionalprogramme Deutsche Schweiz Nord (Basis: Alle Informationsbeiträge, Dauer)



Publicom 2014

In knapp drei Vierteln der Informationsbeiträge kann das Publikum der vier SRF-Regionalprogramme die **Urheberschaft** der Informationen erkennen (vgl. Abb. 16). Da ein Grossteil der Informationen inhaltlich identisch ist, sind die diesbezüglichen Differenzen zwischen den Programmen sehr gering. Im Vergleich mit den Privatradiostationen liegen die Werte bei SRF im Schnitt tiefer. Die Hälfte der Privatradios legt die Quellen deutlich häufiger offen.

Abbildung 17: Quellentransparenz II: Quellenzugang, SRF-Regionalprogramme Deutsche Schweiz Nord (Basis: Alle Informationsbeiträge, Dauer)



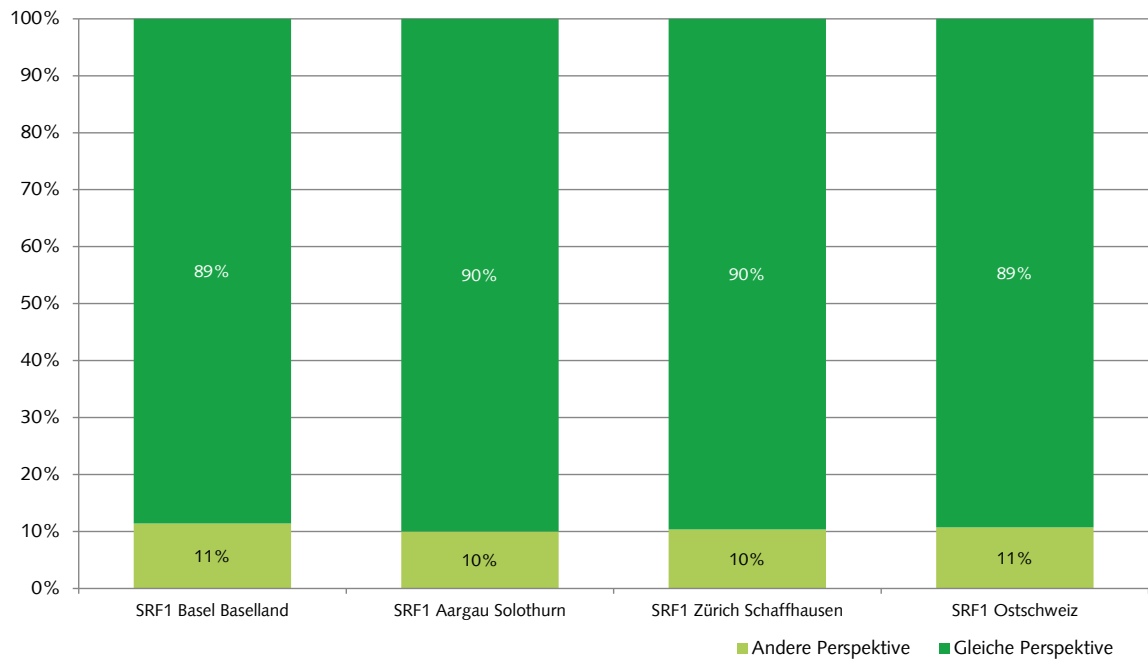
Publicom 2014

In rund der Hälfte der Informationsbeiträge kann sich das Publikum ein Bild darüber machen, wie die Redaktion zu den Informationen gelangt ist (vgl. Abb. 17). Wiederum schwanken die Werte zwischen den einzelnen Programmen kaum. Hinsichtlich **Quellenzugang** erbringen die SRF-Regionalprogramme in der Regel klar bessere Transparenzleistungen als die Privatradios der Region.

Im Vergleich zum **Vorjahr** sind die Transparenzleistungen der SRF-Programme nur minimal verändert: Der Anteil der Informationsbeiträge, in denen die Quellen erkennbar sind, ist um eine Spur höher als 2012.

In rund einem Zehntel der Informationsbeiträge verweisen die SRF-Regionalprogramme auf eine oder mehrere andere Perspektiven innerhalb eines gegebenen thematischen Kontexts (vgl. Abb. 18). Diese **Orientierungsleistung** wird auf allen Regionalprogrammen praktisch gleichermassen erbracht und ist gegenüber dem Vorjahr nur unwesentlich verändert. Fast alle Privatprogramme erbringen diesen Dienst am Publikum in weit geringerem Ausmass.

Abbildung 18: Orientierungsleistung: Perspektivenwechsel, SRF-Regionalprogramme Deutsche Schweiz Nord (Basis: Alle Informationsbeiträge, Dauer)



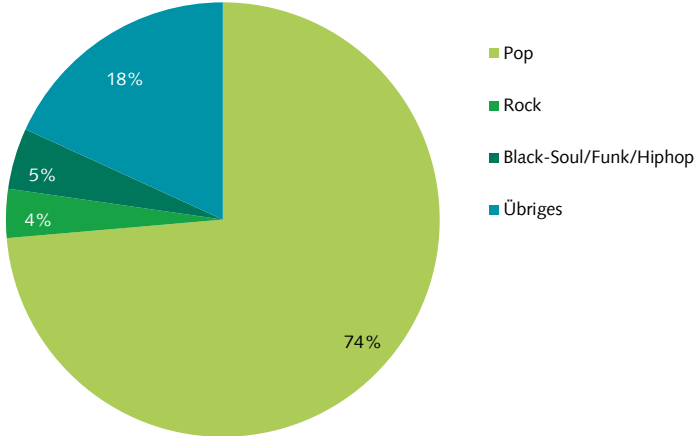
Publicom 2014

Das in den Regionalprogrammen gespielte Musikprogramm entspricht dem **Musikformat** des nationalen SRF-Mantelprogramms (SRF 1).

Der Musik-Mix zeichnet sich durch einen relativ hohen Anteil von Pop-Stilen aus (74%), verzichtet fast gänzlich auf Dance und berücksichtigt nur wenig Rock und Black-Music-Stile. Dafür ergänzt SRF 1 sein Musikrepertoire weit stärker durch andere, auf Privatradios weniger gespielte, übrige Stilrichtungen (vgl. Abb. 19), insbesondere Schlager. Was das Erscheinungsjahr der gespielten Titel anbelangt, ist das Musikformat von SRF 1 etwas älter als das Format der meisten Privaten: Gut ein Drittel der Titel sind älter als 24 Jahre (vgl. Abb. 20). Erstaunlich ist aber, dass immerhin zwei Privatradios der Region Deutschschweiz Nord (Radio 1 und Munot) noch ältere Musikprofile aufweisen.

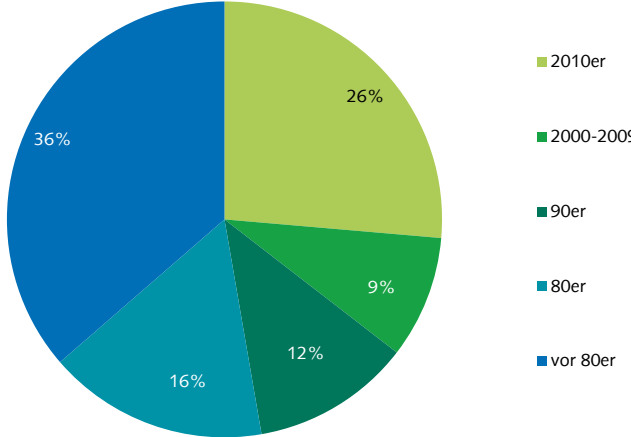
SRF 1 hat **seit 2012** sein **Musikformat erheblich verändert**. Eine **markante Verjüngung** ist ein Ausdruck dieser Entwicklung.

Abbildung 19: Musik: Stilmix, SRF 1 (Basis: Alle Musikbeiträge, Anzahl Titel)



Publicom 2014

Abbildung 20: Musik:-Erscheinungsjahr; SRF 1 (Basis: Alle Musikbeiträge, Anzahl Titel)



Publicom 2014

Tabelle 4: Programm- und Leistungsmerkmale: SRF-Regionalprogramme Deutsche Schweiz Nord

Merkmal	BS – BL	AG – SO	ZH – SH	Ostschweiz
Informationsanteil	51%	51%	52%	51%
Regionalinfo (Min/Werktag)	27'	30'	35'	16'
Formale publ. Vielfalt (1)	49%	48%	50%	50%
Thematische Vielfalt (2)	45%	44%	45%	48%
Orientierungsleistung (3)	15%	13%	13%	14%
Quellentransparenz (4)	74%	73%	75%	73%
Behördennähe (5)	54%	50%	59%	59%
Musik: Vielfalt (6)	64%			
Musik: Titelrotation (7)	6%			
Musik: Aktualität (8)	36%			
Musik: Anteil CH-Musik	18%			

Publicom 2014

- (1) Total der Informationsbeiträge minus die zwei meistverwendeten journalistischen Formen in %, z.B. Meldung + Statement = 60% → publizistische Vielfalt = 40%.
- (2) Total der Informationsbeiträge minus die zwei häufigsten Themenbereiche in %, z.B.: Politik + Sport = 60% → thematische Vielfalt = 40%.
- (3) Anteil der Informationsbeiträge mit anderen Perspektiven oder andere Meinungen in einordnenden journalistischen Formen (höherer Wert).
- (4) Anteil der Informationsbeiträge, in denen die Quelle transparent gemacht wird.
- (5) Anteil der exekutiven Akteure am Total der politischen Akteure (100% = Alle Informationsbeiträge mit politischen Akteuren).
- (6) Anteil der gespielten Musiktitel, die **nicht** in den Top 30 der internationalen Charts (USA, UK, D) vertreten sind/waren.
- (7) Anteil Titel mit Wiederholungen am Musikstichtag (13. Juni 2012).
- (8) Anteil der gespielten Musiktitel, die seit dem Jahr 2000 erschienen sind.

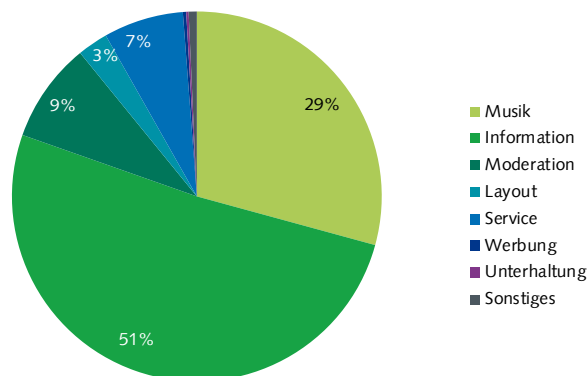
Die in Tabelle 4 zusammengefassten zentralen **Programmmerkmale** der vier SRF-Regionalprogramme zeigen nur sehr geringe Unterschiede, da die Werte massgeblich vom nationalen Mantelprogramm bestimmt werden. Substanziell unterscheidet es sich einzig beim Umfang der gesendeten **Regionalinformation**, der bei SRF Ostschweiz markant geringer ist als bei den übrigen Regionalprogrammen. Weitere, etwas geringere Unterschiede lassen sich zudem punkto **Behördennähe** erkennen.

3.3. Resultate in Zahlen

3.3.1. SRF1 Basel Baselland

SRF 1 Basel Baselland: Programmstruktur

(Basis: Alle Programminhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



SRF 1 Basel Baselland: Sprache

(Basis: Alle Wortbeiträge, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Sprache	Anteil
Hochdeutsch	51.6%
Schweizerdeutsch	47.5%
Englisch	0.6%
Andere Sprache	0.3%
Französisch	0.1%
Italienisch	0.1%
Hochdeutsch/schweizerdeutsch (gemischt)	0.1%
Tessiner Dialekt	0.0%
Rätoromanisch	0.0%
Total	100.0%

SRF 1 Basel Baselland: Beitragsart

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Beitragsart	Anteil
Informationsbeitrag	48.7%
Nachrichtenbeitrag	37.2%
Feature/Reportage	13.9%
Informations-Ausschnitt	0.2%
Kirche	0.0%
Information-Sonstiges	0.0%
Total	100.0%

SRF 1 Basel Baselland: Journalistische Formen

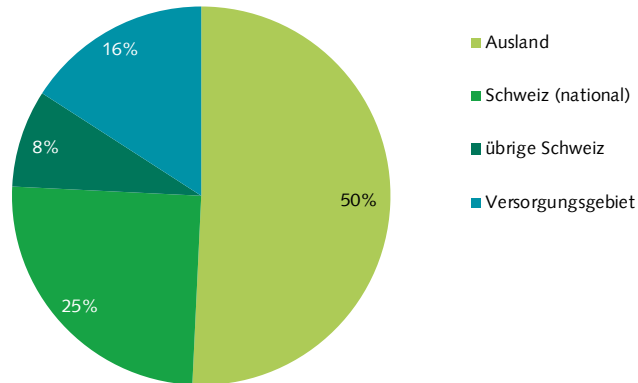
(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Journalistische Form	Anteil
Bericht	25.9%
Meldung	24.7%
Interview	23.8%
Statement	11.8%
Studiogespräch (live)	7.5%
Musik-/Film-/Archiv-O-Ton	1.4%
Schlagzeile(n)	1.4%
Interpretation/Erklärstück	1.1%
Presseschau	1.0%
Atmo/Effekte/Ausschnitte	0.4%

Journalistische Form	Anteil
Biographie/Portrait	0.3%
Zitat	0.3%
Umfrage	0.2%
Sonstiges	0.1%
Live-Übertragung	0.0%
Rezension/Kritik	0.0%
Kommentar/Kolumne	0.0%
Glosse	0.0%
Total	100.0%

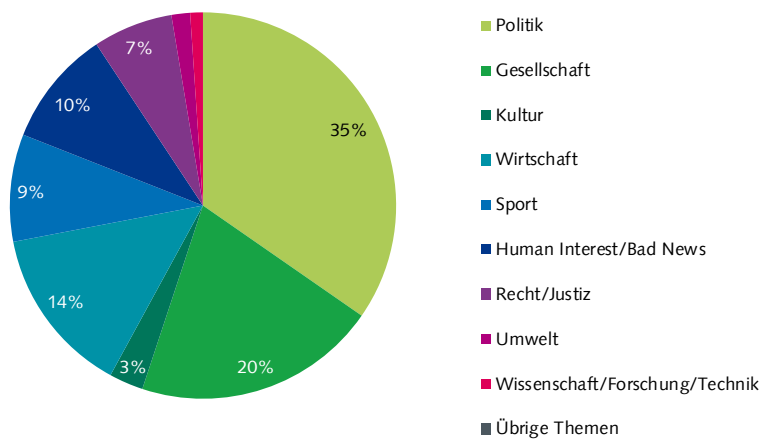
SRF 1 Basel Baselland: Ereignisorte

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Ortsangabe, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



SRF 1 Basel Baselland: Themen

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



SRF 1 Basel Baselland: Themen im Versorgungsgebiet

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Ereignisort im Versorgungsgebiet, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Themen im VG	%	min
Politik	44.4%	60'
Gesellschaft	22.1%	30'
Wirtschaft	13.7%	19'
Recht/Justiz	9.7%	13'
Umwelt	3.2%	4'
Kultur	3.0%	4'

Themen im VG	%	min
Bad News	1.7%	2'
Wissenschaft/Forschung/Technik	1.4%	2'
Sport	0.8%	1'
Übrige Themen	0.0%	0'
Human Interest (Kuriosa/Prominenz/Stars)	0.0%	0'
Total	100.0%	136'

SRF 1 Basel Baselland: Quellen - Hauptkategorien

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer, Mehrfachnennungen)

Quellen - Hauptkategorien	
Keine Quellennennung	26.5%
Auslandquelle	24.5%
Politik/Verwaltung	14.1%
Öffentliches Ereignis	12.4%
Gesellschaft	11.6%
Wirtschaft	8.4%
Andere Medien	5.2%
Sport	1.9%
Andere Quelle	1.0%
Kultur	0.6%
Justiz/Polizei	0.4%
Total	106.5%

SRF 1 Basel Baselland: Quellentransparenz

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

(1) Quellennennung	
Quelle erwähnt	73.5%
Quelle nicht erwähnt	26.5%
Total Quellennennung	100.0%
(2) Quellenzugang	
Quellenzugang nicht erkennbar	52.1%
Quellenzugang erkennbar	47.9%
Total Quellenzugang	100.0%

SRF 1 Basel Baselland: Politische Quellen

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Inlandquellen aus der Politik, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Politische Quellen	%	min
Politik allgemein	0.0%	0'
Bundesrat	14.9%	19'
Eidg. Departement	14.3%	18'
Kantonale Behörden	39.5%	49'
Gemeindebehörden	3.7%	5'
Eidg. Parlament	0.3%	0'
SVP	4.5%	6'
SP	3.9%	5'
CVP	2.2%	3'
FDP	0.5%	1'
Grüne	0.7%	1'
BDP	0.3%	0'
Grünliberale	1.4%	2'
Legha dei Ticinesi	0.0%	0'
Andere Partei	10.2%	13'
Andere Legislative	1.2%	1'
Andere Politik	1.7%	2'
Total	100.0%	125'

SRF 1 Basel Baselland: Akteure - Hauptkategorien

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Akteuren, Prime Time Mo-Fr., Dauer, Mehrfachnennungen)

Akteure - Hauptkategorien	
Wirtschaft	19.8%
Sport	9.6%
Politik	28.6%
Kultur	1.9%
Justiz/Polizei	4.0%
Gesellschaft	21.8%
Ausland	94.3%
Andere Akteure	0.0%
Total	180.1%

SRF 1 Basel Baselland: Politische Akteure

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Inlandakteuren aus der Politik, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Politische Akteure	%	min
Politik allgemein	0.2%	1'
Bundesrat	12.5%	30'
Eidg. Departement	6.5%	15'
Kantonale Behörden	29.7%	71'
Gemeindebehörden	5.1%	12'
Andere Exekutive	0.0%	0'
Eidg. Parlament	1.4%	3'
SVP	7.0%	17'
SP	4.4%	10'
CVP	4.6%	11'
FDP	3.8%	9'
Grüne	0.3%	1'
BDP	0.0%	0'
Grünliberale	0.6%	1'
Legati Ticinesi	0.0%	0'
Andere Partei	6.3%	15'
Andere Legislative	5.2%	12'
Andere Politik	5.1%	12'
Souverän, Stimmbürger	7.2%	17'
Total	100.0%	238'

SRF 1 Basel Baselland: Orientierungsleistung (1)*

*Faktenvermittlung und Einordnungsleistung (Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Vermittlungsform	%	min
Einordnungsleistung	73.4%	662'
Faktenvermittlung	26.6%	240'
Total	100.0%	902'

SRF 1 Basel Baselland: Orientierungsleistung (2)*

*Andere Perspektiven und Meinungen in einordnenden journalistischen Formen (Basis: Journalistische Formen mit Einordnungsleistung, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Perspektiven	%	min
Andere Perspektive	14.9%	99'
Gleiche Perspektive	85.1%	563'
Total	100.0%	662'
Meinungen	%	min
Andere Meinung	7.6%	50'
Gleiche Meinung	92.4%	612'
Total	100.0%	662'

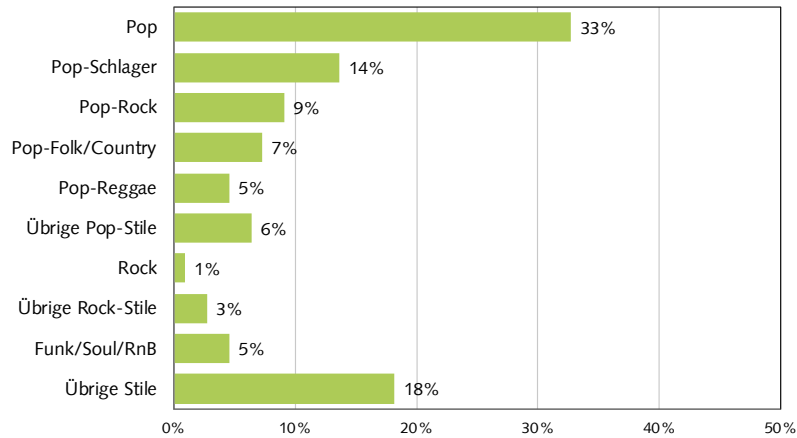
SRF 1 Basel Baselland: Service - Beitragsarten

(Basis: Alle Service-Beiträge, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Service - Beitragsarten	%
Verkehr	40.5%
Wetter	35.4%
Börse	7.3%
Verweis eigene Homepage	5.7%
Programmhinweis (eigenes Programm)	4.8%
Sonstige Services	2.3%
Medienhinweis (eigene Gruppe)	2.1%
Kino-/Veranstaltungstipps	1.5%
Medien extern	0.5%
Total	100.0%

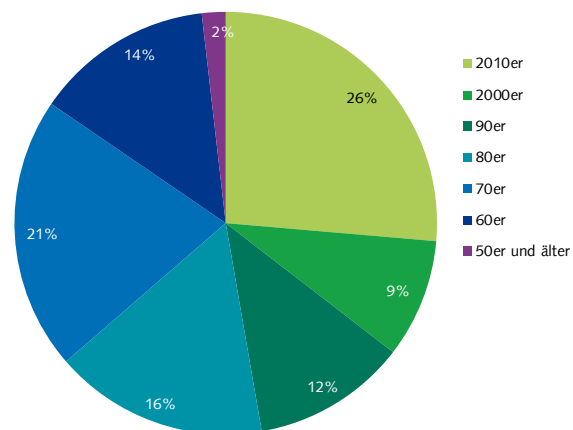
SRF 1 Basel Baselland: Musikstile

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)



SRF 1 Basel Baselland: Erscheinungsjahr

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)



SRF 1 Basel Baselland: Schweizer Interpreten

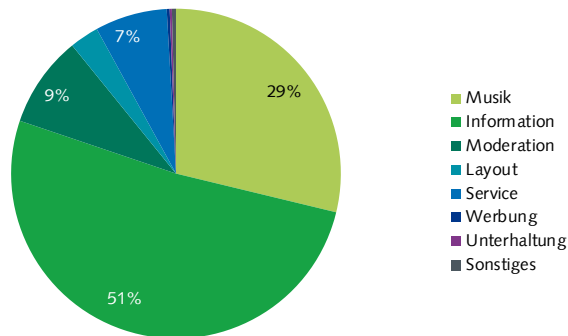
(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)

Interpreten	Anteil (%)
Schweizer Interpret	18.2%
Ausländischer Interpret	81.8%
Total	100.0%

3.3.2. SRF1 Aargau Solothurn

SRF 1 Aargau Solothurn: Programmstruktur

(Basis: Alle Programminhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



SRF 1 Aargau Solothurn: Sprache

(Basis: Alle Wortbeiträge, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Sprache	Anteil
Hochdeutsch	51.0%
Schweizerdeutsch	48.1%
Englisch	0.6%
Andere Sprache	0.3%
Französisch	0.1%
Italienisch	0.1%
Hochdeutsch/schweizerdeutsch (gemischt)	0.0%
Tessiner Dialekt	0.0%
Rätoromanisch	0.0%
Total	100.0%

SRF 1 Aargau Solothurn: Beitragsart

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Beitragsart	Anteil
Informationsbeitrag	49.0%
Nachrichtenbeitrag	39.4%
Feature/Reportage	11.4%
Informations-Ausschnitt	0.2%
Kirche	0.0%
Information-Sonstiges	0.0%
Total	100.0%

SRF 1 Aargau Solothurn: Journalistische Formen

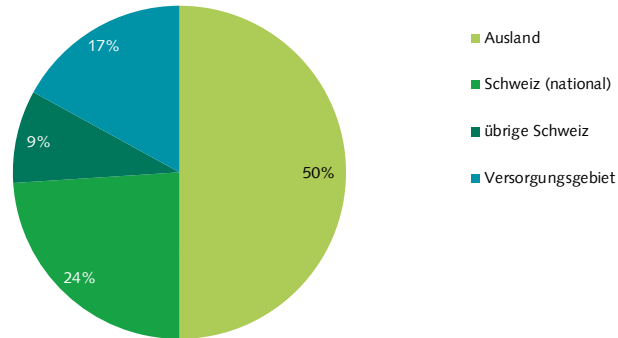
(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Journalistische Form	Anteil
Bericht	26.4%
Meldung	25.3%
Interview	22.7%
Statement	12.1%
Studiosgespräch (live)	7.5%
Schlagzeile(n)	1.5%
Interpretation/Erklärstück	1.1%
Musik-/Film-/Archiv-O-Ton	1.1%
Presseschau	1.0%
Atmo/Effekte/Ausschnitte	0.4%

Journalistische Form	Anteil
Biographie/Portrait	0.3%
Umfrage	0.2%
Zitat	0.2%
Live-Übertragung	0.1%
Sonstiges	0.1%
Rezension/Kritik	0.0%
Kommentar/Kolumne	0.0%
Glosse	0.0%
Total	100.0%

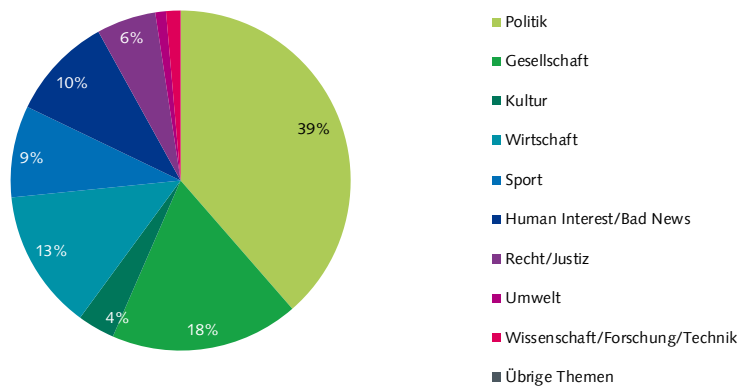
SRF 1 Aargau Solothurn: Ereignisorte

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Ortsangabe, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



SRF 1 Aargau Solothurn: Themen

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



SRF 1 Aargau Solothurn: Themen im Versorgungsgebiet

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Ereignisort im Versorgungsgebiet, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Themen im VG	%	min
Politik	62.1%	92'
Wirtschaft	9.9%	15'
Gesellschaft	8.3%	12'
Kultur	7.3%	11'
Wissenschaft/Forschung/Technik	5.2%	8'
Recht/Justiz	4.2%	6'

Themen im VG	%	min
Bad News	2.8%	4'
Sport	0.2%	0'
Umwelt	0.0%	0'
Übrige Themen	0.0%	0'
Human Interest (Kuriosa/Prominenz/Stars)	0.0%	0'
Total	100.0%	148'

SRF 1 Aargau Solothurn: Quellen - Hauptkategorien

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer, Mehrfachnennungen)

Quellen - Hauptkategorien	
Keine Quellennennung	26.6%
Auslandquelle	24.2%
Politik/Verwaltung	17.1%
Öffentliches Ereignis	11.7%
Gesellschaft	10.2%
Wirtschaft	7.7%
Andere Medien	5.1%
Sport	2.2%
Kultur	1.4%
Justiz/Polizei	1.4%
Andere Quelle	0.8%
Total	108.3%

SRF 1 Aargau Solothurn: Politische Quellen

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Inlandquellen aus der Politik, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Politische Quellen	%	min
Politik allgemein	0.0%	0'
Bundesrat	12.1%	19'
Eidg. Departement	11.7%	18'
Kantonale Behörden	28.2%	43'
Gemeindebehörden	8.3%	13'
Eidg. Parlament	0.0%	0'
SVP	4.0%	6'
SP	9.4%	14'
CVP	18.5%	28'
FDP	2.0%	3'
Grüne	0.6%	1'
BDP	0.2%	0'
Grünliberale	0.0%	0'
Lega dei Ticinesi	0.0%	0'
Andere Partei	0.0%	0'
Andere Legislative	1.2%	2'
Andere Politik	3.2%	5'
Total	100.0%	153'

SRF 1 Aargau Solothurn: Quellentransparenz

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

(1) Quellennennung	
Quelle erwähnt	73.4%
Quelle nicht erwähnt	26.6%
Total Quellennennung	100.0%
(2) Quellenzugang	
Quellenzugang nicht erkennbar	52.0%
Quellenzugang erkennbar	48.0%
Total Quellenzugang	100.0%

SRF 1 Aargau Solothurn: Akteure - Hauptkategorien

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Akteuren, Prime Time Mo-Fr., Dauer, Mehrfachnennungen)

Akteure - Hauptkategorien	
Wirtschaft	18.7%
Sport	10.0%
Politik	31.3%
Kultur	2.4%
Justiz/Polizei	2.0%
Gesellschaft	21.1%
Ausland	94.2%
Andere Akteure	0.1%
Total	180.0%

SRF 1 Aargau Solothurn: Politische Akteure

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Inlandakteuren aus der Politik, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Politische Akteure	%	min
Politik allgemein	0.2%	1'
Bundesrat	11.5%	30'
Eidg. Departement	5.4%	14'
Kantonale Behörden	24.0%	63'
Gemeindebehörden	9.2%	24'
Andere Exekutive	0.0%	0'
Eidg. Parlament	2.4%	6'
SVP	4.8%	13'
SP	6.5%	17'
CVP	11.0%	29'
FDP	4.3%	11'
Grüne	1.7%	5'
BDP	0.0%	0'
Grünliberale	0.0%	0'
Lega dei Ticinesi	0.0%	0'
Andere Partei	0.4%	1'
Andere Legislative	5.9%	15'
Andere Politik	7.0%	18'
Souverän, Stimmbürger	5.7%	15'
Total	100.0%	262'

SRF 1 Aargau Solothurn: Orientierungsleistung (1)*

*Faktenvermittlung und Einordnungsleistung (Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Vermittlungsform	%	min
Einordnungsleistung	72.8%	662'
Faktenvermittlung	27.2%	247'
Total	100.0%	909'

SRF 1 Aargau Solothurn: Orientierungsleistung (2)*

*Andere Perspektiven und Meinungen in einordnenden journalistischen Formen (Basis: Journalistische Formen mit Einordnungsleistung, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Perspektiven	%	min
Andere Perspektive	13.2%	88'
Gleiche Perspektive	86.8%	574'
Total	100.0%	662'
Meinungen	%	min
Andere Meinung	5.8%	38'
Gleiche Meinung	94.2%	623'
Total	100.0%	662'

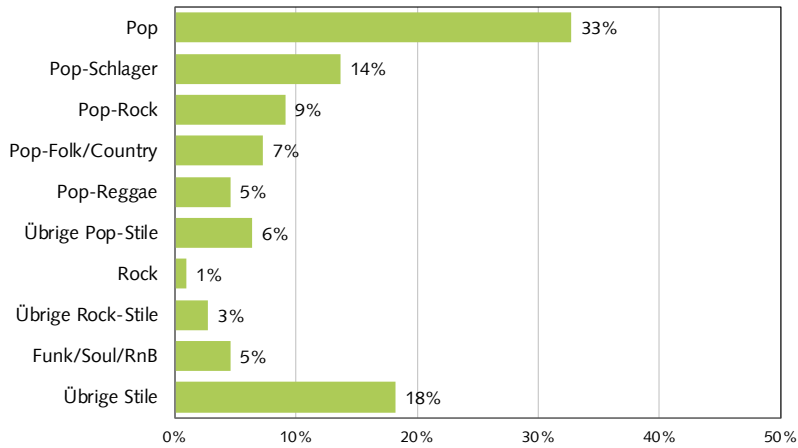
SRF 1 Aargau Solothurn: Service - Beitragsarten

(Basis: Alle Service-Beiträge, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Service - Beitragsarten	%
Verkehr	40.0%
Wetter	35.6%
Börse	7.2%
Verweis eigene Homepage	6.0%
Programmhinweis (eigenes Programm)	5.3%
Medienhinweis (eigene Gruppe)	2.0%
Sonstige Services	1.9%
Kino-/Veranstaltungstipps	1.5%
Medien extern	0.4%
Total	100.0%

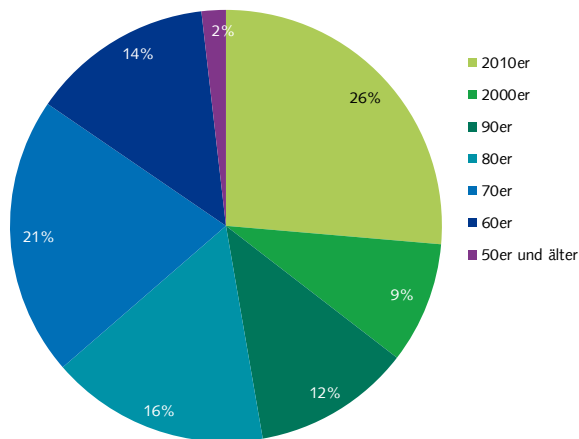
SRF 1 Aargau Solothurn: Musikstile

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)



SRF 1 Aargau Solothurn: Erscheinungsjahr

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)



SRF 1 Aargau Solothurn: Schweizer Interpreten

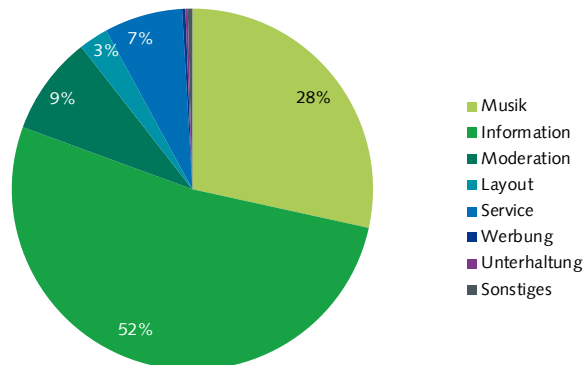
(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)

Interpreten	
Schweizer Interpret	18.2%
Ausländischer Interpret	81.8%
Total	100.0%

3.3.3. SRF1 Zürich Schaffhausen

SRF 1 Zürich-Schaffhausen: Programmstruktur

(Basis: Alle Programminhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



SRF 1 Zürich-Schaffhausen: Sprache

(Basis: Alle Wortbeiträge, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Sprache	Percentage
Hochdeutsch	50.9%
Schweizerdeutsch	48.2%
Englisch	0.6%
Andere Sprache	0.3%
Französisch	0.1%
Italienisch	0.1%
Hochdeutsch/schweizerdeutsch (gemischt)	0.0%
Tessiner Dialekt	0.0%
Rätoromanisch	0.0%
Total	100.0%

SRF 1 Zürich-Schaffhausen: Beitragsart

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Beitragsart	Percentage
Informationsbeitrag	48.2%
Nachrichtenbeitrag	39.0%
Feature/Reportage	12.6%
Informations-Ausschnitt	0.2%
Kirche	0.0%
Information-Sonstiges	0.0%
Total	100.0%

SRF 1 Zürich-Schaffhausen: Journalistische Formen

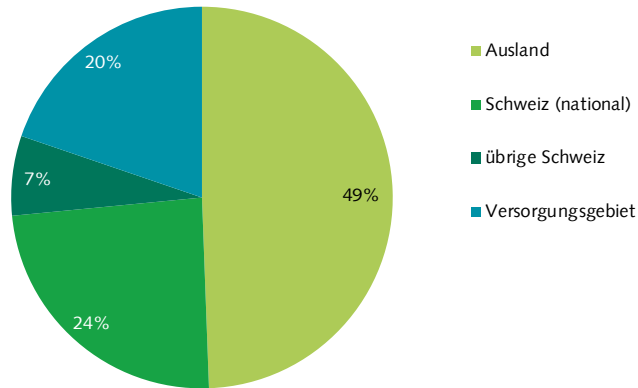
(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Journalistische Form	Percentage
Bericht	26.1%
Meldung	24.3%
Interview	21.5%
Statement	12.3%
Studiogespräch (live)	9.5%
Schlagzeile(n)	1.7%
Musik-/Film-/Archiv-O-Ton	1.2%
Interpretation/Erklärstück	1.1%
Presseschau	1.0%
Atmo/Effekte/Ausschnitte	0.5%

Journalistische Form	Percentage
Biographie/Portrait	0.3%
Umfrage	0.2%
Zitat	0.2%
Sonstiges	0.1%
Live-Übertragung	0.0%
Rezension/Kritik	0.0%
Kommentar/Kolumne	0.0%
Glosse	0.0%
Total	100.0%

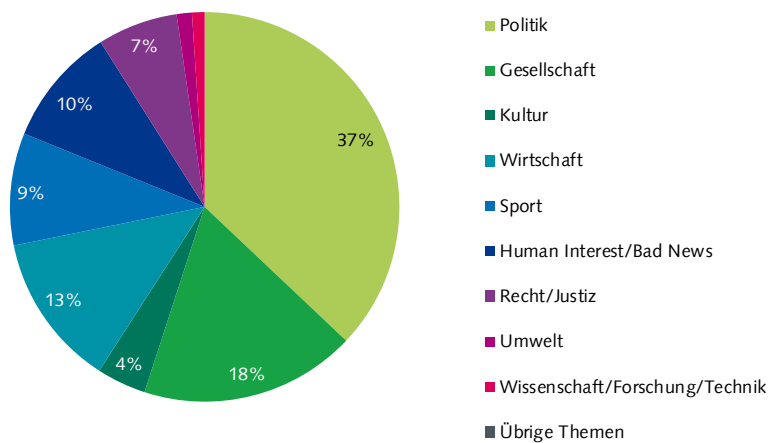
SRF 1 Zürich-Schaffhausen: Ereignisorte

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Ortsangabe, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



SRF 1 Zürich-Schaffhausen: Themen

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



SRF 1 Zürich-Schaffhausen: Themen im Versorgungsgebiet

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Ereignisort im Versorgungsgebiet, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Themen im VG	%	min
Politik	52.1%	90'
Gesellschaft	11.9%	21'
Recht/Justiz	8.3%	14'
Sport	8.0%	14'
Wirtschaft	5.6%	10'
Kultur	5.6%	10'

Themen im VG	%	min
Wissenschaft/Forschung/Technik	3.7%	6'
Bad News	3.1%	5'
Umwelt	1.4%	2'
Human Interest (Kuriosa/Prominenz/Stars)	0.4%	1'
Übrige Themen	0.0%	0'
Total	100.0%	174'

SRF 1 Zürich-Schaffhausen: Quellen - Hauptkategorien

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer, Mehrfachnennungen)

Quellen - Hauptkategorien	
Keine Quellennennung	25.4%
Auslandquelle	24.0%
Politik/Verwaltung	18.1%
Öffentliches Ereignis	11.7%
Gesellschaft	11.3%
Wirtschaft	6.8%
Andere Medien	6.1%
Sport	2.1%
Justiz/Polizei	1.4%
Kultur	1.1%
Andere Quelle	0.8%
Total	108.8%

SRF 1 Zürich-Schaffhausen: Quellentransparenz

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

(1) Quellennennung	
Quelle erwähnt	74.6%
Quelle nicht erwähnt	25.4%
Total Quellennennung	100.0%
(2) Quellenzugang	
Quellenzugang nicht erkennbar	49.8%
Quellenzugang erkennbar	50.2%
Total Quellenzugang	100.0%

Publicom 2014

SRF 1 Zürich-Schaffhausen: Politische Quellen

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Inlandquellen aus der Politik, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Politische Quellen	%	min
Politik allgemein	0.0%	0'
Bundesrat	11.9%	20'
Eidg. Departement	12.0%	20'
Kantonale Behörden	18.5%	30'
Gemeindebehörden	20.1%	33'
Eidg. Parlament	0.0%	0'
SVP	2.1%	4'
SP	14.0%	23'
CVP	1.1%	2'
FDP	12.8%	21'
Grüne	0.2%	0'
BDP	0.2%	0'
Grünliberale	0.4%	1'
Lega dei Ticinesi	0.0%	0'
Andere Partei	0.3%	0'
Andere Legislative	4.2%	7'
Andere Politik	2.2%	4'
Total	100.0%	164'

SRF 1 Zürich-Schaffhausen: Akteure - Hauptkategorien

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Akteuren, Prime Time Mo-Fr., Dauer, Mehrfachnennungen)

Akteure - Hauptkategorien	
Wirtschaft	16.2%
Sport	10.3%
Politik	30.8%
Kultur	2.2%
Justiz/Polizei	2.1%
Gesellschaft	25.0%
Ausland	92.9%
Andere Akteure	0.1%
Total	179.6%

SRF 1 Zürich-Schaffhausen: Politische Akteure

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Inlandakteuren aus der Politik, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Politische Akteure	%	min
Politik allgemein	0.2%	1'
Bundesrat	13.6%	35'
Eidg. Departement	5.6%	15'
Kantonale Behörden	17.9%	46'
Gemeindebehörden	21.4%	56'
Andere Exekutive	0.1%	0'
Eidg. Parlament	1.3%	3'
SVP	4.5%	12'
SP	2.4%	6'
CVP	0.5%	1'
FDP	10.7%	28'
Grüne	0.5%	1'
BDP	0.0%	0'
Grünliberale	0.4%	1'
Lega dei Ticinesi	0.0%	0'
Andere Partei	0.2%	1'
Andere Legislative	4.8%	13'
Andere Politik	6.3%	16'
Souverän, Stimmbürger	9.7%	25'
Total	100.0%	260'

SRF 1 Zürich-Schaffhausen: Orientierungsleistung (1)*

*Faktenvermittlung und Einordnungsleistung (Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Vermittlungsform	%	min
Einordnungsleistung	73.5%	677'
Faktenvermittlung	26.5%	244'
Total	100.0%	920'

SRF 1 Zürich-Schaffhausen: Orientierungsleistung (2)*

*Andere Perspektiven und Meinungen in einordnenden journalistischen Formen (Basis: Journalistische Formen mit Einordnungsleistung, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Perspektiven	%	min
Andere Perspektive	13.3%	90'
Gleiche Perspektive	86.7%	587'
Total	100.0%	677'
Meinungen	%	min
Andere Meinung	5.7%	39'
Gleiche Meinung	94.3%	638'
Total	100.0%	677'

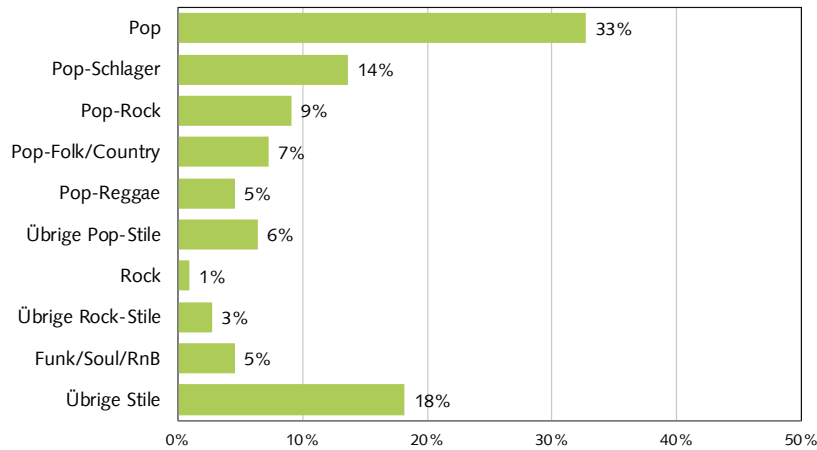
SRF 1 Zürich-Schaffhausen: Service - Beitragsarten

(Basis: Alle Service-Beiträge, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Service - Beitragsarten	%
Verkehr	40.4%
Wetter	35.0%
Börse	7.3%
Verweis eigene Homepage	5.7%
Programmhinweis (eigenes Programm)	5.5%
Medienhinweis (eigene Gruppe)	2.2%
Sonstige Services	2.0%
Kino-/Veranstaltungstipps	1.6%
Medien extern	0.4%
Total	100.0%

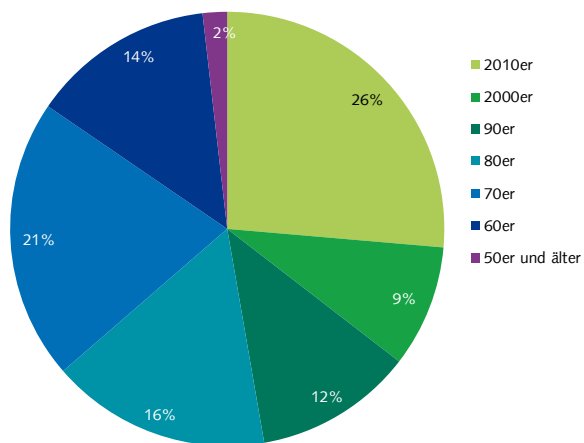
SRF 1 Zürich-Schaffhausen: Musikstile

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)



SRF 1 Zürich-Schaffhausen: Erscheinungsjahr

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)



SRF 1 Zürich-Schaffhausen: Interpreten

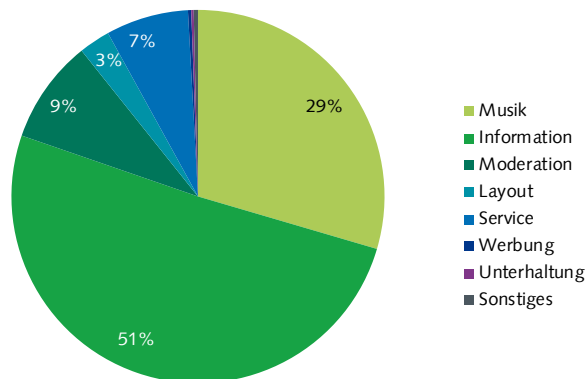
(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)

Interpreten	Anteil (%)
Schweizer Interpret	18.2%
Ausländischer Interpret	81.8%
Total	100.0%

3.3.4. SRF1 Ostschweiz

SRF1 Ostschweiz: Programmstruktur

(Basis: Alle Programminhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



SRF1 Ostschweiz: Sprache

(Basis: Alle Wortbeiträge, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Sprache	Anteil
Hochdeutsch	52.0%
Schweizerdeutsch	47.1%
Englisch	0.6%
Andere Sprache	0.3%
Französisch	0.2%
Italienisch	0.1%
Hochdeutsch/schweizerdeutsch (gemischt)	0.1%
Tessiner Dialekt	0.0%
Rätoromanisch	0.0%
Total	100.0%

SRF1 Ostschweiz: Beitragsart

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Beitragsart	Anteil
Informationsbeitrag	48.3%
Nachrichtenbeitrag	37.6%
Feature/Reportage	14.0%
Informations-Ausschnitt	0.2%
Kirche	0.0%
Information-Sonstiges	0.0%
Total	100.0%

SRF1 Ostschweiz: Journalistische Formen

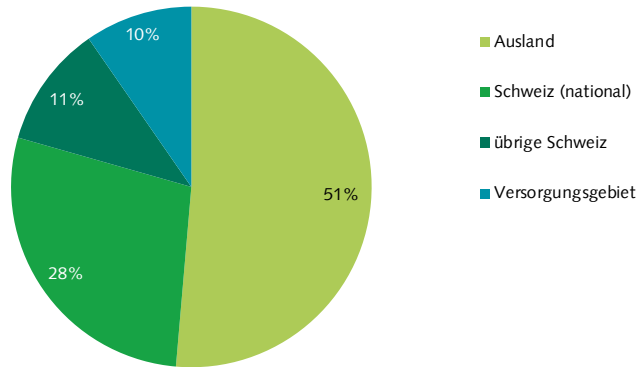
(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Journalistische Form	Anteil
Bericht	26.2%
Meldung	24.2%
Interview	23.3%
Statement	12.2%
Studiogespräch (live)	7.6%
Schlagzeile(n)	1.5%
Musik-/Film-/Archiv-O-Ton	1.4%
Interpretation/Erklärstück	1.1%
Presseschau	1.0%
Atmo/Effekte/Ausschnitte	0.4%

Journalistische Form	Anteil
Biographie/Portrait	0.3%
Zitat	0.3%
Umfrage	0.3%
Sonstiges	0.1%
Live-Übertragung	0.0%
Rezension/Kritik	0.0%
Kommentar/Kolumne	0.0%
Glosse	0.0%
Total	100.0%

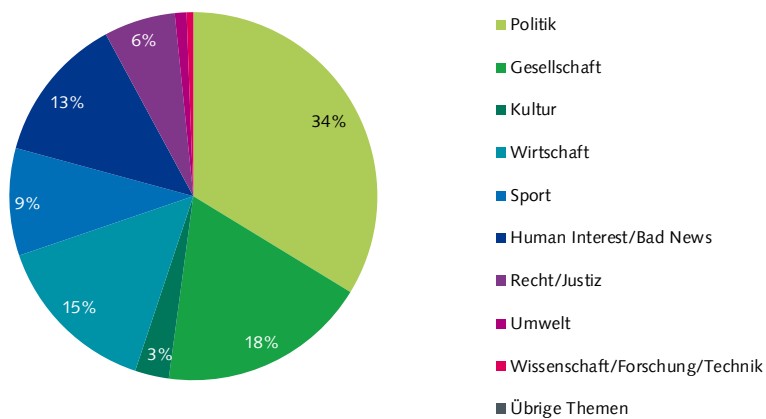
SRF1 Ostschweiz: Ereignisorte

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Ortsangabe, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



SRF1 Ostschweiz: Themen

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)



SRF1 Ostschweiz: Themen im Versorgungsgebiet

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Ereignisort im Versorgungsgebiet, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Themen im VG	%	min
Politik	34.6%	28'
Wirtschaft	18.6%	15'
Human Interest (Kuriosa/Prominenz/Stars)	14.9%	12'
Gesellschaft	12.2%	10'
Recht/Justiz	11.3%	9'
Sport	5.8%	5'

Themen im VG	%	min
Bad News	2.5%	2'
Kultur	0.1%	0'
Wissenschaft/Forschung/Technik	0.0%	0'
Umwelt	0.0%	0'
Übrige Themen	0.0%	0'
Total	100.0%	82'

SRF1 Ostschweiz: Quellen - Hauptkategorien

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer, Mehrfachnennungen)

Quellen - Hauptkategorien	
Keine Quellennennung	26.7%
Auslandquelle	24.9%
Gesellschaft	13.6%
Öffentliches Ereignis	12.0%
Politik/Verwaltung	11.3%
Wirtschaft	7.7%
Andere Medien	5.3%
Sport	1.7%
Justiz/Polizei	1.4%
Andere Quelle	0.8%
Kultur	0.8%
Total	106.3%

SRF1 Ostschweiz: Quellentransparenz

(Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

(1) Quellennennung	
Quelle erwähnt	73.3%
Quelle nicht erwähnt	26.7%
Total Quellennennung	100.0%
(2) Quellenzugang	
Quellenzugang nicht erkennbar	51.3%
Quellenzugang erkennbar	48.7%
Total Quellenzugang	100.0%

Publicom 2014

SRF1 Ostschweiz: Politische Quellen

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Inlandquellen aus der Politik, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Politische Quellen	%	min
Politik allgemein	0.0%	0'
Bundesrat	18.6%	19'
Eidg. Departement	18.9%	19'
Kantonale Behörden	32.9%	33'
Gemeindebehörden	9.2%	9'
Eidg. Parlament	0.6%	1'
SVP	2.5%	2'
SP	4.5%	5'
CVP	1.0%	1'
FDP	0.5%	1'
Grüne	0.0%	0'
BDP	2.0%	2'
Grünliberale	0.0%	0'
Lega dei Ticinesi	0.0%	0'
Andere Partei	0.0%	0'
Andere Legislative	5.1%	5'
Andere Politik	3.3%	3'
Total	100.0%	100'

SRF1 Ostschweiz: Akteure - Hauptkategorien

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Akteuren, Prime Time Mo-Fr., Dauer, Mehrfachnennungen)

Akteure - Hauptkategorien	
Wirtschaft	20.3%
Sport	9.8%
Politik	24.7%
Kultur	1.7%
Justiz/Polizei	2.6%
Gesellschaft	22.4%
Ausland	98.3%
Andere Akteure	0.2%
Total	179.9%

SRF1 Ostschweiz: Politische Akteure

(Basis: Alle Informationsinhalte mit Inlandakteuren aus der Politik, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Politische Akteure	%	min
Politik allgemein	0.3%	1'
Bundesrat	15.5%	32'
Eidg. Departement	9.0%	18'
Kantonale Behörden	20.0%	41'
Gemeindebehörden	14.3%	29'
Andere Exekutive	0.0%	0'
Eidg. Parlament	2.1%	4'
SVP	5.0%	10'
SP	2.4%	5'
CVP	0.5%	1'
FDP	2.7%	5'
Grüne	0.2%	0'
BDP	2.0%	4'
Grünliberale	0.0%	0'
Lega dei Ticinesi	0.0%	0'
Andere Partei	1.3%	3'
Andere Legislative	6.8%	14'
Andere Politik	9.0%	18'
Souverän, Stimmbürger	8.8%	18'
Total	100.0%	203'

SRF1 Ostschweiz: Orientierungsleistung (1)*

*Faktenvermittlung und Einordnungsleistung (Basis: Alle Informationsinhalte, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Vermittlungsform	%	min
Einordnungsleistung	73.8%	660'
Faktenvermittlung	26.2%	234'
Total	100.0%	895'

SRF1 Ostschweiz: Orientierungsleistung (2)*

*Andere Perspektiven und Meinungen in einordnenden journalistischen Formen (Basis: Journalistische Formen mit Einordnungsleistung, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Perspektiven	%	min
Andere Perspektive	14.0%	93'
Gleiche Perspektive	86.0%	568'
Total	100.0%	660'
Meinungen	%	min
Andere Meinung	6.7%	44'
Gleiche Meinung	93.3%	616'
Total	100.0%	660'

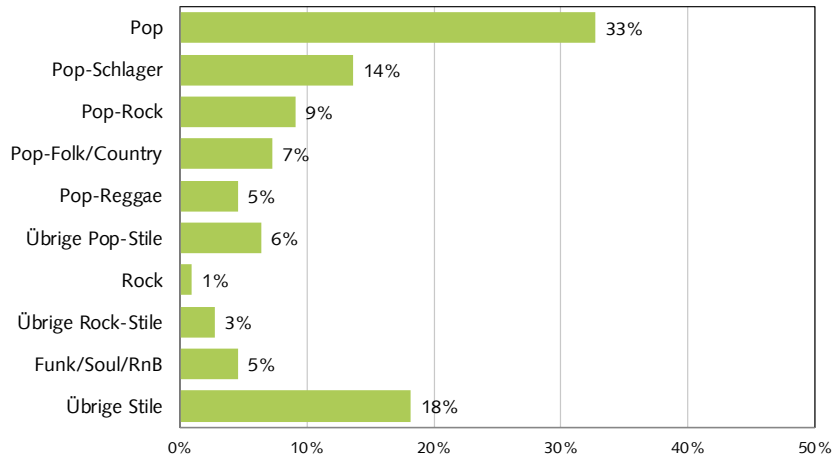
SRF1 Ostschweiz: Service - Beitragsarten

(Basis: Alle Service-Beiträge, Prime Time Mo-Fr., Dauer)

Service - Beitragsarten	%
Verkehr	39.8%
Wetter	35.4%
Börse	7.1%
Verweis eigene Homepage	6.2%
Programmhinweis (eigenes Programm)	5.5%
Medienhinweis (eigene Gruppe)	2.1%
Sonstige Services	1.9%
Kino-/Veranstaltungstipps	1.6%
Medien extern	0.4%
Total	100.0%

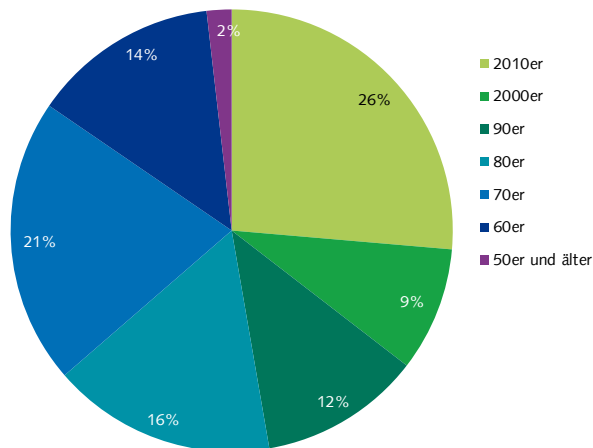
SRF1 Ostschweiz: Musikstile

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)



SRF1 Ostschweiz: Erscheinungsjahr

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)



SRF1 Ostschweiz: Schweizer Interpreten

(Basis: Alle Musik-Beiträge, Stichtag 26.06.2013, Anzahl Titel)

Interpreten	
Schweizer Interpret	18.2%
Ausländischer Interpret	81.8%
Total	100.0%

4. Qualitativer Vergleich: Selektion und Darstellung von Ereignissen

4.1. Fragestellung

Die Konzession für Radios mit Leistungsauftrag sieht vor, dass diese über die *relevanten* regionalen Geschehnisse informieren. Da publizistische Relevanz wissenschaftlich nur schwer zu fassen und noch schwieriger empirisch zu messen ist⁸, soll in diesem Kapitel mittels eines qualitativen Ansatzes untersucht werden, welche Ereignisse die Radios zur Berichterstattung auswählen und wie sie diese in ihren Informationssendungen darstellen. Dabei soll insbesondere überprüft werden, ob es eine Art von common sense darüber gibt, welche Ereignisse das Relevanzkriterium erfüllen und was dies für deren publizistische Aufbereitung bedeutet.

Die Privatradios der Deutschschweiz Nord decken ein weites Spektrum von internationalen, nationalen und regionalen Ereignissen ab. Die **Gemeinsamkeiten** beschränken sich auf einige wenige **Grossereignisse** nationaler und internationaler Art, die in der Regel auch von den SRF-Programmen übernommen werden (vgl. Kap. 2.1, 3.1): Zu diesen gehören etwa die Oscarverleihung, die Parlamentswahlen in Italien oder die bevorstehende Abstimmung über die Abzocker-Initiative, die in nahezu allen Programmen beachtet wurden.

Da der **geografische Referenzrahmen** für eine qualitative Analyse der Ereignis Selektion bei Regionalsendern nicht das Nationale oder gar Internationale sein kann, soll in diesem Kapitel innerhalb eines regionalen Ereignisraums aufgezeigt werden, welches Geschehen die Radios für berichtenswert halten und wie sie dieses auf ihrem Sender darstellen. Die besten Voraussetzungen bildet dafür die **Region Zürich**, da hier mehrere Radios dasselbe Versorgungsgebiet haben bzw. in einem Konzessionsgebiet operieren, das sich über weite Strecken mit dem Aktionsraum anderer, konkurrierender Radios deckt.

4.2. Stark beachtete Ereignisse

Tabelle 5 zeigt die jeweils drei am meisten beachteten Ereignisse in der Region Zürich an den Stichtagen der künstlichen Woche. Daraus geht u.a. hervor, dass nur ein einziges Ereignis von allen sechs Radios⁹ der Region berücksichtigt wurde, nämlich das Leichtathletik-Meeting **Weltklasse Zürich** vom 29. August 2013. Dieses hat sich zwar in der Region ereignet, hat aber als sportliches Grossereignis eine internationale Ausstrahlung. Vier weitere Ereignisse blieben nur von einem Radio unberücksichtigt: Das Jugendlradio Radio 105 erachtete den Gesundheitszustand der Zürcher Stadträtin Genner, das Scheitern des neuen Zürcher Kongresszentrums, eine Bombenentschärfung in der Stadt Zürich und den Spurabbau am Zürcher Bellevue als zu wenig relevant für sein Publikum, während alle übrigen Radios der Region darüber berichteten.

⁸ Vgl. Grossenbacher René, Joachim Trebbe: a.a.O. S. 86ff.

⁹ In die Untersuchung einbezogen wurden Radio 1, Radio 24, Radio 105, Energy, Zürisee und SRF 1 – Zürich-Schaffhausen. Radio Top wurde nicht berücksichtigt, da dieses einen grossen Teil seines Konzessionsgebietes in der Ostschweiz hat.

Tabelle 5: Die drei am meisten beachteten Ereignisse pro Stichtag (Region Zürich)

Aufnahmetag	Ereignis	Sender	Anz. Beiträge	Dauer (in Sek.)	Gesamtdauer
Montag, 25.2.	Gesundheitszustand von Stadträtin Ruth Genner verbessert sich, jedoch langsamer als erhofft	Radio 1	2	99	534
		Radio 24	4	115	
		Radio Energy	1	122	
Radio Zürisee		3	60		
SRF 1		4	138		
Keine politische Mitbestimmung für Ausländer und Ausländerinnen	Radio 1	3	257	537	
	Radio 24	1	34		
	Radio Zürisee	2	60		
Das Zürcher Casino kämpft mit Anlaufschwierigkeiten	SRF 1	2	186	207	
	Radio 24	1	29		
	Radio Energy	4	90		
Dienstag, 30.4.	Grundsteinlegung für die Erweiterung des Landesmuseums	SRF 1	2	88	629
		Radio 24	3	82	
		Radio Energy	3	196	
Radio Zürisee		2	232		
SRF 1		2	119		
Plagiatsvorwürfe gegen FDP-Nationalrätin Doris Fiala	Radio 1	4	177	372	
	Radio 24	3	95		
	SRF 1	2	100		
Verkehrsbuse für künftigen Stadtzürcher Polizeikommandanten	Radio 1	2	70	193	
	Radio 24	3	80		
	Radio Zürisee	2	43		
Mittwoch, 26.6.	Zürich begräbt alle Pläne für ein neues Kongresszentrum - Es bleibt am See	Radio 1	5	482	1947
		Radio 24	4	174	
		Radio Energy	4	377	
Radio Zürisee		5	368		
SRF 1		3	546		
Stadtpolizei entschärft Bomben in Zürich-Seebach	Radio 1	3	97	439	
	Radio 24	3	96		
	Radio Energy	1	42		
Erstmals über 600 Millionen ZVV-Fahrgäste	Radio Zürisee	2	35	112	
	SRF 1	2	169		
	Radio 1	1	29		
Donnerstag, 29.8.	Weltklasse Zürich 2013 im Letzigrund Stadion	Radio Energy	2	50	1677
		SRF 1	1	33	
		Radio 1	1	81	
Radio 24		2	95		
Radio 105		5	313		
Radio Energy		7	376		
Spurabbau beim Zürcher Bellevue	Radio Zürisee	3	413	1006	
	SRF 1	6	399		
	Radio 1	3	307		
Zürcher Justizdirektion relativiert horrende Kosten im Fall Carlos	Radio 24	4	150	157	
	Radio Energy	4	80		
	Radio Zürisee	4	135		
Freitag, 8.11.	Affäre um Medizinhistorisches Institut in Zürich	SRF 1	3	334	721
		Radio 1	1	40	
		Radio 24	2	81	
Arbeitslosenquote im Kanton Zürich verharrt bei 3,1 Prozent	SRF 1	1	36	104	
	Radio 24	2	51		
	Radio Zürisee	4	21		
11-jähriger in Niederweningen von Auto erfasst	SRF 1	1	32	94	
	Radio 24	2	49		
	Radio Zürisee	1	45		

Publicom 2014

Vier Radios berichteten am 25.2. über die ablehnende Haltung des Zürcher Kantonsrats zur politischen Mitbestimmung für Ausländer und Ausländerinnen. Vier Radios berichteten auch über die Grundsteinlegung für die Erweiterung des Landesmuseums (30.4.) Alle weiteren, **gut 100** regio-

nen Ereignisse der Stichtagwoche, die ebenfalls thematisiert wurden, fielen bei mindestens der Hälfte der regionalen Radios durch den Relevanzfilter. Die Mehrheit dieser Ereignisse wurde nur gerade von einem Radio aufgegriffen.

Wie in anderen Regionen der Schweiz gibt es somit auch im Raum Zürich kaum Konsens unter den Radios, welche regionalen Ereignisse relevant sind und welche nicht. Für die weitere **qualitative** Evaluierung wurden deshalb exemplarisch zwei Ereignisse aufgegriffen, die von der Mehrheit der Stationen berücksichtigt wurden: Das kantonale Abstimmungsergebnis zur politischen Mitbestimmung von Ausländerinnen und Ausländern (25.2.) und der Spurabbau am Zürcher Bellevue (29.8.).

4.3. Fallbeispiel: Kantonsratsentscheid gegen Ausländermitbestimmung

Am 25. Februar 2013 lehnte der Zürcher Kantonsrat die Volksinitiative Für mehr Demokratie, die den Ausländerinnen und Ausländern das Stimm- und Wahlrecht auf Gemeindeebene gewähren wollte, mit 93 gegen 68 Stimmen ab. Vier regionale Radios (Radio 1, Radio 24, Radio Zürisee und SRF 1 ZH/SH) nahmen sich der Thematik an.

Alle vier Radios thematisierten den Kantonsratsentscheid in den Abendinfos zwischen fünf und sechs Uhr. Am ausführlichsten berichtete Radio 1, in insgesamt drei Beiträgen gut vier Minuten lang. Radio 24 schenkte dem Ereignis die geringste Beachtung und strahlte nur einen Beitrag von einer halbe Minute Dauer aus.

Radio 1 brachte um 17 Uhr einen ersten Beitrag mit den wichtigsten Fakten zum Entscheid des Kantonsrats und einem Statement einer Vertreterin der unterlegenen Parteien. Die grüne Kantonsrätin und Vorstandsmitglied der Organisation 'Secondo Plus', Claudia Gambacciani, gab ihrer Enttäuschung über den Entscheid Ausdruck. Um 17.09 Uhr kommt ein weiterer, ausführlicher Beitrag zum Thema. Eine Reporterin berichtet darin umfassend und lässt mehrere Kantonsparlamentarier dazu Stellung nehmen. In einem ersten Statement äussert sich Claudia Gambacciani. Ergänzend zum ersten Beitrag bringt sie Argumente für die Initiative ein. Ein zweites Votum stammt vom Fraktionschef der FDP, der Argumente der Gegner ins Feld führt. Es folgt ein weiteres O-Ton-Statement, diesmal vom Fraktionschef der SVP, der ebenfalls gegnerische Argumente äussert. Danach wird ein Votum der Fraktionschefin der Grünen eingespielt. Sie weist darauf hin, dass das Frauenstimmrecht ebenfalls mehrere Anläufe benötigte. Der Beitrag wird abgeschlossen mit dem Hinweis der Reporterin auf die Praxis anderer Kantone. In den Nachrichten von 17.30 Uhr strahlt Radio 1 noch einmal eine Meldung mit den wichtigsten Fakten aus.

Das Regionalprogramm von **SRF 1** bringt das Thema um 17.30 Uhr in einem längeren Beitrag, in dem ebenfalls verschiedene Meinungen und Perspektiven dargestellt werden. In einer Anmoderation (Meldung) werden kurz die Fakten dargestellt. Danach vertieft eine Reporterin das Thema, indem sie verschiedene Akteure zu Wort kommen lässt. In einem ersten Statement äussert sich ein Mitinitiant und CSP-Kantonsrat von der befürwortenden Seite. Ein CVP-Kantonsrat kontert

aus der Sicht der Gegner. Dieses Votum wiederum wird von einem SP-Vertreter zerzaust, und schliesslich äussert sich noch ein SVP-Kantonsrat im O-Ton. Den Abschluss bildet ein Hinweis der Reporterin auf die Perspektive eines Grünliberalen, der meint, dass es bei dieser Abstimmung gar nicht um Ausländer gehe, sondern um die Autonomie der Gemeinden. Kurz vor 18 Uhr wird noch einmal eine kurze Meldung zum Abstimmungsausgang im Kantonsparlament ausgestrahlt.

Radio Zürisee vermeldet das Abstimmungsergebnis zunächst in den Kurznachrichten von 17.25 Uhr. Ein etwas längerer Beitrag folgt um 17.55 Uhr. Nach einer kurzen Meldung, in der gesagt wird, welche politischen Kräfte die Vorlage befürwortet haben, erhält der Chef der FDP-Fraktion die Gelegenheit den Standpunkt der Sieger darzulegen. Im O-Ton-Statement erläutert er das Hauptargument der Gegner der Vorlage, wonach die politischen Rechte an das Bürgerrecht gebunden bleiben sollen.

Radio 24 thematisiert die Abstimmung mit einer kurzen Meldung in den 17 Uhr-Nachrichten. Darin wird das Ergebnis der Abstimmung und die Empfehlung an die Stimmbürger wiedergeben. Vermeldet wird auch das Hauptargument der Gegner.

Die **Abstimmung im Kantonsrat** zur Volksinitiative Für mehr Demokratie ist für vier der sechs Regionalradios wichtig genug, um darüber zu berichten. Die eher auf ein junges Publikum ausgerichteten Radio 105 und Energy, sehen darin offenbar keine Relevanz für ihr Publikum oder gewichten andere Ereignisse höher. Energy z.B berichtet an diesem Tag am ausführlichsten über den Gesundheitszustand von Stadträtin Genner und die zu erwartende Stimmbeteiligung an den Stadtrats-Ersatzwahlen. Auch Radio 105 thematisiert am stärksten die Ersatzwahlen für den Zürcher Stadtrat.

Die vier Radios, welche das Thema aufgreifen, gewichten dieses unterschiedlich. **Radio 1 und SRF 1 ZH/SH** bieten eine umfassende Informationsleistung. Sie präsentieren die wichtigsten Fakten und Argumente und lassen sowohl Befürworter als auch Gegner zu Wort kommen. Dabei fällt auf, dass Radio 1 die Chefs der Fraktionen befragt. SRF 1 zitiert zudem eine Stimme mit einem neuen Argument. Beide Radios setzen das Thema auch formal recht aufwändig um, indem der Bericht der Reporterin und die Statements der Informanten zu einem abwechslungsreichen, gebauten Beitrag zusammengesetzt werden.

Radio Zürisee berichtet deutlich knapper über das Thema und gewichtet andere Themen, insbesondere die bevorstehenden Stadtrats-Ersatzwahlen deutlich höher. In einem der beiden ausgestrahlten Beiträge zum Kantonsratsentscheid erscheint ein O-Ton-Statement eines Abstimmungssiegers. Die Argumente der Initiativbefürworter bleiben unerwähnt. Noch geringer ist der Stellenwert des Themas bei **Radio 24**, das ihm nur gerade eine Meldung von 34 Sekunden widmet, in dem neben den knappen Fakten nur das Hauptargument der Initiativgegner erwähnt wird. Das grösste Gewicht unter den Tagesthemen von Radio 24 hat die Information zum Gesundheitszustand von Stadträtin Genner.

Die **Intensität** und **Qualität** der Berichterstattung über den Kantonsratsentscheid unterscheiden sich zwischen den vier Radios deutlich. Nur Radio 1 und das Regionalprogramm von SRF 1, die beide ein eher älteres Publikum ansprechen, bieten zum Thema eine umfassende, differenzierte und vielfältige Informationsleistung, wo die wichtigsten Argumente beider Seiten zur Darstellung gelangen. Einen schnellen Blick über den Tellerrand, wie die Mitbestimmung von Ausländern in anderen Kantonen gehandhabt wird, wagt nur Radio 1. Stimmen von direktbetroffenen Ausländerinnen und Ausländern oder von Gemeindevertretern in anderen Kantonen, die das Ausländerstimmrecht auf Gemeindeebene bereits praktizieren, fehlen aber gänzlich.

4.4. Fallbeispiel: Spurabbau am Zürcher Bellevue

Am 29. August 2013 publizierten sowohl die Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Zürich als auch die Stadt Zürich eine Medienmitteilung, zu einer Verwaltungsgerichtsentscheid. Das Verwaltungsgericht hat eine Beschwerde der Stadt Zürich betreffend Spurabbau beim Bellevue gutgeheissen. Dem entsprechenden Strassenprojekt der Stadt Zürich hatte der Regierungsrat zuvor die Genehmigung verweigert, da er eine Beeinträchtigung des Verkehrssystems auf einer Hauptverkehrsachse des Kantons befürchtete. Dieses Ereignis behandelten ausser Radio 105 alle Radios der Region.

Alle Stationen lancieren das Thema in der Mittags-Prime-Time. Mit Ausnahme von Radio 1 kamen sie am Abend erneut darauf zurück. Während gut fünfeinhalb Minuten, und damit am ausführlichsten, berichtete das Regionalprogramm von SRF 1. Am knappsten kam die Thematik bei Energy Zürich zur Sprache. Gut eine Minute war es dem Sender insgesamt wert.

SRF 1 startete die Berichterstattung in den 12-Uhr-Nachrichten mit einem ausführlichen Beitrag. In der Anmoderation wird kurz gesagt, dass die Stadt Zürich die juristische Auseinandersetzung mit dem Kanton gewonnen habe. Zudem wird die Begründung des Verwaltungsgerichts kurz wiedergegeben. Darauf folgt der Bericht einer Reporterin, in dem zunächst auf die Medienmitteilung der Stadt Zürich mit der Stellungnahme verwiesen wird. Die Geschichte wird als *Hickhack* zwischen Stadt und Kanton dargestellt, in dem die Stadt *auf der ganzen Linie* Recht bekommen habe. Bevor ein Sprecher der Volkswirtschaftsdirektion zu Wort kommt, wird die Faktenlage kurz dargestellt. Im Statement erklärt der Sprecher kurz die Perspektive des Kantons. Die Reporterin gibt die Begründung des Gerichts wieder und bezeichnet die Niederlage des Kantons als *Schlappe*. Zum Schluss des Beitrags wird auf die Positionen der Grünen und der SVP sowie auf weitere Reaktionen verwiesen, die in der Abendsendung wiedergegeben würden. Um 17.30 Uhr strahlt SRF 1 die Fortsetzung aus. Nochmals werden die Fakten wiedergegeben. Gefolgt von abwechselnden Statements der Stadtpräsidentin und des zuständigen Regierungsrates. Diese kommentieren das Urteil, wobei Regierungsrat Stocker noch weitere, bisher nicht erwähnte Aspekte des Streits erwähnt. Zum Abschluss des Beitrags werden nochmals die Reaktionen der Grünen und der SVP zitiert. Eine letzte Meldung zum Thema mit den Hauptfakten bringt SRF 1 kurz vor 18 Uhr.

Radio 1 bringt um 12 Uhr einen ersten Beitrag mit den Fakten zum Entscheid des Verwaltungsgerichts, dem ein Statement des Mediensprechers der Volkswirtschaftsdirektion sowie ein Zitat aus der Medienmitteilung der Stadt Zürich folgt. Um 12.10 Uhr folgt ein längerer, ausführlicher Beitrag, der als Gespräch zwischen Newsmoderator und Reporter gestaltet ist. Zunächst erläutert der Reporter die Gründe, die zum Entscheid führten. Danach geht er auf die Reaktionen der verschiedenen Akteure ein, unter anderem in Form eines Statements des Sprechers der Volkswirtschaftsdirektion. Danach werden die Reaktionen der Parteien besprochen. Im O-Ton werden die kontroversen Stellungnahmen der Fraktionschefs der Grünen und der SVP wiedergegeben. Um 13 Uhr wird ein weiterer, kurzer Beitrag ausgestrahlt, in dem primär auf die Reaktion der SVP – mit einem O-Ton Statements des Fraktionschefs – eingegangen wird. Abschliessend wird die Mitteilung der Stadtregierung, in der diese ihre Genugtuung formuliert, wiedergegeben.

Radio 24 startet die Berichterstattung ebenfalls in der Mittags-Prime-Time mit einem kurzen Beitrag. Dieser gibt kurz die Fakten wieder, worauf der Fraktionschef der Grünen seiner Genugtuung in einem O-Ton-Statement Ausdruck gibt. Hinweise auf die Argumente des Kantons fehlen ebenso wie eine Information zu den beiden Medienmitteilungen. Um 12.30 Uhr und um 13 Uhr wird je eine inhaltlich identische Kurzmeldung, in welcher der Gerichtsentscheid wiedergegeben wird, ausgestrahlt. Die Berichterstattung wird um 17 Uhr mit einem kurzen Beitrag abgeschlossen. Darin werden nochmals die Fakten und Reaktionen knapp dargestellt sowie ein kurzes O-Ton-Statement des bereits am Mittag zu Wort gekommenen Fraktionschefs der Grünen ausgestrahlt.

Um 11.55 Uhr beginnt **Radio Zürisee** die Berichterstattung mit einem kurzen Beitrag. Dabei wird der Gerichtsentscheid und dessen Begründung wiedergegeben, gefolgt von einem O-Ton-Statement des Fraktionschefs der Grünen, der den Gerichtsentscheid als Zeichen wertet, dass der Regierungsrat seinerzeit nicht sachlich, sondern politisch entschieden habe. Es fehlen sowohl die Argumente der Regierung als auch Hinweise auf die beiden Medienmitteilungen von Stadt und Kanton. Um 12.25 Uhr wird eine Kurzmeldung ausgestrahlt. Dabei wird auch kurz gesagt, weshalb der Regierungsrat seinerzeit die Bewilligung nicht erteilt hat. In einer weiteren Kurzmeldung um 17.25 Uhr wird gesagt, dass der Regierungsrat einen Weiterzug ans Bundesgericht prüfe. Um 17.55 Uhr wird die Berichterstattung mit einem kurzen Beitrag abgeschlossen, der die Möglichkeit des Weiterziehens des Gerichtsentscheides behandelt, und in dem auch der zuständige Regierungsrat zu Wort kommt.

Radio Energy strahlt um 12 Uhr und 13 Uhr jeweils eine identische Kurzmeldung zum Thema aus: Das Verwaltungsgericht habe entschieden, dass die Stadt am Bellevue eine Spur abbauen dürfe. Etwas ausführlicher berichtet Energy um 17 Uhr. Dabei kommt auch die Stadtpräsidentin zu Wort, in dem sie das weitere Vorgehen kurz anspricht. Um 18 Uhr wird die Kurzmeldung von 12 bzw. 13 Uhr erneut ausgestrahlt.

Auch beim zweiten Fallbeispiel bieten **SRF 1 und Radio 1** die umfassendste und professionellste Berichterstattung. Beide Radios stellen den Sachverhalt gut verständlich dar, ebenso wie die Positionen und Argumente der Kontrahenten. Dazu haben verschiedene Akteure beider Seiten die Möglichkeit, sich direkt zu äussern. Beide Stationen geben überdies dem Publikum einen Hin-

weis zum Anlass der Information (Medienmitteilung). Auch formal grenzen sich die beiden Stationen deutlich von ihren Wettbewerbern ab: Radio 1, indem es die abwechslungsreiche und eingängige Gesprächsform zwischen Nachrichtenmoderator und Reporterin, ergänzt mit O-Ton-Statements, wählt, SRF 1, indem es ebenfalls zwischen Moderator, Reporter und Informanten-Statements abwechselt. Unterschiede gibt es allerdings in der Auswahl der Informanten und in der Dramaturgie und Tonalität. SRF 1 wählt ausschliesslich Behördenvertreter als Informanten, Radio 1 hingegen befragt auch Vertreter der politischen Parteien. SRF 1 wählt eine emotionale Darstellungsform und inszeniert die Geschichte als andauernden Kampf zwischen Stadt und Kanton (Hickhack), der nun mit der Schlappe des Kantons ein vorläufiges Ende gefunden habe. Radio 1 berichtet dagegen sachlich und emotionslos ohne wertende Kommentierungen und gibt in einem einzigen ausführlichen Beitrag alle Aspekte der Thematik wieder, so dass sich das zu diesem Zeitpunkt zuhörende Publikum ein umfassendes Bild machen kann. SRF 1 hingegen führt die Geschichte in der Abend-Prime-Time mit weiteren Stimmen weiter.

Deutlich knapper und formal weniger vielfältig informieren die übrigen Radios ihr Publikum. Dabei wird nirgends transparent gemacht, auf welcher Grundlage die Berichterstattung basiert. Ausserdem fehlen wichtige Meinungen und Argumente zum Thema. **Radio 24** gibt nur gerade die Perspektive der Sieger wieder und verzichtet auf das Darstellen der Position der Kantonsregierung. Diese kommen zwar bei Radio **Zürisee** zur Sprache, allerdings nur in einem von vier Beiträgen. Ein Beitrag, in dem beide Positionen aufgezeigt werden, fehlt. Somit kann sich auch die Hörschaft von Radio Zürisee, sofern sie nicht alle Nachrichtensendungen des Tages hört, kein umfassendes Bild machen. Noch weit knapper stellt Radio **Energy** die Thematik dar. Die Hintergründe und die Argumente des Kantons kommen gar nicht zur Darstellung, und die Berichterstattung beschränkt sich auf wenige Fakten.

Zwar halten fünf von sechs Radios der Region das Ereignis für berichtenswert, doch gewichten Radio 1 und SRF 1 dieses deutlich höher als die übrigen Radios. Dies unterstreicht einerseits der Umfang der Berichterstattung, andererseits aber auch die formale Aufbereitung. Diese beiden Stationen bauen in ihren Beiträgen auch konsequent verschiedene Perspektiven und Meinungen ein. Allerdings verlassen auch sie sich auf naheliegende Quellen aus Verwaltung und Politik. Die Betroffenen selbst (insbesondere Auto- und Velofahrer) oder Verkehrsexperten, welche die Situation aus neutraler Perspektive beurteilen könnten, fehlen auch in ihren Berichten.

4.5. Fazit: Aufbereitung relevanter Ereignisse

Werden Ereignisse im nationalen und internationalen Rahmen ausgeklammert, so ist festzustellen, dass es an den untersuchten Stichtagen 2013 in der nördlichen Deutschschweiz kaum Ereignisse gibt, die von allen Radios aufgegriffen wurden. Selbst, wenn der Ereignisraum auf die **Grossregion Zürich** reduziert wird, bleibt nur ein einziges Ereignis, das von allen Radios beachtet wurde: Das Leichtathletik-Meeting Weltklasse in Zürich, das zwar in der Region stattfindet, aber eine breite internationale Ausstrahlung hat. Von den weiteren gut 100 Einzelereignissen in der Region, die von den privaten und öffentlichen Regionalprogrammen aufgegriffen wurden,

schaftte kein einziges eine substantielle Beachtung in sämtlichen Radioprogrammen. Somit bestätigen sich die Befunde in den anderen Landesteilen: Eine **allgemeingültige Vorstellung** von der **Relevanz** der Ereignisse, lässt sich – zumindest im regionalen Ereignisraum – in den Radioprogrammen des Grossraums Zürich nicht erkennen. Vielmehr scheinen die Selektionsstrategien von Kriterien, wie Zielgruppe, subregionale Fokussierung oder auch individuellen Redaktionsroutinen beeinflusst zu sein.

Die wenigen Ereignisse, die von einer Mehrheit der Stationen gleichzeitig beachtet werden, **gewichten** diese sehr unterschiedlich. Über die beiden näher analysierten Ereignisse, den Kantonsratsbeschluss zur Volksinitiative Mehr Demokratie, sowie den Verwaltungsgerichtsentscheid zum Spurabbau am Zürcher Bellevue, berichten die Radios in sehr unterschiedlicher Intensität und Aufmachung. Radio 24 ist die Ablehnung der Volksinitiative durch den Kantonsrat gerade mal eine einzige Meldung von 30 Sekunden Wert, während Radio 1 mehrmals und ausführlich darüber informiert. Der Spurabbau am Bellevue beschäftigt das Regionalprogramm von Radio SRF 1 in zwei relativ aufwändig produzierten Beiträgen während fünfeinhalb Minuten am Mittag und Abend. Energy investiert insgesamt nur eine Minute und beschränkt sich auf das Wiederholen einer Kurzmeldung, der am Abend noch ein Statement beigefügt wird.

In den beiden analysierten Fällen messen **Radio 1** und das Regionalprogramm von **Radio SRF 1** den Ereignissen zweifellos eine grosse Relevanz zu, was sich auch darin ausdrückt, dass die wichtigsten Argumente der direkt Beteiligten ausführlich zum Ausdruck kommen. Die anderen Radios der Region gehen hingegen diese Themen eher routinemässig an. Dass es sich beim Verwaltungsgerichtsentscheid um ein klassisches PR-Ereignis handelte – beide Parteien verschickten eine Medienmitteilung und lösten dadurch die Berichterstattung aus – wird nur bei Radio 1 und SRF 1 überhaupt (am Rande) erwähnt. Die anderen Radios verschweigen diesen Entstehungszusammenhang ganz. Ebenfalls unerwähnt bleibt – in allen Programmen – die Perspektive der Direktbetroffenen (Ausländer und Verkehrsteilnehmer).

5. Fazit: Die Programmleistungen der privaten Radios in der Deutschschweiz Nord

5.1. Differenzierungsstrategien

Publikumserfolg setzt auch beim Radio ein attraktives Programmkonzept voraus, das an die Bedürfnisse der jeweiligen Zielpublika angepasst ist. Dabei sind in der nördlichen Deutschschweiz weniger **programmstrukturelle** Aspekte, z.B. das Verhältnis Wort-Musik, als **inhaltliche** Charakteristika massgebend. Der Musikanteil der Programme liegt in der Prime Time bei den meisten Radios zwischen sechzig und siebzig Prozent. Nur je ein Programm liegt etwas darunter (Argovia), bzw. darüber (FM1). Dass gerade diese beiden Stationen unter durchaus vergleichbaren strukturellen Bedingungen operieren¹⁰, unterstreicht, dass es wohl kein allgemeingültiges Erfolgsrezept bezüglich des Musikanteils gibt. Deutlichere Unterscheidungsmerkmale ergeben sich durch die **Musikformate** und die **thematischen** Akzentuierungen. Die Privatradioprogramme der nördlichen Deutschschweiz scheinen indessen – mit Ausnahme der Ereignisauswahl – weniger auf regionale Bedürfnisse abgestimmt zu sein als auf die sozio-demografischen Besonderheiten der primär angepeilten Zielgruppen. Dies würde auch erklären, weshalb ein Radio 24, das im urbanen Grossraum Zürich mit seiner hohen Wettbewerbsintensität verankert ist, ein sehr ähnliches Musikformat praktiziert wie das konkurrenzlose, in einem stark ländlich geprägten Gebiet operierende FM1.

Programmliche Differenzierungen lassen sich v.a. in Regionen mit hohem Wettbewerb nachweisen. So sorgen im **Grossraum Zürich** insbesondere **Radio 1** und **Radio 105** für markante Programmakzente, da sich diese beiden Stationen an grundverschiedene Zielgruppen richten. Das Jugendlradio (105) fällt dabei durch das mit Abstand jüngste Musikformat auf, aber auch mit einer quantitativ bescheidenen Informationsproduktion, die zudem schwergewichtig aus Boulevardstoffen besteht. Radio 1 hingegen weist das mit Abstand älteste Musikformat (der gesamten Schweiz) auf, gewichtet jedoch die Information weit höher als das Jugendlradio. Damit positioniert es sich näher als die übrigen Privatradios bei **SRF 1**, das sein Musikformat innert Jahresfrist stark **verjüngt** hat und damit seinerseits näher an die Privaten gerückt ist. Radio 1 hat jedoch seit 2012 seine **Informationsproduktion** zurückgefahren und sich zumindest in dieser Hinsicht anderen privaten Radios der Region angeglichen. Auch in **thematischer Hinsicht** vermögen sich die Radios im Grossraum Zürich voneinander abzugrenzen: Radio 1 widmet mehr als die Hälfte seiner Informationsproduktion Politik und Gesellschaft. Zürisee und Top gewichten Politik und Sport hoch, während Energy und Radio 105 Boulevardthemen favorisieren. Am deutlichsten profilieren sich die Radios im Raum Zürich aber durch die Musik. Zwischen den beiden Extremen, Radio 105 und Radio 1, positionieren sich Energy, Top und Radio 24. Top, das sein Musikformat seit 2012 verjüngt hat, und insbesondere Energy praktizieren ein ebenfalls junges Musikformat, gewichten

¹⁰ Beide Stationen sind in Konzessionsgebieten aktiv, in denen keine direkten Konkurrenten operieren, und versorgen neben einem klaren Zentrum (Aarau bzw. St. Gallen) mit entsprechenden Agglomerationen auch eher ländliche Gebiete.

die Popstile aber wesentlich höher als Radio 105. Noch poporientierter, dafür etwas älter präsentiert sich das Musikformat von Radio 24.

Im Raum **Basel** hat der Markteintritt von Energy Basel im Vorjahr 2013 keine weitere Dynamik im Bereich der Musikformate ausgelöst. Nach wie vor ergänzen sich die beiden Stationen, indem sie mit unterschiedlichen Formaten Zielgruppen verschiedenen Alters ansprechen. Energy Basel setzt dabei stark auf aktuelle Titel aus verschiedenen Stilbereichen, Basilisk mischt deutlich mehr Oldies bei und konzentriert sich auf Pop. Im Informationsbereich fallen aber thematische Akzentverschiebungen auf – Basilisk etwa hat die Sportberichterstattung halbiert – insbesondere ist aber ein starker Rückgang der Regionalinformation zu Gunsten der Auslandberichterstattung zu beobachten. Ob diese Änderung auf programmstrategische oder betriebsökonomische¹¹ Ursachen zurückzuführen sind oder ob sie ereignisbedingt sind, ist aufgrund der Datenlage nicht zu entscheiden.

Im Raum **Aargau-Solothurn** grenzt sich Radio 32 durch ein ähnliches Format wie Basilisk vom etwas jüngeren Argovia ab.

Generell sind die **Musikformate** von grosser Bedeutung für die Profilierung der Programme. Die zentralen Unterscheidungsmerkmale sind das Alter der gespielten Titel, der Stilmix und die Titelrotation. Dabei fällt auf, dass die Energy-Radios und Radio 105 die Titel besonders häufig wiederholen. Radio 105 spielt mehr als die Hälfte der Titel mehrmals am Tag, Energy Zürich und Basel wiederholen jeden dritten Titel mindestens einmal. Zwischen dem Alter des Musikformats und der Titelrotation gibt es einen Zusammenhang: Je älter die gespielten Titel sind, desto weniger wird rotiert. Gar keine Wiederholungen kennt daher das Programm mit dem ältesten Musikformat: Radio 1. Offensichtlich sind die Programmplaner der Meinung, dass Titelwiederholungen (nur) für ein junges Zielpublikum attraktiv sind.

5.2. Geografische Ausrichtung und thematische Akzentuierung

Anders als in der lateinischen Schweiz geniesst in der Deutschschweiz die **Regionalinformation** meistens keine Priorität. Vielmehr nehmen (nationale) Inlandthemen und das Ausland in der Regel mindestens die Hälfte der Informationsproduktion in Anspruch. In den SRF-Regionalprogrammen spielen regionale Ereignisse, relativ betrachtet, noch eine geringere Rolle, da in der der Analyse zugrundeliegenden Prime Time die wichtigsten Informationsmagazine ausgestrahlt werden, die primär internationales und nationales Geschehen behandeln. Die quantitative Betrachtung zeigt jedoch, dass nur gerade das kleine Gebührenradio Munot mehr regionale Informationen produziert als die SRF-Regionalprogramme.

¹¹ Der Redaktionsaufwand für Regionalinformation ist ungleich grösser als für Auslandnews, für die Privatradios in der Regel Agenturmaterial verwenden.

Im Informationsbereich kann sich ein privater Anbieter auch durch thematische Akzente gegenüber dem öffentlichen und allfälligen privaten Konkurrenten profilieren. Tatsächlich zeigen sich beim **Themenmix** Unterschiede. Zwar hat der Themenbereich Politik wie bei den SRF-Radios auch bei den meisten Privatradios einen hohen Stellenwert: Bei acht von zwölf Privatradios bildet er den thematischen Schwerpunkt. Doch gewichten die Privaten mit einer Ausnahme (Radio 32) die Boulevardthemen Bad News/Human Interest höher als die SRF-Regionalprogramme. Bei den Energy-Radios, Radio 105 und FM1 bilden diese Themen sogar den Informationsschwerpunkt und haben grösseres Gewicht als Politik. Ein anderes Profilierungsfeld bietet der Sport, der nur bei zwei Privatradios (Radio 24, Radio 1) ein geringeres Gewicht hat als bei den öffentlichen Regionalprogrammen, bei mehreren hingegen (FM 1, Top, Zürisee) klar höher eingestuft wird. Auch Kultur, insbesondere Musik, hat bei mehreren Privatradios einen vergleichsweise höheren Stellenwert als bei den SRF-Regionalprogrammen. Mit SRF 2, SRF 3 und Virus hat die SRG geeignetere Kanäle, um dieses Thema zu bewirtschaften.

5.3. Konzessionsrechtlich relevante Programmleistungen

Der **Anteil Information** am Gesamtprogramm der Prime Time schwankt bei den Privatradios der nördlichen Deutschschweiz zwischen 7% (Radio 105)¹² und 20% (Munot). Die Mehrheit der analysierten Programme räumt Informationen zwischen 12% und 16% der Sendezeit in der Prime Time ein. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Informationsanteile leicht rückläufig. Dass das einzige Gebührenradio der Region (Munot) den höchsten Informationsoutput hat, deckt sich mit Beobachtungen in anderen Teilen der Schweiz, wonach Radios, die Gebühren erhalten, mehr Informationen ausstrahlen als solche, die sich ausschliesslich mit Werbung finanzieren. Radio 1, das beim Markteintritt mit dem Anspruch angetreten war, ein informationsbetontes, journalistisches Radio zu machen, hat seinen Informationsanteil seit der ersten Messung 2010 um fast ein Drittel reduziert. Kostengründe dürften dafür massgeblich verantwortlich sein.

Wenn nur die **Regionalinformationen** betrachtet werden, treten die Leistungsunterschiede noch deutlicher zu Tage. Das in einem kulturell und politisch homogenen Raum operierende **Radio Munot** hält mit 35 Minuten pro Werktags-Prime-Time auch hier die einsame Spitzenposition. Alle übrigen Radios der nördlichen Deutschschweiz kommen nicht annähernd an diese heran. Im Vorjahresvergleich ist ein starker, weit überproportionaler Rückgang der Regionalinformation zu bemerken. Insbesondere Basilisk hat seine Regionalinformation massiv gestutzt und ist weit unter den Wert des SRF-Regionalprogramms Basel-Baselland gefallen. Haben im Vorjahr noch sechs Stationen während mindestens 20 Minuten pro Werktag über regionales Geschehen berichtet, bleibt dies 2013 einzig Radio Munot vorbehalten. Inwieweit hier die Konkurrenz von nationalen und internationalen Ereignissen auch eine Rolle spielt, ist schwer zu sagen, zumal der Rückgang nur die Privatradios, und von diesen auch nicht alle, betrifft. Bemerkenswert ist aber, dass Statio-

¹² Radio 105 operiert mit einer Konzession, die den Programmauftrag anders formuliert als bei den übrigen Radios. Insbesondere fehlt die zeitliche Eingrenzung der Information auf die Prime Time an Werktagen.

nen wie Radio 24, als Marktleader der Schweizer Privatradios, oder FM 1 als publikumsstärkste Station der Ostschweiz mit sieben bzw. sechs Minuten Regionalinformation pro Werktag dieses Feld fast völlig den jeweiligen SRF-Regionalprogrammen überlassen, deren regionale Informationsproduktion das Zweieinhalb- (Ostschweiz) bis Fünffache (Zürich-Schaffhausen) beträgt.

Was die **Qualität** der Informationsaufbereitung anbelangt, sind zwischen den zwölf privaten Programmen mehr oder weniger grosse Unterschiede auszumachen. Punkto **formaler Vielfalt** der Informationspräsentation reicht kein Privatrado an die Leistungen der SRF-Regionalprogramme heran. Auch Radio 1, dem dies 2012 noch gelang, hat seither an formaler Vielfalt eingebüsst, gehört aber zusammen mit den beiden Energy Radios, Argovia und Radio 105 zu den Programmen, die in dieser Hinsicht klar über dem Durchschnitt der privaten Radios in der Deutschschweiz Nord liegen. Deutlich darunter liegen Basilisk, Munot und FM 1. Die Privatradios der nördlichen Deutschschweiz sind aber im Durchschnitt **thematisch** weit **vielfältiger** als die SRF-Regionalprogramme, die stark von Politik dominiert sind. Eine besonders breite und ausgewogene Themenpalette präsentieren Energy Basel und Zürich. Auch was die **Quellentransparenz** anbelangt, liegen die Werte der Privaten im Schnitt noch etwas höher als bei den Öffentlichen, wohingegen die **Orientierungsleistungen** wiederum klar darunter liegen. Nur Radio 1 schafft es, seinem Publikum die verschiedenen Meinungen und Perspektiven zu einem Thema in zu SRF 1 vergleichbarer Weise näherzubringen.

Die Privatradios der nördlichen Deutschschweiz berichten im Allgemeinen häufiger über Aktivitäten von Behörden und Exekutivorganen als über legislative Kräfte. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die **Behördennähe** insgesamt aber leicht reduziert. Die Unterschiede zwischen den Radios sind jedoch frappant: Während in der (geringen) politischen Berichterstattung von Radio 105 in der künstlichen Woche überhaupt keine exekutiven Akteure aufscheinen, rückt Energy Zürich fast ausschliesslich Behörden und Behördenmitglieder ins Zentrum. Allerdings spielen bei beiden Sendern politische Themen keine zentrale Rolle, weshalb die Momentaufnahme einer künstlichen Woche die Aussagekraft dieses Resultates limitiert. Von den Radios, welche politische Themen stärker pflegen, wahren Radio 1, Zürisee und Top – ebenso wie SRF 1 – deutlich mehr Distanz zu den Behörden als Basilisk oder Munot.

An der Problematik, dass kaum ein Radio sein Konzessionsgebiet umfassend publizistisch bearbeitet, sondern **geografische Schwerpunkte** setzt, hat sich im Vergleich zum Vorjahr wenig geändert. Besonders ausgeprägt ist dies im **Raum Zürich** zu beobachten, wo sich nicht nur Radio 105 und Energy auf Ereignisse in der Stadt Zürich konzentrieren¹³, sondern wo auch die anderen Radios (inkl. SRF) ihren Fokus auf die Stadt und den KR Zürich richten. Radio 1 beachtet andere Ereignisorte seines Konzessionsgebietes in der künstlichen Woche überhaupt nicht, während Radio 24 solche immerhin sporadisch behandelt. Auch das SRF-Regionalprogramm Zürich-Schaffhausen konzentriert sich auf die Stadt und den KR Zürich und berücksichtigt den ebenfalls zu

¹³ Das Konzessionsgebiet von Radio 105 umfasst lediglich das Stadtgebiet, dasjenige von Energy die Stadt und Teile der Kommunikationsräume Zürich, Zürcher Oberland, Zürcher Unterland. Die Konzessionsgebiete von Radio 1, Radio 24 und Zürisee sind deutlich grösser. Sie umfassen die KR Zürich, Zürcher Oberland, Zürcher Unterland, Linthgebiet und Glarnerland.

seinem Versorgungsgebiet gehörigen KR Schaffhausen weit seltener. Geografisch am breitesten operieren Zürisee und Top. Letzteres hat aber auch ein grösseres und politisch heterogeneres Gebiet zu versorgen.

In der **Nordwestschweiz** fokussieren die beiden Basler Privatradios, ebenso wie das entsprechende Regionalprogramm von SRF, geografisch auf die Stadt und den KR Basel. Ereignisse im Baselbiet erhalten insbesondere von den Privatradios deutlich weniger Aufmerksamkeit. Das **Fricktal** wird einzig von Basilisk beachtet. Radio Argovia ignoriert diesen, zur Kernzone seines Konzessionsgebiets gehörenden Kommunikationsraum an den Stichtagen der künstlichen Woche gänzlich. Neben dem Fricktal gehört auch das **Freiamt** zu den kaum berücksichtigten Regionen. Der Fokus von Argovia befindet sich im KR Aarau, allerdings berichtet der Sender auch über andere Kommunikationsräume in seinem Konzessionsgebiet. Zu den wenigen Radios, die ihr Konzessionsgebiet publizistisch recht gleichmässig erschliessen, obwohl es mehrere Kantone umfasst, gehört Radio 32. Möglicherweise hängt dies auch damit zusammen, dass die Ereignisdichte in seinem Zentrum, Solothurn, weniger hoch ist als in den grossen Zentren Zürich und Basel.

ANHANG

A. Instrumentarium

1. Instrument und Programmaufzeichnung

Die eingesetzte Programmanalyse ist ein inhaltsanalytisches Verfahren, das Radioprogramme bis auf kleinste strukturelle Details untersucht. Dabei werden nicht nur die Inhaltselemente beschrieben und quantifiziert, sondern es wird auch die Kompositorik, die spezifische Gestaltungsart des Programms, entschlüsselt.

Das verwendete **Instrumentarium** basiert auf dem von der SWR-Medienforschung entwickelten Baden-Badener-Hörfunkanalysemodell¹⁴, das für die spezifischen Zwecke der Untersuchung adaptiert wurde. Diese Art der Programmanalyse setzt Publicom seit vielen Jahren sowohl in Projekten der Grundlagen- als auch der Auftragsforschung ein. Im Hinblick auf die systematische Programmanalyse der privaten Radios wurde es auf der Basis der methodischen Vorstudien¹⁵ und hinsichtlich der zu überprüfenden Leistungsmerkmale wesentlich erweitert. Das Instrumentarium setzt sich zusammen aus den Codebüchern mit den präzisen Kategorisierungsvorgaben, einer Erhebungs-Software mit Musikdatenbank sowie einer mit der Software verbundenen Technologie für Aufnahme und Wiedergabe der Programme. Alle aufgezeichneten Programme werden mit einem Timecode unterlegt, der ein sekundengenaueres Abgrenzen inhaltlicher Einheiten ermöglicht.

Die **Aufzeichnung** der Programme ist eine besondere technische Herausforderung, da insgesamt 45 Programme parallel aufgezeichnet werden müssen. Das Aufnahmesystem muss dabei aufgrund von Risikoüberlegungen (z.B. Geräteausfall) mindestens einmal gesichert sein. Die privaten Radio-Programme werden über Web-Stream zentral aufgezeichnet.

Das **Codebuch** ist in Form entsprechender Menüs und Anweisungen Bestandteil der **Software**. Fehlcodierungen werden soweit möglich bereits durch das System verunmöglicht. Für alle für die Operationalisierung der konzessionsrechtlichen Vorgaben relevanten Codierungen wurden zudem die Textpassagen transkribiert bzw. stichwortartig präzisiert. Da alle Programminhalte digital vorhanden sind, können diese nach der Erstcodierung über das Erhebungsprotokoll exakt und ohne langes Suchen direkt angesteuert werden. Kontrollen, Korrekturen und Nachcodierungen können auf diese Weise rasch und effizient ausgeführt werden.

¹⁴ Es basiert auf einem von von Hans-Jürgen Bucher und Christian Schröter entwickelten Kategorienschema (vgl. u. a. Bucher, Hans-Jürgen/ Schröter, Christian (1990): Privat-rechtliche Hörfunkprogramme zwischen Kommerzialisierung und publizistischem Anspruch. In: Media Perspektiven, H. 8, S. 517ff) und wurde seit 1993 von der SWR Medienforschung unter Walter Klingler und der Firma Media Trend/IT&Media Group weiterentwickelt. Publicom setzt das Instrument in einer erweiterten und für Schweizer Verhältnisse modifizierten Form seit 1996 für Programm- und Formatanalysen ein.

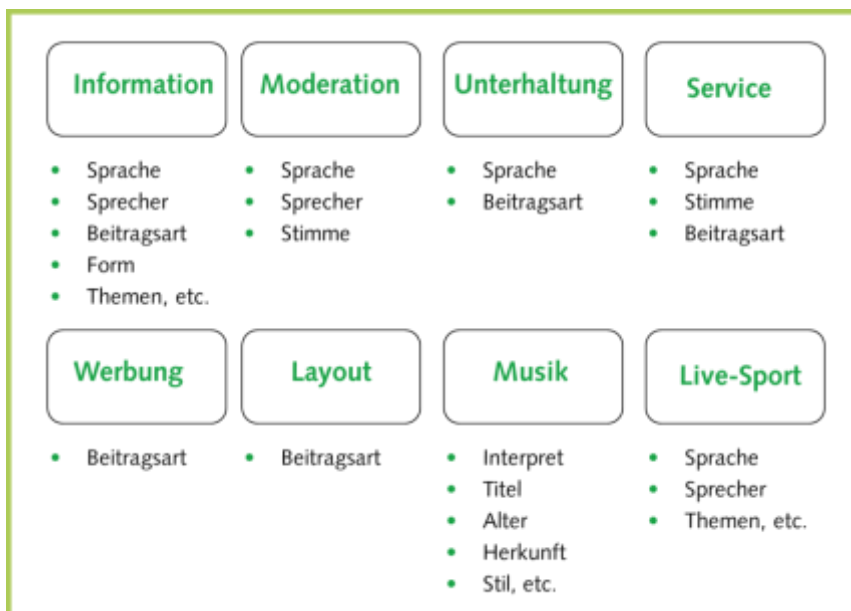
¹⁵ Grossenbacher, René und Joachim Trebbe (Hg.): a.a.O.

2. Kategoriensystem

Da in modernen Radioprogrammen in der Regel keine Sendungen abgrenzbar sind, wird auf Beitragsebene¹⁶ codiert. Der 'Beitrag', die **Untersuchungseinheit**, wird **formal** definiert. Dies bedeutet beispielsweise, dass in einem journalistischen Beitrag sämtliche Einzelelemente, also Anmoderation, Bericht, Statement, usw. separat codiert werden. Dies hat den Vorteil, dass Abgrenzungsprobleme weitgehend entfallen und alle inhaltlichen Elemente differenziert und umfassend abgebildet werden.

In der Abbildung sind die acht Hauptkategorien (**Beitragstypen**) aufgeführt.

Abbildung : Architektur des Kategoriensystems



Publicom 2014

In der Codierpraxis muss als erstes über die Zuordnung einer Untersuchungseinheit zum passenden Beitragstyp entschieden werden. Die Beitragstypen sind wie folgt definiert:

- **Information**

Programmelemente mit informierendem Charakter. Im Vordergrund steht die Vermittlung von Fakten und Meinungen zu allen gesellschaftlichen Themenbereichen, und zwar unabhängig von spezifischen Sendegefäßen. Information kann somit auch ausserhalb von Nachrichten- oder Informationssendungen vermittelt werden und wird dann folglich auch als sol-

¹⁶ Die Untersuchungseinheit ('Beitrag') ist hier nicht mit einem journalistischen Beitrag zu verwechseln. Vielmehr handelt es sich um ein formal abgrenzbares inhaltliches Element, z.B. ein Musikstück, eine Nachricht, ein Experten-Statement oder eine Servicemeldung.

che codiert (z.B. Interview mit einem Arzt in einer Kindersendung, umfassende Ausführungen über einen Interpreten in einer Moderationsstrecke).

- **Moderation**
Wortbeiträge, die dazu dienen, Verbindungen zwischen den einzelnen Programmelementen herzustellen, z.B. Ansage eines Musiktitels, Einleitung zu einem Interview, Ankündigung eines Gesprächspartners, u.ä.
- **Unterhaltung**
Klar abgrenzbare Programmelemente (oft vorproduziert), die primär der Unterhaltung dienen (z.B. Comical, Sketches, Hörspiel, u.ä.).
- **Service**
Dienstleistungen am Hörer, in der Absicht, diesem einen unmittelbaren Nutzen zu erbringen (z.B. Verkehrsmeldungen, Wetter, Kino, Veranstaltungen, Stellen, Immobilien u.ä.)
- **Werbung**
Verkaufte Programmzeit. In SRG-Radioprogrammen **Sponsoring** (=inhaltliche Elemente, in denen darauf hingewiesen wird, dass ein Programmelement gesponsert ist, nicht jedoch das gesponserte Programmelement selbst).
- **Layout**
Vorproduzierte, wiederkehrende Programmelemente (Musik/Akustikeffekte und/oder Wort), die dem Programm seine akustische Identität verleihen.
- **Live Sport**
Unmittelbare, meist zeitgleiche Vermittlung von Sportgeschehen durch in der Regel vor Ort sich befindende Reporter und Kommentatoren.
- **Musik**
Jegliche Art von Musikbeiträgen (auch unvollständige), die ein eigenständiges Programmelement konstituieren, d.h. nicht bloss der Akzentuierung (z.B. Unterlegung) eines anderen Programmelements dienen.
- **Sonstiges**
Residualkategorie für Programmelemente, die keinem der zuvor aufgeführten Beitragstypen zugewiesen werden können. In der Regel handelt es sich um unbeabsichtigte Störungen oder Programmfehler.

Nach erfolgter Zuordnung der Beitragseinheit zum passenden Beitragstypus werden - je nach Beitragstypus - weitere Merkmale codiert. So werden z.B. beim Beitragstyp 'Moderation' die Sprache und die Sprecher codiert (Moderator, Nachrichtensprecher, Hörer usw.). Beim Beitragstyp 'Information' sind zusätzlich gut 20 weitere Merkmale festzuhalten – etwa die journalistische Form, das Thema, welche Quellen angegeben werden, Ortsangaben, Akteure usw.

3. Qualitätssicherung

Die Qualitätssicherung erfolgt mehrstufig, um eine höchst mögliche Reliabilität der Ergebnisse zu erzielen.

Es wird in kleinen, überschaubaren Codiererteams unter der Leitung eines Chefcodierers pro Region gearbeitet. Die Codierer werden zu Beginn intensiv geschult. Zur Einführung kommt ein erprobtes, standardisiertes Übungsmaterial zum Einsatz, das eine genaue Überprüfung anfänglicher Codierabweichungen erlaubt.

Während der Dateneingabe steuert die **Software** die beitragspezifischen Auswahlmöglichkeiten. Logische Fehler (z.B. unzulässige Code-Kombinationen) schliesst das System automatisch aus. Wo zwingend Einträge erforderlich sind, emittiert die Software eine Aufforderung, wenn diese nicht erfolgen. Dadurch wird die Codierarbeit erleichtert und die Fehlerquote reduziert. Zudem muss jeder Codierer im Notizfeld in der Eingabemaske auswertungsrelevante Informationen zu den Beitragseinheiten in Form von stichwortartigen Transkriptionen festhalten. Diese helfen bei der Kontrolle und erleichtern Nachcodierungen. Die Software generiert zu jeder Beitragseinheit einen sekundengenauen Timecode. Die Zeitdauer des Beitrags wird dadurch automatisch erfasst. Mit Hilfe der Timecodes kann zudem jeder Beitrag bei Bedarf nachträglich direkt angesteuert und auditiv überprüft werden.

Für die ersten codierten Programmstunden überprüft die Schulungsleitung jede Codierung anhand der Textfelder bzw. der Audiodateien im Detail. Im weiteren Verlauf der Codierarbeiten werden die **Kontrollen** fortlaufend, nach einer festgelegten Systematik, durch die regionalen Chefcodierer vorgenommen und durch die zentrale Projektleitung bei Publicom verifiziert. Fehlcodierungen werden umgehend korrigiert. Alle Kontrollen und Korrekturen werden dokumentiert. Probleme und Unsicherheiten werden ad hoc mit den zuständigen Codierern bereinigt und an den regelmässigen Codierermeetings besprochen.

B. Codeplan (2013)

Beitragstyp	
LAYOUT	
WERBUNG	
SERVICE	
MODERATION	
UNTERHALTUNG	
INFORMATION	
LIVE-SPORT	
MUSIK	
SONSTIGES	

INFORMATION							
Beitragsart	Nachrichtenbeitrag Informationsbeitrag Feature/Reportage Kirche Info-Ausschnitt Info-Sonstiges	Erster Sprecher Zweiter Sprecher	Moderator Mehrere Moderatoren Nachrichtensprecher Reporter/Korr./Journalist Fachjournalist Informant Experte Hörer	Thema	Politik - Politik allg. - Wahlen/Abst. - Verwaltung - Finanzen/Steuern - Wirtschaftspolitik - Aussenpolitik - Verkehr/Komm. - Energie/Umwelt - Bildung - Gesundheit/Soz. - Armee/Verteidig. - Parteien - übrige Politik	Gesellschaft - Gesellschaft allg. - soziale Probleme - Bildung/Schule - Partnersch./Fam. - Kirche, Religion - Medien/Komm. - Freizeit/Reisen - Lifestyle/Wohnen - Gesundh./Welln. - Human Interest - Verkehr, Mobilität - Tiere - übrige Gesellsch.	Kultur - Kultur allg. - Musik - Literatur - Kunst/Architektur - Film/Theater - Geschichte - Übrige Kultur
		Klickfeld: Weiblich					
Journalist. Form	Schlagzeile(n) Meldung Bericht Interview Statement Umfrage Komm./Kolumne Studiogespräch Presseschau Live-Übertragung Zitat Rezension/Kritik Biographie/Porträt Interpretation Glosse Musik-/Film/O-Ton Atmo/Effekte	Sprache	Hochdeutsch Schweizerdeutsch Französisch Italienisch Tessiner Dialekt Rätoromanisch Englisch Hochdt/schwdt. Andere Sprache		Wirtschaft - Wirtschaft allg. - Arbeitswelt - Konjunktur - einzelne Untern. - einz. Branchen - Konsum - Börse - Übrige Wirtschaft	Sport - Sport allg. - Fussball - Eishockey - Ski - Leichtathletik - Tennis - versch. Sport - Übriger Sport	Wiss./Forsch. Bad News - Kriminalität - Krieg/Bürgerkrieg - Attentat/Terror - Unglück/Unfall - Katastrophe - übrige Bad News Recht/Justiz Umwelt Übrige Themen

INFORMATION						
Ereignisort	<p>Ausland</p> <ul style="list-style-type: none"> - Deutschland - Italien - Österreich - Frankreich - Liechtenstein - Übriges Europa - Antarktis - Nordamerika - Süd-/Mittelamerika - Asien - Naher Osten - Afrika - Australien/Ozeanien - Weltall <p>Schweiz (unspezifisch)</p> <p>Nicht ortsgebunden</p> <p>Sonstiger Ort</p> <p>Keine Angabe</p>	<p>Ort in der Schweiz</p> <p>Deutsche /RR. Schweiz (A-O)</p> <p>Aarau KR Aarau KR Appenzell KR Baden Basel KR Basel KR Baselbiet Bern KR Bern KR Bernina Buchs Biel Chur KR Chur KR Domleschg/Hinter. KR Emmental KR Engiadina Bassa KR Frauenfeld KR Freiamt KR Fricktal KR Glarnerland Interlaken Langnau (BE) KR Linthgebiet Luzern KR Luzern KR Murten/Sense KR Nidwalden KR Oberraargau KR Oberland Ost KR Oberthurgau KR Oberengadin KR Oberwallis KR Obwalden KR Olten-Thal</p>	<p>Deutsche /RR. Schweiz (P-Z)</p> <p>KR Prättigau Rapperswil KR Rheintal Samedan KR Sargans/ Werdenberg Schaffhausen KR Schaffhausen Schwyz KR Schwyz KR Seeland KR Simmental Solothurn KR Solothurn St. Gallen KR St. Gallen KR Surselva KR Thun KR Toggenburg KR Uri Visp Winterthur KR Wein- land/Winterthur KR Wil KR Willisau/Sursee Zug KR Zug KR Zürcher Oberland KR Zürcher Unterland Zürich KR Zürich</p>	<p>Französische Schweiz</p> <p>Delémont Monthey KR Aigle/Monthey Fribourg KR Fribourg Genève KR Genève KR Gros-de-Vaud KR Jura KR Jura Bernois KR La Broye KR La Chaux-de-Fonds Lausanne KR Lavaux/Vevey KR Martigny KR Morges Neuchâtel KR Neuchâtel KR Nyon Sion KR Sion/Sierre KR Yverdon</p> <p>Italienische CH</p> <p>KR Bellinzona Locarno KR Locarno Lugano Melide KR Sotto-Ceneri KR Tre Valli</p>	<p>Erster Regionalbezug Zweiter Regionalbezug</p> <p>Deutsche /RR. Schweiz</p> <p>KR Aarau KR Appenzell KR Baden KR Basel KR Baselbiet KR Bern KR Bernina KR Chur KR Domleschg/Hinterrhein KR Emmental KR Engiadina Bassa KR Frauenfeld KR Freiamt KR Fricktal KR Glarnerland KR Linthgebiet KR Luzern KR Murten/Sense KR Nidwalden KR Oberaargau KR Oberengadin KR Oberland Ost KR Oberthurgau KR Oberwallis KR Obwalden KR Olten-Thal KR Prättigau KR Rheintal KR Sargans/Werdenberg KR Schaffhausen KR Schwyz KR Seeland KR Simmental</p>	<p>KR Solothurn KR St. Gallen KR Surselva KR Thun KR Toggenburg KR Uri KR Weinland/Winterthur KR Wil KR Willisau/Sursee KR Zug KR Zürcher Oberland KR Zürcher Unterland KR Zürich</p> <p>Französische Schweiz</p> <p>KR Aigle/Monthey KR Fribourg KR Genève KR Gros-de-Vaud KR Jura KR Jura Bernois KR La Broye KR La Chaux-de-Fonds KR Lavaux/Vevey KR Martigny KR Morges KR Neuchâtel KR Nyon KR Sion/Sierre KR Yverdon</p> <p>Italienische CH</p> <p>KR Bellinzona KR Locarno KR Sotto-Ceneri KR Tre Valli</p> <p>Kein Regionalbezug</p>

INFORMATION					
Themenreichweite	Individuell Lokal Kantonal Regional Sprachregional National International/Ausland Nicht bestimmbar		Aktualität	Kein Beitragsanlass/trifft nicht zu Tagesaktuell Wochenaktuell Weniger als wochenaktuell Aktualität unklar	
Erste Quelle, Zweite Quelle	Keine Quellennennung Auslandquelle Politik/Verwaltung - Bundesrat - Eidg. Departement - Kant. Behörden/Reg. - Gemeindebehörden - Eidg. Parlament - SVP - SP - CVP	- FDP - Grüne - Lega - BDP - Grünliberale - Andere Partei - Andere Legislative (CH) - Andere Politik (CH) Justiz/Polizei - Polizei - Eidg. Gerichte - Kantonale Gerichte - Andere Justiz/Polizei	Wirtschaft - Unternehmen - Verband - Gewerkschaft - Konsumentenorganis. - Berufsverband - Andere Wirtschaft Gesellschaft - Kirche - Verein - NPO - Wissenschaft - SRG SSR	- Privatperson - Prominente - Andere Gesellschaft Kultur - Kulturorganisation - Andere Kultur Sport - Sportfunktionäre - Sportler - Andere Sport Andere Medien Öffentliches Ereignis Andere Quelle	Klickfeld: Quellenzugang erwähnt

INFORMATION					
Erster Akteur Zweiter Akteur	Kein Akteur Auslandakteur Politik/Verwaltung - Bundesrat - Eidg. Departement - Kantonale Behörden - Gemeindebehörden - Andere Exekutive (CH) - Eidg. Parlament - SVP - SP - CVP	- FDP - Grüne - Lega - BDP - Grünliberale - Andere Partei - Andere Legislative (CH) - Souverän, Stimmbürger - Andere Politik (CH) Justiz/Polizei - Polizei - Eidg. Gerichte - Kantonale Gerichte - Andere Justiz	Wirtschaft - Unternehmen - Verband - Gewerkschaft - Konsumentenorganis. - Berufsverband - Andere Wirtschaft Gesellschaft - Kirche - Verein - NPO - Wissenschaft - SRG SSR	- Privatperson - Prominente - Andere Gesellschaft Kultur - Kulturorganisation - Andere Kultur Sport - Sportfunktionäre - Sportler - Andere Sport Andere Akteure	
Klickfelder Information:	- Gesponserter Inhalt - Andere Perspektiven - Andere Meinungen				

LIVE-SPORT						
Erster Sprecher Zweiter Sprecher	Moderator. Reporter Experte Mehrere Rep./Mo Andere	Ereignisort Ausland - Deutschland - Italien - Österreich - Frankreich - Liechtenstein - Übriges Europa - Antarktis - Nordamerika - Süd-/Mittelamerika - Asien - Naher Osten - Afrika - Australien/Ozeanien - Weltall Schweiz (unspezifisch) Nicht ortsgebunden Sonstiger Ort Keine Angabe	Ort in der Schweiz Deutsche /RR. Schweiz Aarau KR Aarau KR Appenzell KR Baden Basel KR Basel KR Baselbiet Bern KR Bern KR Bernina Buchs Biel Chur KR Chur KR Domleschg/Hinter. KR Emmental KR Engiadina Bassa KR Frauenfeld KR Freiamt KR Fricktal KR Glarnerland Interlaken Langnau (BE) KR Linthgebiet Luzern KR Luzern KR Murten/Sense KR Nidwalden KR Obereargau KR Oberland Ost KR Oberthurgau	KR Oberengadin KR Oberwallis KR Obwalden KR Olten-Thal KR Prättigau Rapperswil KR Rheintal Samedan KR Sargans/Werdenberg Schaffhausen KR Schaffhausen Schwyz KR Schwyz KR Seeland KR Simmental Solothurn KR Solothurn St. Gallen KR St. Gallen KR Surselva KR Thun KR Toggenburg KR Uri Visp Winterthur KR Weinland/Winterthur KR Wil KR Willisau/Sursee Zug KR Zug KR Zürcher Oberland KR Zürcher Unterland Zürich KR Zürich	Französische Schweiz Delémont Monthey KR Aigle/Monthey Fribourg KR Fribourg Genève KR Genève KR Gros-de-Vaud KR Jura KR Jura Bernois KR La Broye KR La Chaux-de-Fonds Lausanne KR Lavaux/Vevey KR Martigny KR Morges Neuchâtel KR Neuchâtel KR Nyon Sion KR Sion/Sierre KR Yverdon Italienische CH KR Bellinzona Locarno KR Locarno Lugano Melide KR Sotto-Ceneri KR Tre Valli	Thema Fussball Eishockey Leichtathletik Übrige Sport Themenreichweite Individuell Lokal Kantonal Regional Sprachregional National Internat./Ausland Nicht bestimmbar Klickfelder: - Gesponserter Inhalt - Weiblich
Sprache	Hochdt. Schweizerdt. Französisch Italienisch Tessiner Dialekt Rätoromanisch Englisch Hochdt./schwdt. Andere					

SONSTIGES

Sendepause/Störung

Falscher Beitrag

Übriges
